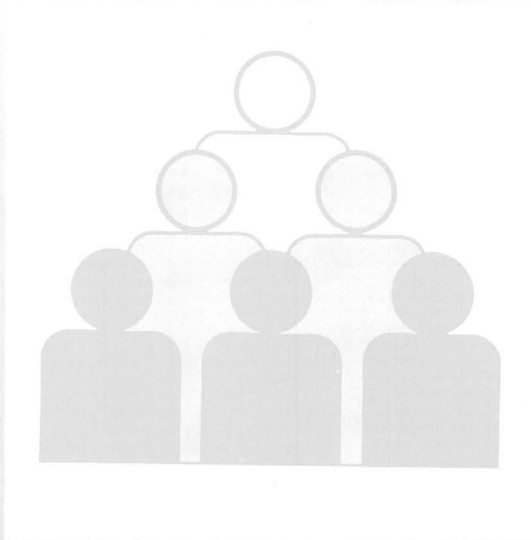


Statistisches Bundesamt

# Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

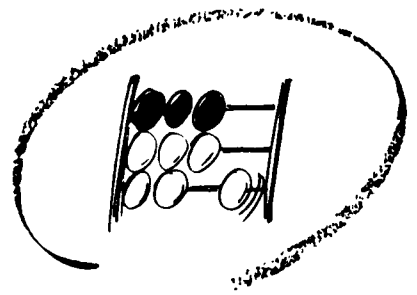


Fachserie **1**

## Reihe 4.2.1

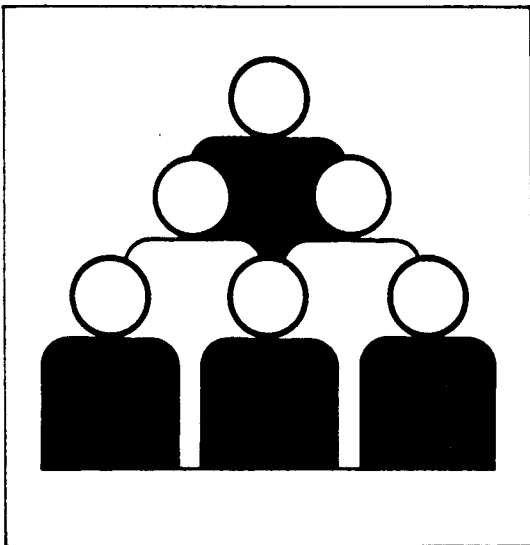
Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

**30. Juni 1996**



Statistisches Bundesamt

# Bevölkerung und Erwerbstätigkeit



Fachserie **1**

## Reihe 4.2.1

Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

**30. Juni 1996**

10-14 803

Statistisches Bundesamt  
1996

**METZLER  
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:  
Gruppe VIII C, Telefon: 06 11 / 75 26 59 oder Fax: 06 11 / 72 12 56



### **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.



### **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit \* 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



**Informationen:** Statistisches Bundesamt  
Allgemeiner Auskunftsdienst  
65180 Wiesbaden  
• Telefon: 06 11 / 75 24 05  
• Telefax: 06 11 / 75 33 30  
• T-Online (Btx): \* 48484#  
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>  
  
Zweigstelle Berlin  
Postfach 276, 10124 Berlin  
• Telefon: 030 / 23 24 68 66  
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Juli 1997

Preis: DM 11,80

Bestellnummer: 2010421 - 96322

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	5
<b>Textteil</b>	
Methodische Erläuterungen .....	6
Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen .....	12
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort</b>	
<b>Tabellenteil</b>	
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort</b>	
1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996 .....	13
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.06.1996, 31.03.1996 und 30.06.1995) nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen .....	16
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1993) .....	19
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Ländern (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1993) .....	22
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Ländern .....	24
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten .....	28
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996 nach Ländern und Altersgruppen .....	32
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996 nach Ländern, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten .....	33
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern .....	34
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet) am 30.06.1996 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen .....	35
11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in beruflicher Ausbildung am 30.06.1996 nach Wirtschafts- abteilungen und ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie Arbeitern/Angestellten .....	38
12 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet)	
12.1 Nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.03.1993) .....	40
12.2 Am 30.06.1996 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Arbeitern/Angestellten .....	41
12.3 Am 30.06.1996 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen .....	42
12.4 Am 30.06.1996 nach Staatsangehörigkeiten und Ländern .....	43
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort</b>	
13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern .....	44

14	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Ausland am 30.06.1996 nach Wirtschafts- abteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie Anrainerstaaten .....	45
15	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Ein- und Auspendler sowie Pendlersaldo am 30.06.1996 nach Ländern .....	46

## Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS) .....	48
---	----

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg,  
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- ADV = Automatische Datenverarbeitung
- A.N.G. = Anderweitig nicht genannt

## Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft dieser Veröffentlichungsreihe wird die laufende Berichterstattung des Statistischen Bundesamtes zu den Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik fortgesetzt. Nachgewiesen werden die Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen des Integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) geführten Versichertenkonten. Die jeweils ermittelte Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter wird in dieser Publikation nach demographischen und erwerbsstatistischen Strukturmerkmalen sowie tiefer wirtschaftlicher Gliederung dargestellt. Durch die Präsentation von Ergebnissen auf der Ebene von Ländern, Regierungsbezirken und ausgewählten kreisfreien Städten wird auch regionalstatistischen Gesichtspunkten Rechnung getragen.

Ergänzend zur laufenden vierteljährlichen Berichterstattung erscheint in der gleichen Veröffentlichungsreihe einmal jährlich - jeweils zum Auswertungstichtag 30. Juni - ein Bericht mit sachlich und regional tiefer gegliederten Ergebnissen zur Struktur der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Gegenüber der vierteljährlichen Veröffentlichung werden dort insbesondere zusätzlich disaggregierte Angaben zur beruflichen Tätigkeit, aber auch Ergebnisse nach einzelnen Altersjahren in vielfältiger Kombination mit anderen Merkmalen wie dem allgemein- bzw. berufsbildenden Ausbildungsabschluß und der Stellung im Beruf nachgewiesen. Darüber hinaus werden Ergebnisse über Personen in beruflicher Ausbildung, Facharbeiter sowie Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigte nach verschiedenen erwerbsstatistischen Merkmalen dargestellt.

Zusätzlich zu den vierteljährlichen Bestandsauswertungen der Versichertenkonten wird im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung bei der Bundesanstalt für Arbeit (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.5 und 1.2.6) mit einem Zeitabstand von ca. zwei bis drei Jahren auch ein sogenanntes Jahreszeitraummaterial gewonnen, das Auswertungen über den Beschäftigungsverlauf der Arbeitnehmer innerhalb eines Kalenderjahres sowie Zeitraumgrößen über das sozialversicherungspflichtige Bruttoentgelt pro Jahr ermöglicht. Ergebnisse des Jahreszeitraummaterials werden vom Statistischen Bundesamt in Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 4.2.2 "Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer" veröffentlicht.

Mit der Bereitstellung der vierteljährlichen und jährlichen Ergebnisse entspricht das Statistische Bundesamt dem ihm vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung erteilten Auftrag, sich neben der Bundesanstalt für Arbeit auch an der Aufbereitung und Auswertung der im integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung anfallenden Daten zu beteiligen.

Für die Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik wurde zwischen der

Bundesanstalt für Arbeit und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder eine Arbeitsteilung vereinbart, die den unterschiedlichen Analyseinteressen gerecht wird und so eine optimale Nutzung des Datenmaterials gewährleistet. Im Vordergrund der Auswertungen durch die Statistischen Ämter steht neben der Darstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse für allgemeine Zwecke die weitgehende wirtschaftssystematische, berufliche und regionale Koordinierung mit anderen nationalen und internationalen Erwerbstätigkeitsstatistiken.

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefaßten Ergebnissen für tiefer gegliederte regionale Einheiten. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen Ergebnisse, die sachlich und regional tiefer gegliedert sind. Um sicherzustellen, daß für Vergleichszwecke ausgewählte Strukturergebnisse der Beschäftigtenstatistik für alle Länder und für das Bundesgebiet vorliegen, wurde zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die Erstellung einiger gleichartiger Tabellen vereinbart.

Seit der Veröffentlichung zum Stichtag 30. Juni 1993 können im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe auch Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost nachgewiesen werden. Das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung, das 1991 zunächst noch mit einigen Verfahrensvereinfachungen in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt wurde, erlaubt mittlerweile uneingeschränkte Aussagen zur Beschäftigungsstruktur. Damit wird es möglich sein, in absehbarer Zeit auch Gesamtergebnisse in der bisher nur für das frühere Bundesgebiet gewohnten Merkmalsvielfalt und Gliederungstiefe darzustellen. Die in dieser Veröffentlichung für die neuen Länder und Berlin-Ost dargestellten Ergebnisse werden, soweit dies aus arbeitstechnischen Gründen bereits jetzt möglich war, zugleich mit den entsprechenden Angaben für das frühere Bundesgebiet zu Ergebnissen für Deutschland zusammengefaßt.

Eine weitere grundsätzliche Änderung für diese Sekundärstatistik hat sich insoweit ergeben, als neben den bisherigen nur arbeitsortbezogenen Regionalangaben ab dem Veröffentlichungstichtag 31. März 1996 auch Angaben über den Wohnort der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung stehen. Neben Angaben zur Struktur erwerbstätiger Personen in versicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen, die wohnortbezogen insbesondere hinsichtlich der demographischen Merkmale von Interesse sind, werden damit auch Aussagen über deren räumliche Mobilität möglich. Aus arbeitstechnischen Gründen bleibt der Nachweis insoweit allerdings bis auf weiteres auf ausgewählte Sachverhalte beschränkt.

Hinzuweisen ist schließlich darauf, daß Angaben über „Auszubildende“ ab 1996 nicht mehr wie bisher jeweils uns zum 30. Juni, sondern zum jeweiligen Quartalsende vorgelegt werden können.

# Methodische Erläuterungen

## 1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

### 1.1. Einführung

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung), das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl zeitnahe Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet § 6 Abs. 3 des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 25. September 1996 (BGBl. I S. 1461). Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit den Umfang und die Art der Beschäftigung sowie die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und auszuwerten. Als Ergänzung dazu haben die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder vor allem die Aufgabe, die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

## 1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

### 1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlaß, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen sind in der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO)<sup>1)</sup> bzw. in der 2. Datenübermittlungs-Verordnung (2. DÜVO)<sup>2)</sup> geregelt.

1) Zweite Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenerfassungs-Verordnung - 2. DEVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 593 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.

2) Zweite Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenübermittlungs-Verordnung - 2. DÜVO)

### 1.2.2 Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 2 Abs. 1, 2. DEVO festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

### 1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) für 1994 stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von knapp 80 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen ergibt sich aber, daß die Gesamtheit der Erwerbstätigen einer Wirtschaftsabteilung durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftsabteilungen mit hohen Anteilen Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei", "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt", "Gebietskörperschaften und Sozialversicherung")<sup>3)</sup>.

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

### 1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Nach der 2. Datenerfassungs-Verordnung sind folgende Meldungen für sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer abzugeben:

- eine Anmeldung (§ 3, 2. DEVO) bei Aufnahme einer Beschäftigung (innerhalb von 2 Wochen),
- eine Abmeldung (§ 4, 2. DEVO) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- eine Jahresmeldung (§ 5, 2. DEVO) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 31.3. des Folgejahres),
- Meldungen aus sonstigem Anlaß (§ 6, 2. DEVO). Hierzu zählen die aus gleichzeitiger Ab- und Anmeldung bestehende "Ummeldung" (§ 6 Abs. 1, 2. DEVO)

vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 616 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.

3) Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild vgl. Herberger, L., Becker, B.: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus, in: WiSta 4/1983, S. 290 ff. sowie Herberger, L., Mayer, H.-L.: Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung, in: Beilage zu WiSta 2/1984, S. 3 ff.

bei Wechsel der Beitragsgruppe oder des zuständigen Trägers der Krankenversicherung (innerhalb von 6 bzw. 2 Wochen) sowie die "Unterbrechungsmeldung" (§ 6 Abs. 2, 2. DEVO) bei vorübergehendem Ruhen der Beschäftigung für mindestens einen Monat unter Fortfall der Entgeltzahlung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses (innerhalb von 2 Wochen nach Ablauf des ersten Kalendermonats, in dem die Unterbrechung stattfand).

Unterbrechungsmeldungen beziehen sich auf die Zeit bis zum Beginn des Ruhens der Beschäftigung, sei es wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes, Krankheit bzw. Arbeitsunfähigkeit nach Ende der Lohnfortzahlung, Schlechtwettergeldbezugs oder wegen Erziehungsurlaubs.

Die im Rahmen der jeweiligen Meldungen vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 8, 2. DEVO geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demographische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Für Anmeldungen, Abmeldungen, Meldungen aus sonstigem Anlaß sowie Jahresmeldungen für Arbeiter/-innen und Angestellte werden einheitliche Meldebelege (Versicherungsnachweise bzw. Datenträger) verwendet. Die Arbeitgeber senden ihre Meldungen an die zuständigen Träger der Krankenversicherung. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg - soweit es sich um Meldungen gegenüber den Landesversicherungsanstalten handelt - bzw. an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit übermittelt. Gewisse Besonderheiten gelten für den Meldeweg der Sonderanstalten, zu denen die Rentenversicherungsträger für Beschäftigte im Bergbau (Knappschaft), für Seeleute (Seekasse) sowie für Angehörige der Deutschen Bahn AG (Bahnversicherungsanstalt) zählen (vgl. Schaubild, S. 7).

Die Bundesanstalt für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen für statistische Zwecke. Sie führen vierteljährlich zum jeweiligen Beschäftigungsbestand am Quartalsende (Stichtagsmaterial) und jährlich zum Nachweis aller Beschäftigungsfälle innerhalb eines Kalenderjahres (Jahreszeitraummaterial) (s. a. Ziff. 1.2.5).

Die Bundesanstalt für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

### 1.2.5 Stichtags- und Jahreszeitraummaterial

Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versichertenkonto maschinell abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar (Stichtagsmaterial).

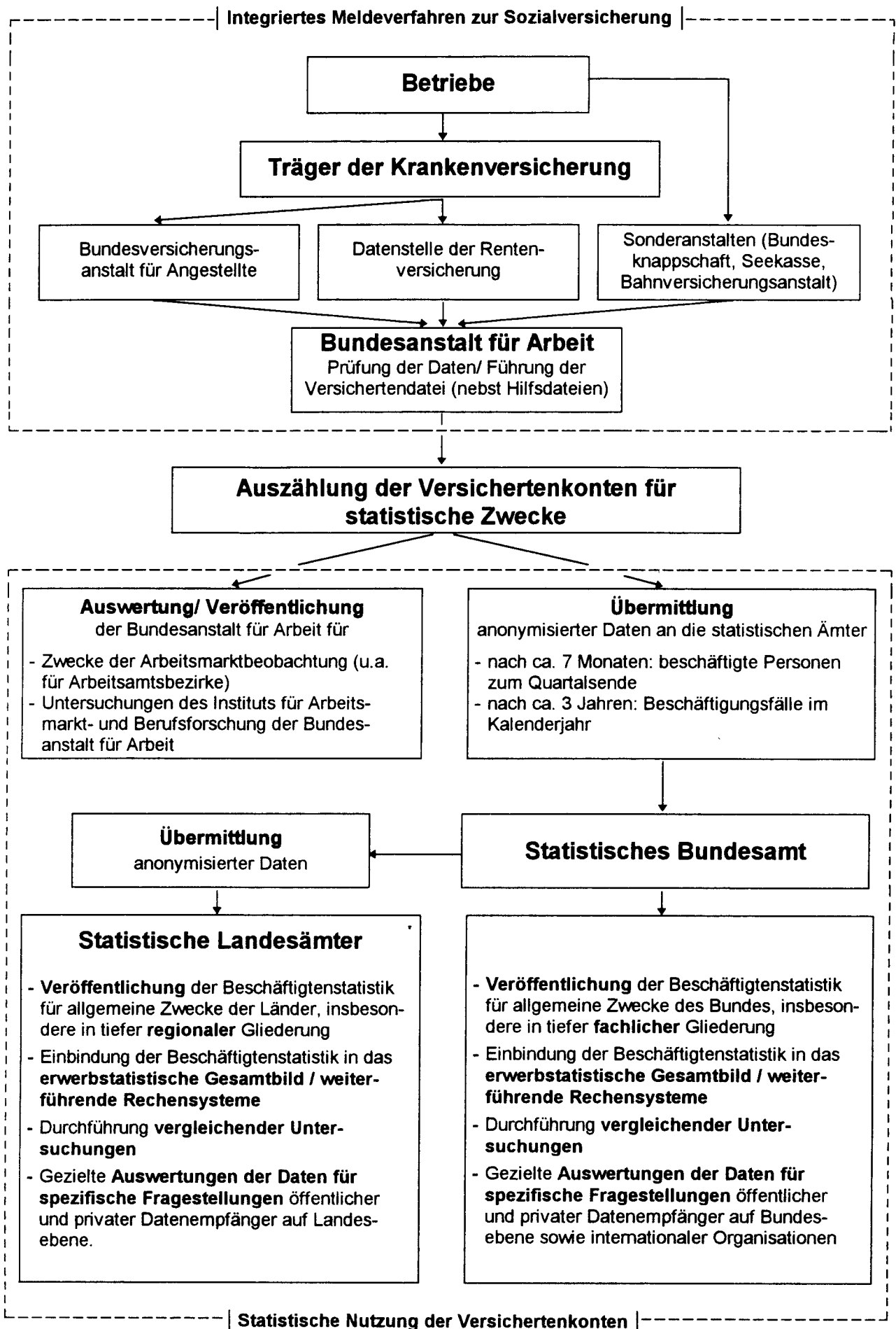
Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszahlungszeitpunkt ist hierbei ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen (siehe Ausführungen zum Jahreszeitraummaterial). Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten - der seine Arbeitsstelle gewechselt hat - zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt. Das Vierteljahresmaterial für das frühere Bundesgebiet liegt seit dem Stichtag 30.6.1974, für die neuen Länder und Berlin-Ost - von gewissen Begrenzungen der Merkmalsgliederungen abgesehen - seit dem 31.3.1992 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes wurden diese Ergebnisse erstmals für die Stichtage 31.3.1977 (früheres Bundesgebiet) bzw. 30.6.1993 (neue Länder und Berlin-Ost) und seitdem regelmäßig nachgewiesen.

Beim Jahreszeitraummaterial wird im Gegensatz zum Stichtagsmaterial als Beobachtungseinheit nicht die beschäftigte Person, sondern der Beschäftigungsfall mit den zusätzlichen Informationen über die Dauer der Beschäftigung (von ... bis ... Datum) sowie über das seit Jahresbeginn bzw. seit Beschäftigungsbeginn bis zum Meldedatum gezahlte beitragspflichtige Bruttoentgelt eines Kalenderjahres ausgezählt. Dabei wird ausschließlich auf Jahresmeldungen, Abmeldungen und Unterbrechungsmeldungen zurückgegriffen. Soweit im Verlauf eines Jahres eine Person mehrere zeitlich aufeinander folgende - ggf. auch mit zwischenzeitlichen Phasen der Nichtbeschäftigung - oder mehrere zeitlich parallele sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse hatte, ist diese Person mit der entsprechenden Anzahl der Beschäftigungsfälle mehrfach im Material enthalten.

Im allgemeinen wird das Jahreszeitraummaterial erst etwa drei Jahre nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt. Nach diesem Zeitraum sind rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen. Für das frühere Bundesgebiet liegt das Jahreszeitraummaterial seit 1975 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes werden Ergebnisse ab Berichtsjahr 1983 veröffentlicht.



## Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



Entsprechende Daten für die neuen Länder und Berlin-Ost werden mit gewissen Einschränkungen erstmals für 1992 verfügbar sein

### 1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Die in der Beschäftigtenstatistik auswertbaren Merkmale können mit Ausnahme der Angaben zum Wirtschaftszweig und zum Arbeitsort den Versicherungsnachweisen direkt entnommen werden.

Für die wirtschaftliche Zuordnung der beschäftigten Personen bzw. des Beschäftigungsfalles als Ergänzung der aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik hat die Bundesanstalt für Arbeit eine Betriebsdatei aufgebaut, in der jeder Betrieb, in dem Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind, mit einer eigenen Betriebsnummer geführt wird. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können rein meldetechnisch zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und den Postortschlüssel (Zustellbezirk) des Betriebssitzes der durch Vorbeiführung an einer sogenannten Ortsdatei auf die amtliche Gemeindekennziffer umgeschlüsselt wird. Mit Hilfe dieser beiden Dateien ist die Auswertung der Beschäftigtenstatistik als Ergebnis der Auszählung der Versichertendatei auch nach wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich.

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen somit zur Verfügung (vgl. auch Abschnitt 2):

#### a) beim Stichtagsmaterial

Altersjahr  
Geschlecht  
Staatsangehörigkeit  
Erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluß  
Stellung im Beruf als Arbeiter/-in, Angestellte(r), Auszubildende(r)<sup>4)</sup>  
Stellung im Betrieb als Facharbeiter/-in, Meister/-in/oder Polier;<sup>4)</sup> andere(r) Vollzeitbeschäftigte(r)  
Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)  
Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung  
Wirtschaftszweig  
Arbeitsort und Wohnort

#### b) zusätzlich beim Jahreszeitraummaterial<sup>5)</sup>

Beginn und Ende der Beschäftigung, auf die sich die jeweilige Meldung bezieht  
Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

## 2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

### 2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen nach § 2 Abs. 1, 2. DEVO alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungs-

pflchtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, daß in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfaßt werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten<sup>6)</sup>. Dabei wird nach derzeitiger Rechtslage eine Beschäftigung immer dann als geringfügig angesehen, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt

- als "kurzfristig", wenn sie nach ihrer Eigenart oder im voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist

und

- als "geringfügig entlohnt", wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden. Als allgemeine Einkommensgrenze, die jährlich angepaßt wird, gilt dabei ein Siebtel der monatlichen Bezugsgröße nach § 18 SGB IV<sup>7)</sup>. Gegenwärtig sind dies im früheren Bundesgebiet 590 DM, für die Jahre der bisherigen Berichterstattung im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe waren folgende DM-Beträge maßgebend:

6) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I, S. 3845 ff.) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten.

7) Übersteigt das Einkommen die allgemeine Einkommensgrenze, gilt die Tätigkeit aber immer noch als geringfügig, wenn das Entgelt ein Sechstel des individuell zu ermittelnden (monatlichen) Gesamteinkommens nach § 16 SGB IV unterschreitet. Zum Gesamteinkommen zählen hiernach neben dem Erwerbseinkommen alle weiteren Einkünfte im Sinne des Einkommenssteuerrechts (§§ 2 und 3 EStG), u.a. Einkünfte aus Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie Leistungen aus Lebensversicherungen. Renten der Sozialversicherung werden, allerdings nur mit ihrem Ertragsanteil, dem Gesamteinkommen zugerechnet.

Werden mehrere Beschäftigungen mit geringfügiger Entlohnung nebeneinander ausgeübt, bleiben sie nur dann versicherungsfrei, wenn weder die Summe der wöchentlichen Arbeitszeiten noch das Gesamtentgelt die vorgenannten Stunden- oder Einkommensgrenzen überschreiten.

4) Bis 1995 jeweils nur zum 30.6..

5) Angaben zum Wohnort sind noch nicht verfügbar.

Zeitraum	Beschäftigungen	
	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Ländern und Berlin-Ost
1.1.1986 - 31.12.1986	410	
1.1.1987 - 31.12.1987	430	
1.1.1988 - 31.12.1988	440	
1.1.1989 - 31.12.1989	450	
1.1.1990 - 31.12.1990	470	
1.1.1991 - 31.12.1991	480	
1.1.1992 - 31.12.1992	500	300
1.1.1993 - 31.12.1993	530	390
1.1.1994 - 31.12.1994	560	440
1.1.1995 - 31.12.1995	580	470
1.1.1996 - 31.12.1996	590	500

Während im Stichtagsmaterial nur sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen ausgezählt werden, enthält das Jahreszeitraummaterial auch deren Beschäftigungsfälle.

Beschäftigungsfälle sind die einzelnen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisse, die die beschäftigenden Betriebe an die Träger der Sozialversicherung melden. Eine Person kann für einen bestimmten Zeitraum mehrere zeitlich aufeinanderfolgende Beschäftigungsfälle (Arbeitsverhältnisse) - mit oder ohne Unterbrechung - aufweisen, aber auch mehrere gleichzeitig nebeneinander bestehende Beschäftigungsverhältnisse (bei unterschiedlichen Arbeitgebern) haben.

Für personenbezogene Darstellungen führt dies zu unterschiedlichen Konsequenzen.

Sofern eine Person mehrere Beschäftigungsfälle im Jahr hatte (z.B. verschiedene Beschäftigungsverhältnisse nacheinander), wird sie bei personenbezogenen Auswertungen des Jahreszeitraummaterials (= Zahl der insgesamt im Jahre X beschäftigten Personen) nur einmal gezählt. Für die Ergebnisdarstellung wird hierbei jeweils an den Beschäftigungsfall mit der längsten Dauer angeknüpft.

Bei Auswertungen des Stichtagsmaterials werden demgegenüber Beschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen (Mehrfachbeschäftigte), nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

## 2.2 Merkmale des Stichtags- und Jahreszeitraummaterials

### Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der sogenannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Bei der Auswertung des Jahreszeitraummaterials hingegen wird das "Alter" nach der sogenannten Geburtsjahrmethode (als rechnerische Differenz zwischen Berichtsjahr und Geburtsjahr) berechnet. Damit ist gewährleistet, daß - von einigen Unschärfen abgesehen - auch zeitraumbezogene Beschäftigungsfälle nach diesem Merkmal gegliedert dargestellt werden können.

### Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes

sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit".

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei können bis auf weiteres aus meldetechnischen Gründen noch nicht getrennt nachgewiesen werden.

### Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluß als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlußzeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlußzeugnis der Fachoberschulen.

Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Alerlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes),

der Abschluß einer Berufsfachschule (dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlußprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluß der Fachschulreife).

oder

einer Fachschule (hierbei handelt es sich um berufsbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im allgemeinen sechs bis acht Halbjahre).

- der Abschluß einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
- der Abschluß an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemeinbildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluß an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefaßt) nachgewiesen.

#### **Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte)**

Für die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist die Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung maßgebend.

#### **Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnisses für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen - herausgegeben von der Bundesanstalt für Arbeit - verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen der Klassifizierung der Berufe - Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen, Ausgabe 1975, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

#### **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten - soweit in Tabellen nachgewiesen - zusammengefaßt.

#### **Wirtschaftszweig**

Der Wirtschaftszweig wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973 -" verschlüsselt. Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist. Der wirtschaftliche Schwerpunkt ist grundsätzlich nach der Wertschöpfung zu bestimmen. Nur in Fällen, in denen dies nicht möglich ist, wird hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen.

Die Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung folgt der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Hierbei ist zu beachten, daß abweichend von der Grundsystematik bestimmte Anstalten und Einrichtungen der Organisationen ohne Erwerbszweck, Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung (z.B. Heime, Schulen, Krankenhäuser) den erwerbs- und berufsstatistischen Zwecken folgend tätigkeitsbezogen der Abteilung „Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt“ zugeordnet werden.

Der wirtschaftliche Nachweis entsprechend der WZ 93 (Nace rev. 1) ist ab 1998 vorgesehen.

#### **Regionale Zuordnung**

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch - in allerdings zunächst noch begrenztem Umfang - am Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen.

Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Angaben über Beschäftigte mit ausländischem Arbeitsort liegen aus dieser Berichterstattung definitionsgemäß nicht vor. Der gegenüber dem Ausland ausgewiesene „Pendlersaldo“ ist deshalb nur in formalem Sinne positiv.

Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen

Merkmalsgliederung	Tabellennummer																	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12.1	12.2	12.3	12.4	13	14	15
Demographische Merkmale																		
Geschlecht	o	o						o	o	o			o		o	o		
Insgesamt, dar weiblich					o	o	o				o							
Altersgruppen	o						o											
Nationalität	x														o			
Ausländer/-innen	o											o	o	o	o			
Insgesamt, dar Ausländer/-innen									o							o		
Höchster erreichter Schulab- schluß/ mit oder ohne abge- schlossene Berufsausbildung	o																	
Wirtschaftsfachliche Gliederung																		
Wi.- Bereiche		o			o	o			o		o		o			o	o	
Wi.- Abteilungen		o	o		o	o				o	o	o	o	o			o	
Wi - Unterabteilungen		x			x	x					x		x				x	
Berufsfachliche Gliederung																		
Berufsbereiche	o																	
Stellung im Beruf																		
Arbeiter/-innen, Angestellte	o					o		o			o		o					
Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigte	o					o		o										
Personen in beruflicher Ausbildung											o							
Regionale Gliederung																		
Deutschland	o	o	o	o	o	o	o	o	o		o					o	o	o
Früheres Bundesgebiet	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o		o
Neue Länder und Berlin-Ost	o	o	o	o	o	o	o	o	o		o					o		o
Land				o	o		o	o		o					o			o
Regierungsbezirk										o				o				
Kreisfreie Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern									o							o		
Zeitliche Gliederung																		
30.6.1996	o				o	o	o	o	o	o			o	o	o	o	o	o
30.6.1996, 31.3.1996, 30.6.1995		o																
Quartale ab 31.3.1993			o	o								o						
Arbeitsortbetrachtung	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o			o
Wohnortbetrachtung																o	o	o

x = nur eingeschränkte Darstellung des Merkmals.

**1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996**

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal								
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich						
	1 000			%											
Deutschland															
Insgesamt	27 739,0	15 591,4	12 147,6	+	0,5	+	1,2	-	0,4	-	1,3	-	1,8	-	0,8
nach der Staatsangehörigkeit															
Deutsche	25 619,4	14 191,9	11 427,6	-		-		-		-		-		-	
Ausländer/-innen	2 119,6	1 399,5	720,1	-		-		-		-		-		-	
dar. EU-Länder	674,5	439,2	235,3	-		-		-		-		-		-	
nach Altersgruppen															
Alter von .. bis unter .. Jahren															
unter 20	1 042,9	602,1	440,7	-	9,8	-	8,3	-	11,6	-	1,9	-	1,4	-	2,7
20 - 25	2 461,3	1 233,8	1 227,5	-	0,4	+	1,4	-	2,1	-	8,2	-	9,1	-	7,3
25 - 30	3 868,9	2 063,4	1 805,5	-	0,0	+	1,0	-	1,2	-	5,5	-	5,9	-	5,1
30 - 35	4 436,6	2 578,7	1 857,9	+	1,5	+	2,1	+	0,6	+	0,4	-	0,0	+	1,1
35 - 40	3 899,6	2 251,1	1 648,5	+	1,9	+	2,6	+	0,9	+	2,1	+	2,0	+	2,3
40 - 45	3 459,2	1 914,5	1 544,7	+	1,3	+	1,9	+	0,5	+	0,4	+	0,2	+	0,7
45 - 50	3 029,6	1 670,4	1 359,2	+	2,3	+	2,6	+	1,9	+	7,5	+	6,4	+	8,8
50 - 55	2 602,9	1 472,7	1 130,1	-	1,6	-	1,4	-	1,8	-	11,1	-	12,0	-	9,8
55 - 60	2 385,4	1 396,4	989,0	+	2,3	+	2,4	+	2,2	+	2,6	+	0,9	+	5,0
60 - 65	476,0	358,9	117,2	+	2,0	+	2,1	+	1,7	+	6,1	+	5,3	+	8,9
65 und mehr	76,6	49,3	27,3	-	0,4	-	0,3	-	0,6	-	4,1	-	3,5	-	5,0
nach der Stellung im Beruf															
Arbeiter/-innen	12 858,0	9 595,9	3 262,0	+	1,8	+	2,2	+	0,5	-	3,1	-	3,0	-	3,4
Angestellte	14 881,0	5 995,4	8 885,6	-	0,5	-	0,3	-	0,7	+	0,2	+	0,2	+	0,2
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung															
Vollzeitbeschäftigung	24 165,4	15 239,8	8 925,7	+	0,5	+	1,2	-	0,6	-	2,0	-	2,0	-	2,0
Teilzeitbeschäftigung	3 573,6	351,6	3 222,0	+	0,4	+	2,8	+	0,2	+	3,3	+	8,4	+	2,8
davon															
unter 18 Stunden	529,7	65,8	463,9	-	0,3	+	0,9	-	0,4	+	0,5	+	0,7	+	0,4
18 Stunden und mehr	3 043,9	285,8	2 758,0	+	0,6	+	3,3	+	0,3	+	3,8	+	10,3	+	3,2
nach Berufsbereichen 1)															
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei- berufe	495,1	329,3	165,8	-		-		-		-		-		-	
Bergleute, Mineralgewinner	71,4	70,5	0,9	-		-		-		-		-		-	
Fertigungsberufe	8 823,8	7 326,2	1 497,7	-		-		-		-		-		-	
darunter:															
Metallerzeuger,- bearbeiter	590,5	537,5	53,0	-		-		-		-		-		-	
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	2 050,6	1 951,8	98,8	-		-		-		-		-		-	
Elektriker	778,0	731,8	46,2	-		-		-		-		-		-	
Ernährungsberufe	751,9	406,2	345,7	-		-		-		-		-		-	
Bauberufe	1 227,1	1 198,4	28,7	-		-		-		-		-		-	
Technische Berufe	1 962,0	1 608,7	353,3	-		-		-		-		-		-	
Dienstleistungsberufe	16 250,6	6 168,5	10 082,1	-		-		-		-		-		-	
darunter:															
Warenkaufleute	2 194,1	1 749,0	1 445,1	-		-		-		-		-		-	
Verkehrsberufe	1 973,7	1 653,5	320,1	-		-		-		-		-		-	
Organisations-, Verwaltungs-, Büro- berufe	5 627,9	1 831,4	3 796,5	-		-		-		-		-		-	
Gesundheitsdienstberufe	1 780,2	267,7	1 512,5	-		-		-		-		-		-	
Sonstige Arbeitskräfte 2)	136,2	88,3	47,9	-		-		-		-		-		-	
nach der Ausbildung															
Volks-/Hauptschulabschluß, Mittlere Reife 3)	22 125,8	12 320,6	9 805,2	-		-		-		-		-		-	
davon:															
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4)	4 867,1	2 620,8	2 246,3	-		-		-		-		-		-	
mit abgeschl. Berufsausbildung 4)	17 258,6	9 699,8	7 558,9	-		-		-		-		-		-	
Abitur 5)	1 164,6	548,9	615,8	-		-		-		-		-		-	
davon:															
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4)	294,8	143,7	151,1	-		-		-		-		-		-	
mit abgeschl. Berufsausbildung 4)	869,9	405,2	464,7	-		-		-		-		-		-	
Fachhochschule 6)	864,6	604,8	259,8	-		-		-		-		-		-	
Hochschule/Universität 7)	1 318,0	866,5	451,6	-		-		-		-		-		-	
Ohne Angabe	2 266,0	1 250,6	1 015,4	-		-		-		-		-		-	

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.

2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Berufsbereiches.

3) Oder gleichwertige Schulbildung.

4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

5) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden

6) Einschl. Ingenieurschulen.

7) Einschl. Lehrerausbildung.

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort**

**1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996**

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal								
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich						
	1 000			%											
Früheres Bundesgebiet															
Insgesamt .....	22 344,1	12 719,3	9 624,8	+	0,3	+	0,9	-	0,5	-	1,1	-	1,5	-	0,6
nach der Staatsangehörigkeit															
Deutsche .....	20 266,4	11 350,8	8 915,6	+	0,2	+	0,8	-	0,5	-	1,0	-	1,4	-	0,5
Ausländer/-innen .....	2 077,7	1 368,4	709,2	+	1,0	+	1,7	-	0,3	-	2,4	-	2,8	-	1,7
dar. EU-Länder .....	666,4	437,6	228,8	+	0,8	+	1,2	-	0,1	-	2,0	-	2,1	-	1,7
nach Altersgruppen															
Alter von ... bis unter ... Jahren															
unter 20 .....	788,3	443,3	345,0	-	9,8	-	8,6	-	11,3	-	4,2	-	4,0	-	4,5
20 - 25 .....	2 047,2	1 005,8	1 041,4	-	0,8	+	0,7	-	2,2	-	8,2	-	9,0	-	7,4
25 - 30 .....	3 252,0	1 731,6	1 520,4	-	0,3	+	0,5	-	1,3	-	5,3	-	5,8	-	4,7
30 - 35 .....	3 608,3	2 143,7	1 464,6	+	1,4	+	1,8	+	0,7	+	1,5	+	0,9	+	2,3
35 - 40 .....	3 100,9	1 839,5	1 261,4	+	1,6	+	2,2	+	0,8	+	2,9	+	2,8	+	3,2
40 - 45 .....	2 678,3	1 516,3	1 162,0	+	1,1	+	1,6	+	0,5	+	1,2	+	1,0	+	1,4
45 - 50 .....	2 432,6	1 365,4	1 067,2	+	1,5	+	1,7	+	1,3	+	6,6	+	5,5	+	8,0
50 - 55 .....	2 038,2	1 181,1	857,0	-	1,3	-	1,3	-	1,4	-	9,8	-	10,8	-	8,4
55 - 60 .....	1 904,9	1 131,6	773,3	+	1,4	+	1,6	+	1,2	+	1,2	+	0,0	+	3,0
60 - 65 .....	426,2	318,1	108,1	+	2,0	+	2,1	+	1,6	+	6,1	+	5,1	+	9,0
65 und mehr .....	67,1	42,8	24,3	-	0,4	-	0,3	-	0,6	-	3,4	-	3,0	-	4,2
nach der Stellung im Beruf															
Arbeiter/-innen .....	10 167,4	7 597,7	2 569,7	+	1,2	+	1,6	-	0,2	-	3,0	-	2,9	-	3,5
Angestellte .....	12 176,7	5 121,5	7 055,1	-	0,5	-	0,3	-	0,6	+	0,5	+	0,6	+	0,5
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung															
Vollzeitbeschäftigung .....	19 344,5	12 437,4	6 907,1	+	0,3	+	0,8	-	0,7	-	1,8	-	1,8	-	1,8
Teilzeitbeschäftigung .....	2 999,6	281,8	2 717,7	+	0,1	+	2,3	-	0,1	+	3,5	+	13,3	+	2,6
davon:															
unter 18 Stunden .....	509,4	59,7	449,7	-	0,1	+	1,5	-	0,3	+	0,9	+	2,0	+	0,7
18 Stunden und mehr .....	2 490,2	222,1	2 268,1	+	0,2	+	2,5	-	0,0	+	4,1	+	16,7	+	3,0
nach Berufsbereichen 1)															
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei- berufe .....	294,8	217,1	77,7	+	6,3	+	7,3	+	3,4	-	1,9	-	1,8	-	2,0
Bergleute, Mineralgewinner .....	67,2	66,6	0,6	+	0,4	+	0,1	+	55,1	-	7,3	-	7,4	+	2,2
Fertigungsberufe .....	7 062,9	5 858,2	1 204,7	+	1,0	+	1,4	-	0,9	-	3,7	-	3,3	-	5,4
darunter:															
Metallerzeuger, -bearbeiter .....	523,6	476,0	47,6	-	0,9	-	0,8	-	1,9	-	4,0	-	3,5	-	8,7
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe .....	1 657,5	1 580,2	77,3	-	0,4	-	0,4	-	1,2	-	2,2	-	2,3	-	0,5
Elektriker .....	611,0	574,9	36,0	-	0,6	-	0,5	-	2,0	-	3,1	-	3,1	-	2,6
Ernährungsberufe .....	610,2	351,5	258,8	+	1,2	+	1,2	+	1,1	-	1,2	-	0,7	-	1,8
Bauberufe .....	783,7	777,8	5,9	+	8,7	+	8,7	+	8,3	-	6,6	-	6,7	-	0,1
Technische Berufe .....	1 650,5	1 387,2	263,3	-	0,3	-	0,2	-	0,8	+	0,2	+	0,2	+	0,5
Dienstleistungsberufe .....	13 217,9	5 155,4	8 062,6	-	0,2	+	0,3	-	0,5	+	0,2	+	0,2	+	0,1
darunter:															
Warenkaufleute .....	1 807,5	643,7	1 163,8	-	0,8	-	0,6	-	1,0	-	0,9	-	0,2	-	1,3
Verkehrsberufe .....	1 576,1	1 328,6	247,4	+	0,9	+	1,2	-	0,6	-	1,7	-	1,7	-	2,2
Organisations-, Verwaltungs-, Büro- berufe .....	4 602,1	1 562,6	3 039,6	-	0,5	-	0,2	-	0,7	-	0,0	+	1,1	-	0,6
Gesundheitsdienstberufe .....	1 485,3	234,6	1 250,7	-	0,3	+	0,3	-	0,4	+	2,7	+	3,4	+	2,5
Sonstige Arbeitskräfte 2) .....	50,7	34,7	16,0	-	0,5	-	0,6	-	0,3	+	2,9	-	0,7	+	11,7
nach der Ausbildung															
Volks-/Hauptschulabschluß, Mittlere Reife 3) .....	17 975,1	10 116,5	7 858,6	+	0,0	+	0,6	-	0,7	-	2,1	-	2,6	-	1,5
davon:															
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4) ..	4 363,9	2 337,1	2 026,8	-	0,8	+	0,3	-	2,1	-	4,9	-	4,8	-	5,0
mit abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	13 611,2	7 779,4	5 831,8	+	0,3	+	0,7	-	0,3	-	1,2	-	1,9	-	0,2
Abitur 5) .....	987,4	472,4	515,0	-	0,1	+	0,4	-	0,4	+	3,0	+	3,0	+	3,1
davon:															
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	267,1	132,0	135,2	-	1,9	-	0,9	-	2,9	-	0,8	-	0,5	-	1,1
mit abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	720,2	340,4	379,8	+	0,6	+	0,9	+	0,5	+	4,5	+	4,4	+	4,6
Fachhochschule 6) .....	644,2	491,0	153,2	+	0,2	+	0,2	+	0,2	+	2,4	+	1,9	+	3,9
Hochschule/Universität 7) .....	963,4	665,3	298,1	+	0,7	+	0,6	+	0,7	+	4,6	+	3,7	+	6,8
Ohne Angabe .....	1 774,0	974,0	799,9	+	2,7	+	4,0	+	1,1	+	2,7	+	2,5	+	3,0

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.  
2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Berufsbereiches.  
3) Oder gleichwertige Schulbildung.  
4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

5) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.  
6) Einschl. Ingenieurschulen.  
7) Einschl. Lehrerausbildung.

# Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

## 1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000				%				
Neue Länder und Berlin-Ost									
Insgesamt .....	5 394,9	2 872,1	2 522,8	+ 1,6	+ 2,9	+ 0,3	- 2,3	- 3,0	- 1,5
nach der Staatsangehörigkeit									
Deutsche .....	5 353,1	2 841,1	2 512,0	-	-	-	-	-	-
Ausländer/-innen .....	41,9	31,0	10,8	-	-	-	-	-	-
dar EU-Länder .....	8,1	1,6	6,5	-	-	-	-	-	-
nach Altersgruppen									
Alter von .. bis unter ... Jahren									
unter 20 .....	254,6	158,8	95,7	- 9,7	- 7,7	- 12,7	+ 5,8	+ 6,6	+ 4,4
20 - 25 .....	414,1	228,0	186,1	+ 2,0	+ 4,8	- 1,2	- 8,4	- 9,5	- 6,9
25 - 30 .....	616,9	331,7	285,1	+ 1,6	+ 3,9	- 0,9	- 6,6	- 6,3	- 6,9
30 - 35 .....	828,4	435,0	393,3	+ 1,9	+ 3,3	+ 0,4	- 3,8	- 4,4	- 3,0
35 - 40 .....	798,7	411,5	387,1	+ 2,8	+ 4,2	+ 1,3	- 0,8	- 1,3	- 0,3
40 - 45 .....	780,9	398,2	382,7	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,6	- 2,0	- 2,7	- 1,3
45 - 50 .....	597,0	305,0	292,0	+ 5,5	+ 6,5	+ 4,5	+ 11,1	+ 10,3	+ 11,9
50 - 55 .....	564,7	291,6	273,1	- 2,7	- 2,2	- 3,1	- 15,4	- 16,8	- 13,9
55 - 60 .....	480,5	264,9	215,6	+ 6,1	+ 6,0	+ 6,2	+ 8,5	+ 5,2	+ 12,8
60 - 65 .....	49,8	40,8	9,0	+ 2,5	+ 2,4	+ 2,5	+ 6,4	+ 6,2	+ 7,3
65 und mehr .....	9,4	6,5	3,0	- 0,3	+ 0,1	- 1,2	- 8,3	- 6,9	- 11,1
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen .....	2 690,6	1 998,2	692,3	+ 4,1	+ 4,5	+ 3,0	- 3,3	- 3,5	- 2,9
Angestellte .....	2 704,4	873,9	1 830,5	- 0,7	- 0,7	- 0,8	- 1,2	- 1,8	- 0,9
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung .....	4 820,9	2 802,3	2 018,6	+ 1,6	+ 2,8	- 0,1	- 2,8	- 2,9	- 2,7
Teilzeitbeschäftigung .....	574,0	69,8	504,2	+ 2,1	+ 5,2	+ 1,7	+ 2,1	+ 7,6	+ 3,6
davon									
unter 18 Stunden .....	20,3	6,0	14,3	- 5,0	- 5,4	- 4,8	- 8,2	- 10,8	- 7,0
18 Stunden und mehr .....	553,7	63,7	490,0	+ 2,4	+ 6,3	+ 1,9	+ 2,5	+ 7,3	+ 4,0
nach Berufsbereichen 1)									
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei- berufe .....	200,3	112,2	88,1	-	-	-	-	-	-
Bergleute, Mineralgewinner .....	4,1	3,9	0,3	-	-	-	-	-	-
Fertigungsberufe .....	1 760,9	1 467,9	293,0	-	-	-	-	-	-
darunter:									
Metallerzeuger, -bearbeiter .....	66,9	61,5	5,4	-	-	-	-	-	-
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe .....	393,1	371,6	21,6	-	-	-	-	-	-
Elektriker .....	167,0	156,8	10,2	-	-	-	-	-	-
Ernährungsberufe .....	141,7	54,8	86,9	-	-	-	-	-	-
Bauberufe .....	443,4	420,6	22,8	-	-	-	-	-	-
Technische Berufe .....	311,4	221,5	90,0	-	-	-	-	-	-
Dienstleistungsberufe .....	3 032,6	1 013,1	2 019,6	-	-	-	-	-	-
darunter:									
Warenkaufleute .....	386,6	105,3	281,3	-	-	-	-	-	-
Verkehrsberufe .....	397,6	324,9	72,7	-	-	-	-	-	-
Organisations-, Verwaltungs-, Büro- berufe .....	1 025,8	268,8	756,9	-	-	-	-	-	-
Gesundheitsdienstberufe .....	294,9	33,1	261,8	-	-	-	-	-	-
Sonstige Arbeitskräfte 2) .....	85,5	53,6	31,9	-	-	-	-	-	-
nach der Ausbildung									
Volke-/Hauptschulabschluß, Mittlere Reife 3) .....	4 150,7	2 204,1	1 946,5	-	-	-	-	-	-
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	503,2	283,8	219,5	-	-	-	-	-	-
mit abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	3 647,4	1 920,4	1 727,1	-	-	-	-	-	-
Abitur 5) .....	177,2	76,5	100,8	-	-	-	-	-	-
davon									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	27,6	11,7	15,9	-	-	-	-	-	-
mit abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	149,6	64,8	84,8	-	-	-	-	-	-
Fachhochschule 6) .....	220,4	113,8	106,6	-	-	-	-	-	-
Hochschule/Universität 7) .....	354,6	201,1	153,5	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe .....	492,0	276,6	215,4	-	-	-	-	-	-

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.

2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Berufsbereiches.

3) Oder gleichwertige Schulbildung.

4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule

5) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.

6) Einschl. Ingenieurschulen.

7) Einschl. Lehrerausbildung.



SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

DEUTSCHLAND

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.6.1996			31.3.1996			30.6.1995		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	372,5	252,9	119,6	344,9	231,1	113,9	393,1	264,4	128,8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	11075,6	8508,7	2566,9	11002,0	8409,9	2592,1	11479,6	8805,2	2674,4
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	480,6	398,6	81,9	489,0	406,1	82,9	508,3	422,3	86,0
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	8288,4	6051,6	2236,9	8333,0	6072,0	2261,0	8546,7	6215,1	2331,6
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	582,0	413,5	168,4	582,7	413,9	168,8	597,2	424,6	172,6
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	401,4	285,3	116,1	404,0	286,4	117,6	415,4	292,9	122,5
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	371,9	296,7	75,2	362,2	286,5	75,7	385,3	306,9	78,5
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	583,5	496,5	87,0	586,1	497,9	88,1	602,8	512,4	90,4
24,	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2625,8	2224,5	401,3	2644,8	2238,7	406,0	2689,2	2274,5	414,7
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1683,9	1128,5	555,4	1699,6	1136,2	563,4	1736,8	1154,6	582,2
25,(OHNE 25 07 1)	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	871,2	651,8	219,4	875,9	653,8	222,1	904,2	674,0	230,3
26	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	361,3	144,3	217,0	370,7	147,9	222,8	397,8	156,3	241,5
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	807,5	410,5	397,0	806,9	410,5	396,5	818,1	419,0	399,1
3	BAUGEWERBE .....	2306,6	2058,5	248,1	2180,1	1931,9	248,2	2424,6	2167,8	256,8
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	1564,6	1419,2	145,4	1461,9	1317,0	144,9	1669,1	1517,1	151,9
31	AUSBAU- U. BAUHLIFSGEW. ....	742,0	639,3	102,6	718,2	614,9	103,3	755,5	650,6	104,9
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	5255,3	2750,6	2504,7	5274,4	2741,3	2533,1	5327,7	2783,0	2544,7
4	HANDEL .....	3786,3	1723,2	2063,0	3811,2	1725,7	2085,5	3817,1	1729,5	2087,6
40 - 1	GROSSHANDEL .....	1214,6	782,9	431,7	1221,3	784,2	437,1	1233,4	792,4	441,0
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	322,7	196,4	126,3	323,3	196,2	127,2	320,3	194,4	125,9
43	EINZELHANDEL .....	2249,0	744,0	1505,0	2266,5	745,3	1521,2	2263,5	742,7	1520,8
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG .....	1469,0	1027,4	441,7	1463,3	1015,6	447,6	1510,6	1053,5	457,1
50 0	EISENBAHNEN .....	206,3	161,7	44,6	211,4	165,0	46,5	231,6	181,2	50,4
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	281,8	126,1	155,7	287,1	127,7	159,4	300,2	133,4	166,8
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	980,9	739,5	241,4	964,8	722,9	241,8	978,8	738,9	239,9
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	11032,9	4078,0	6954,9	10970,7	4019,9	6950,7	10915,6	4023,4	6892,2
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	1050,3	468,9	581,4	1058,4	471,9	586,5	1061,6	471,0	590,6
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	755,7	319,8	435,9	761,7	321,9	439,9	763,6	320,3	443,2
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	294,5	149,0	145,5	296,7	150,0	146,7	298,0	150,6	147,4
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	7126,4	2502,4	4624,0	7062,9	2446,5	4616,4	6966,0	2428,9	4537,1
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	1156,9	366,4	790,5	1124,6	363,7	770,9	1137,4	359,6	777,8
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	521,3	126,1	395,2	520,4	123,6	396,8	515,8	121,5	394,3
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	1428,7	528,9	899,8	1432,7	528,4	904,3	1412,7	524,2	888,6
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESSEN .....	1929,9	339,9	1590,0	1934,1	338,8	1595,3	1880,3	329,9	1550,4
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	1425,9	670,4	755,5	1425,5	665,0	760,5	1378,5	639,5	739,0
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	663,7	470,7	193,1	625,6	437,0	188,6	641,2	454,1	187,0
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	825,2	274,7	550,5	820,7	272,5	548,1	807,7	268,6	539,1
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	191,6	55,1	136,5	192,2	55,1	137,1	191,2	55,5	135,7
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	600,1	215,8	384,3	595,0	213,8	381,2	582,6	209,4	373,2
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2031,1	832,1	1199,0	2028,7	829,0	1199,7	2080,3	855,0	1225,3
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1731,4	742,1	989,4	1730,1	739,5	990,6	1789,1	768,4	1020,7
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	299,7	90,0	209,6	298,6	89,6	209,1	291,2	86,6	204,7
-	OHNE ANGABE .....	2,7	1,1	1,6	2,5	1,0	1,5	2,1	0,9	1,2
	INSGESAMT ...	27739,0	15591,4	12147,6	27594,6	15403,3	12191,3	28118,1	15876,9	12241,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA,FS1,R4.2.1,2.VJ/1996

## SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

## FRÜHERES BUNDESGBEIT

 2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.6.1996			31.3.1996			30.6.1995		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	200,0	143,3	56,7	184,4	129,4	55,0	209,3	148,5	60,8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	9166,0	7020,3	2145,7	9140,0	6970,6	2169,3	9488,8	7251,9	2236,9
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	375,6	323,2	52,4	379,6	327,0	52,6	389,1	335,9	53,2
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	7279,7	5347,4	1932,3	7326,7	5371,8	1954,9	7507,6	5489,3	2018,3
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	542,3	389,5	152,8	542,4	389,7	152,8	553,6	398,7	155,0
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	366,5	261,8	104,8	369,6	263,3	106,3	381,0	269,7	111,3
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	297,3	238,5	58,8	291,4	231,8	59,5	309,9	248,1	61,8
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERE U. STAHLVERF. ....	516,8	440,9	75,8	520,7	443,8	76,9	535,0	456,3	78,7
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2288,9	1941,1	347,8	2306,8	1955,0	351,8	2341,1	1982,4	358,7
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1509,0	1012,8	496,2	1523,4	1019,7	503,8	1555,5	1033,7	521,8
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	769,6	576,7	192,8	774,4	579,2	195,3	798,7	596,7	202,0
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	314,5	128,9	185,7	323,5	132,4	191,1	348,0	139,9	208,2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	674,8	357,2	317,6	674,4	357,0	317,4	684,7	363,9	320,8
3	BAUGEWERBE .....	1510,7	1349,7	161,0	1433,7	1271,8	161,8	1592,1	1426,7	165,4
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	997,5	912,1	85,4	936,3	850,5	85,7	1066,3	978,2	88,1
31	AUSBAU- U. BAUHLIFSGEW. ....	513,2	437,7	75,6	497,4	421,3	76,1	525,8	448,5	77,3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	4306,3	2257,0	2049,3	4328,4	2254,9	2073,5	4358,0	2277,1	2080,9
4	HANDEL .....	3194,3	1472,8	1721,5	3217,6	1476,4	1741,3	3225,9	1478,8	1747,2
40 - 1	GROSSHANDEL .....	1073,6	694,5	379,2	1079,3	695,9	383,4	1088,5	702,2	386,3
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	267,0	161,6	105,4	268,1	161,6	106,4	264,2	159,5	104,8
43	EINZELHANDEL .....	1853,6	616,7	1236,9	1870,2	618,8	1251,4	1873,2	617,1	1256,1
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG .....	1112,1	784,2	327,9	1110,8	778,5	332,3	1132,1	798,4	333,7
50 0	EISENBAHNEN .....	97,4	85,8	11,6	99,7	87,3	12,4	105,7	92,9	12,8
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	199,9	92,5	107,4	203,4	93,4	110,0	210,2	97,6	112,6
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	814,8	606,0	208,9	807,6	597,8	209,8	816,2	607,8	208,3
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	8670,9	3298,3	5372,6	8632,3	3255,7	5376,6	8540,7	3238,8	5301,9
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	949,1	440,2	508,9	956,3	442,9	513,4	959,0	442,8	516,1
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	677,9	300,9	377,0	683,5	302,9	380,6	685,1	302,3	382,8
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	271,1	139,2	131,9	272,7	140,0	132,7	273,8	140,5	133,3
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	5697,3	2006,2	3691,1	5653,5	1963,9	3689,7	5565,5	1938,5	3627,1
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	964,5	315,7	648,8	941,7	305,3	636,4	952,0	309,9	642,1
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	391,1	96,3	294,8	390,6	94,4	296,3	387,7	91,9	295,8
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ....	1032,8	380,5	652,3	1034,2	379,8	654,5	1016,1	375,3	640,8
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESSEN .....	1617,9	296,3	1321,6	1623,5	295,6	1327,9	1580,4	288,2	1292,2
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	1174,6	554,7	620,0	1174,4	550,2	624,2	1131,2	524,8	606,4
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	516,5	362,8	153,6	489,0	338,6	150,4	498,1	348,4	149,7
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	617,3	206,2	411,1	615,5	205,1	410,4	598,4	199,1	399,3
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	163,0	45,0	118,0	164,0	45,2	118,8	161,8	45,0	116,9
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	421,9	157,6	264,3	419,0	156,5	262,5	403,6	150,6	252,9
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	1407,3	645,8	761,5	1407,1	643,9	763,2	1417,8	658,4	759,4
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1183,4	571,4	612,1	1183,7	569,7	614,0	1199,6	586,0	613,6
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	223,9	74,4	149,4	223,4	74,2	149,2	218,2	72,5	145,8
-	OHNE ANGABE .....	0,8	0,3	0,5	0,7	0,2	0,5	0,6	0,2	0,4
	INSGESAMT ...	22344,1	12719,3	9624,8	22285,8	12610,8	9675,0	22597,3	12916,6	9680,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA, FS1, R4.2.1.2. VJ/1996

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.6.1996			31.3.1995			30.6.1995		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	172,5	109,6	62,9	160,6	101,7	58,9	183,9	115,9	68,0
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	1909,6	1488,4	421,2	1862,1	1439,3	422,8	1990,8	1553,3	437,5
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	105,0	75,5	29,5	109,4	79,1	30,2	119,2	86,5	32,7
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	1008,7	704,2	304,6	1006,3	700,2	306,2	1039,1	725,8	313,4
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	39,6	24,0	15,7	40,3	24,3	16,0	43,5	25,9	17,6
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	34,8	23,5	11,3	34,4	23,1	11,2	34,3	23,2	11,1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	74,6	58,2	16,4	70,9	54,7	16,2	75,4	58,8	16,7
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	66,8	55,6	11,2	65,4	54,2	11,2	67,8	56,1	11,7
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	336,9	283,4	53,5	338,0	283,8	54,2	348,2	292,2	56,0
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	174,9	115,7	59,2	176,2	116,5	59,7	181,3	120,9	60,4
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	101,6	75,1	26,5	101,5	74,6	26,8	105,5	77,2	28,3
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	46,8	15,4	31,3	47,2	15,5	31,7	49,7	16,4	33,3
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	132,7	53,3	79,5	132,5	53,5	79,1	133,4	55,1	78,3
3	BAUGEWERBE .....	795,9	708,8	87,1	746,4	660,0	86,4	832,5	741,1	91,4
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	567,2	507,1	60,0	525,6	466,5	59,2	602,7	538,9	63,8
31	AUSBAU- U. BAUHLFSGEW. ....	228,7	201,7	27,1	220,8	193,6	27,2	229,8	202,2	27,6
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	948,9	493,6	455,3	946,1	486,5	459,6	969,7	505,9	463,8
4	HANDEL .....	592,0	250,5	341,5	593,5	249,3	344,2	591,2	250,7	340,5
40 - 1	GROSSHANDEL .....	141,0	88,4	52,6	142,0	88,3	53,7	144,8	90,1	54,7
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	55,7	34,8	20,9	55,2	34,5	20,7	56,0	34,9	21,1
43	EINZELHANDEL .....	395,3	127,2	268,1	396,3	126,5	269,8	390,3	125,6	264,7
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG .....	356,9	243,1	113,8	352,5	237,1	115,4	378,5	255,2	123,4
50 0	EISENBAHNEN .....	109,0	76,0	33,0	111,7	77,7	34,1	125,9	88,3	37,6
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	81,9	33,6	48,2	83,7	34,3	49,4	90,0	35,8	54,2
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	166,1	133,6	32,5	157,1	125,2	32,0	162,6	131,1	31,5
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	2362,0	779,7	1582,3	2338,3	764,2	1574,1	2375,0	784,6	1590,3
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	101,2	28,7	72,5	102,2	29,0	73,2	102,7	28,1	74,5
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	77,8	18,9	58,9	78,2	19,0	59,2	78,4	18,0	60,4
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	23,4	9,8	13,6	24,0	10,0	13,9	24,2	10,1	14,1
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	1429,1	496,2	932,9	1409,4	482,6	926,7	1400,4	490,4	910,0
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	192,4	50,7	141,8	182,8	48,3	134,5	185,4	49,8	135,7
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	130,2	29,9	100,4	129,8	29,2	100,5	128,2	29,7	98,5
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	395,9	148,4	247,5	398,5	148,6	249,9	396,6	148,8	247,8
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESSEN .....	312,0	43,7	268,4	310,6	43,2	267,4	299,9	41,7	258,2
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	251,2	115,7	135,5	251,1	114,9	136,3	247,3	114,7	132,6
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	147,3	107,9	39,4	136,6	98,4	38,2	143,0	105,8	37,3
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	207,9	68,5	139,4	205,2	67,5	137,7	209,3	69,5	139,8
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	28,6	10,1	18,6	28,2	9,9	18,3	29,4	10,5	18,8
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	178,2	58,2	120,0	176,0	57,4	118,6	179,1	58,8	120,2
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	623,8	186,3	437,5	621,6	185,1	436,5	662,5	196,6	466,0
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	548,0	170,7	377,3	546,4	169,8	376,6	589,5	182,5	407,1
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	75,8	15,6	60,2	75,3	15,4	59,9	73,0	14,1	58,9
-	OHNE ANGABE .....	1,9	0,8	1,0	1,8	0,8	1,0	1,5	0,7	0,8
	INSGESAMT ...	5394,9	2872,1	2522,8	5308,8	2792,5	2516,4	5520,8	2960,3	2560,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA, FS1, R4.2.1, 2. VJ/1996

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort**

**Deutschland**

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
nach Wirtschaftsabteilungen\*)**

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) 1)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich- ten- übermitt- lung	Kredit- institute und Versi- cherungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisa- tionen ohne Erwerbs- charakter und Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver- sicherung
Insgesamt 1 000											
1993 31.03	28 626,5	404,0	592,5	9 363,8	2 193,9	3 881,9	1 610,6	1 070,6	6 459,5	724,3	2 325,5
30.06	28 596,0	415,4	579,3	9 216,5	2 283,3	3 869,6	1 606,0	1 067,0	6 539,0	725,2	2 294,7
30.09	28 809,4	414,3	568,0	9 165,2	2 383,3	3 920,2	1 614,4	1 087,3	6 658,1	729,8	2 268,8
31.12	28 404,8	372,5	558,1	8 945,6	2 310,1	3 892,5	1 593,0	1 083,1	6 656,1	749,0	2 244,8
1994 31.03	28 127,9	383,5	546,6	8 773,1	2 299,2	3 865,9	1 554,9	1 076,9	6 668,1	751,5	2 208,2
30.06	28 238,2	402,9	540,4	8 713,5	2 388,8	3 848,0	1 549,5	1 070,9	6 753,4	768,1	2 202,6
30.09	28 643,9	408,1	533,4	8 766,7	2 491,9	3 901,5	1 551,3	1 089,5	6 912,9	790,4	2 198,0
31.12	28 286,9	374,7	525,5	8 652,5	2 432,2	3 862,4	1 531,9	1 080,1	6 886,3	810,3	2 131,1
1995 31.03	28 062,5	380,9	513,4	8 570,6	2 378,3	3 834,5	1 506,4	1 068,9	6 909,4	807,8	2 092,4
30.06	28 118,1	393,1	508,3	8 548,8	2 424,6	3 817,1	1 510,6	1 061,6	6 966,0	807,7	2 080,3
30.09	28 445,3	386,3	507,0	8 609,2	2 487,7	3 876,3	1 519,2	1 076,2	7 096,6	814,4	2 072,5
31.12	28 057,1	344,5	499,8	8 472,9	2 369,1	3 854,0	1 498,3	1 069,1	7 080,1	823,3	2 045,9
1996 31.03	27 594,6	344,9	489,0	8 335,5	2 180,1	3 811,2	1 463,3	1 058,4	7 062,9	820,7	2 028,7
30.06	27 739,0	372,5	480,6	8 291,1	2 306,6	3 786,3	1 469,0	1 050,3	7 126,4	825,2	2 031,1
30.09											
31.12											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %

1993 31.03	- 1,1	- 0,5	- 2,9	- 2,5	- 0,1	- 0,4	- 1,0	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,6	- 2,3
30.06	- 0,1	+ 2,8	- 2,2	- 1,6	+ 4,1	- 0,3	- 0,3	- 0,3	+ 1,2	+ 0,1	- 1,3
30.09	+ 0,7	- 0,3	- 2,0	- 0,6	+ 4,4	+ 1,3	+ 0,5	+ 1,9	+ 1,8	+ 0,6	- 1,1
31.12	- 1,4	- 10,1	- 1,7	- 2,4	- 3,1	- 0,7	- 1,3	- 0,4	- 0,0	+ 2,6	- 1,1
1994 31.03	- 1,0	+ 3,0	- 2,1	- 1,9	- 0,5	- 0,7	- 2,4	- 0,6	+ 0,2	+ 0,3	- 1,6
30.06	+ 0,4	+ 5,1	- 1,1	- 0,7	+ 3,9	- 0,5	- 0,3	- 0,6	+ 1,3	+ 2,2	- 0,3
30.09	+ 1,4	+ 1,3	- 1,3	+ 0,6	+ 4,3	+ 1,4	+ 0,1	+ 1,7	+ 2,4	+ 2,9	- 0,2
31.12	- 1,2	- 8,2	- 1,5	- 1,3	- 2,4	- 1,0	- 1,3	- 0,9	- 0,4	+ 2,5	- 3,0
1995 31.03	- 0,8	+ 1,7	- 2,3	- 0,9	- 2,2	- 0,7	- 1,7	- 1,0	+ 0,3	- 0,3	- 1,8
30.06	+ 0,2	+ 3,2	- 1,0	- 0,3	+ 1,9	- 0,5	+ 0,3	- 0,7	+ 0,8	- 0,0	- 0,6
30.09	+ 1,2	- 1,7	- 0,3	+ 0,7	+ 2,6	+ 1,6	+ 0,6	+ 1,4	+ 1,9	+ 0,8	- 0,4
31.12	- 1,4	- 10,8	- 1,4	- 1,6	- 4,8	- 0,6	- 1,4	- 0,7	- 0,2	+ 1,1	- 1,3
1996 31.03	- 1,6	+ 0,1	- 2,2	- 1,6	- 8,0	- 1,1	- 2,3	- 1,0	- 0,2	- 0,3	- 0,8
30.06	+ 0,5	+ 8,0	- 1,7	- 0,5	+ 5,8	- 0,7	+ 0,4	- 0,8	+ 0,9	+ 0,5	+ 0,1
30.09											
31.12											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %

1993 31.03	- 2,3	- 15,6	- 7,0	- 7,0	+ 3,7	- 0,2	- 2,7	+ 2,5	+ 2,9	+ 4,1	- 5,1
30.06	- 2,5	- 12,1	- 7,3	- 7,3	+ 4,4	- 0,1	- 3,1	+ 2,0	+ 2,6	+ 3,0	- 5,9
30.09	- 2,2	- 8,3	- 7,9	- 7,2	+ 5,3	- 0,1	- 2,7	+ 1,4	+ 2,8	+ 2,5	- 6,1
31.12	- 1,9	- 8,3	- 8,5	- 6,8	+ 5,2	- 0,1	- 2,1	+ 1,3	+ 3,4	+ 4,0	- 5,7
1994 31.03	- 1,7	- 5,1	- 7,7	- 6,3	+ 4,8	- 0,4	- 3,5	+ 0,6	+ 3,2	+ 3,8	- 5,0
30.06	- 1,3	- 3,0	- 6,7	- 5,5	+ 4,6	- 0,6	- 3,5	+ 0,4	+ 3,3	+ 5,9	- 4,0
30.09	- 0,6	- 1,5	- 6,1	- 4,3	+ 4,6	- 0,5	- 3,9	+ 0,2	+ 3,8	+ 8,3	- 3,1
31.12	- 0,4	+ 0,6	- 5,8	- 3,3	+ 5,3	- 0,8	- 3,8	- 0,3	+ 3,5	+ 8,2	- 5,1
1995 31.03	- 0,2	- 0,7	- 6,1	- 2,3	+ 3,4	- 0,8	- 3,1	- 0,7	+ 3,6	+ 7,5	- 5,2
30.06	- 0,4	- 2,4	- 5,9	- 1,9	+ 1,5	- 0,8	- 2,5	- 0,9	+ 3,1	+ 5,2	- 5,6
30.09	- 0,7	- 5,3	- 4,9	- 1,8	- 0,2	- 0,6	- 2,1	- 1,2	+ 2,7	+ 3,0	- 5,7
31.12	- 0,8	- 8,1	- 4,9	- 2,1	- 2,6	- 0,2	- 2,2	- 1,0	+ 2,8	+ 1,6	- 4,0
1996 31.03	- 1,7	- 9,5	- 4,8	- 2,7	- 8,3	- 0,6	- 2,9	- 1,0	+ 2,2	+ 1,6	- 3,0
30.06	- 1,3	- 5,2	- 5,4	- 3,0	- 4,9	- 0,8	- 2,8	- 1,1	+ 2,3	+ 2,2	- 2,4
30.09											
31.12											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort**

**Früheres Bundesgebiet**

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
nach Wirtschaftsabteilungen\*)**

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) 1)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachricht- übermittlung	Kredit- institute un Versi- cherungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisati- onen ohne Erwerbs- charakter und Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver- sicherung
----------	-----------	--	--	--	-----------------	--------	--	---	---	---	---

Insgesamt  
1 000

1993	31.03. ....	23 162,0	207,2	419,8	8 235,7	1 529,3	3 329,1	1 181,1	968,1	5 258,8	566,9	1 466,0
	30.06. ....	23 122,5	219,0	417,3	8 105,8	1 589,9	3 307,9	1 179,9	964,4	5 307,7	567,5	1 463,2
	30.09. ....	23 288,4	220,4	415,6	8 058,4	1 640,0	3 344,0	1 190,1	982,4	5 397,1	572,0	1 468,4
	31.12. ....	22 910,1	191,5	409,8	7 866,8	1 568,7	3 313,0	1 168,0	979,9	5 368,9	579,6	1 463,8
1994	31.03. ....	22 722,1	204,5	405,9	7 722,4	1 549,6	3 289,5	1 157,7	974,4	5 385,9	579,9	1 452,3
	30.06. ....	22 755,3	215,7	402,4	7 666,9	1 606,5	3 267,0	1 155,7	968,7	5 437,5	582,8	1 452,1
	30.09. ....	23 030,3	217,5	401,7	7 701,8	1 664,2	3 304,6	1 162,5	985,0	5 542,6	592,0	1 458,5
	31.12. ....	22 705,2	193,0	397,6	7 593,4	1 604,6	3 265,8	1 142,4	975,9	5 498,9	598,0	1 435,7
1995	31.03. ....	22 556,4	200,6	392,2	7 527,4	1 559,6	3 241,9	1 125,4	965,6	5 522,4	598,5	1 422,9
	30.06. ....	22 597,3	209,3	389,1	7 508,2	1 592,1	3 225,9	1 132,1	959,0	5 565,5	598,4	1 417,8
	30.09. ....	22 852,5	207,3	388,8	7 551,7	1 628,0	3 269,0	1 140,6	971,6	5 668,8	608,0	1 418,5
	31.12. ....	22 547,7	180,3	383,2	7 430,4	1 541,2	3 248,5	1 126,6	964,6	5 650,8	614,6	1 407,5
1996	31.03. ....	22 285,8	184,4	379,6	7 327,4	1 433,7	3 217,6	1 110,8	956,3	5 635,5	615,5	1 407,1
	30.06. ....	22 344,1	200,0	375,6	7 280,5	1 510,7	3 194,3	1 112,1	949,1	5 697,3	617,3	1 407,3
	30.09. ....											
	31.12. ....											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %

1993	31.03. ....	- 0,8	+ 5,0	- 0,8	- 2,1	- 0,8	- 0,3	- 0,7	- 0,0	+ 0,5	+ 0,5	- 0,6
	30.06. ....	- 0,2	+ 5,7	- 0,6	- 1,6	+ 4,0	- 0,6	- 0,1	+ 0,4	+ 0,9	+ 0,1	- 0,2
	30.09. ....	+ 0,7	+ 0,6	- 0,4	- 0,6	+ 3,2	+ 1,1	+ 0,9	+ 1,9	+ 1,7	+ 0,8	+ 0,4
	31.12. ....	- 1,6	- 13,1	- 1,4	- 2,4	- 4,3	- 0,9	- 1,9	- 0,3	- 0,5	+ 1,3	- 0,3
1994	31.03. ....	- 0,8	+ 6,8	- 1,0	- 1,8	- 1,2	- 0,7	- 0,9	- 0,6	+ 0,3	+ 0,1	- 0,8
	30.06. ....	+ 0,1	+ 5,5	- 0,9	- 0,7	+ 3,7	- 0,7	- 0,2	- 0,6	+ 1,0	+ 0,5	- 0,0
	30.09. ....	+ 1,2	+ 0,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,6	+ 1,2	- 0,6	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,6	+ 0,4
	31.12. ....	- 1,4	- 11,3	- 1,0	- 1,4	- 3,6	- 1,2	- 1,7	- 0,9	- 0,8	+ 1,0	- 1,6
1995	31.03. ....	- 0,7	+ 3,9	- 1,4	- 0,9	- 2,8	- 0,7	- 1,5	- 1,1	+ 0,4	+ 0,1	- 0,9
	30.06. ....	+ 0,2	+ 4,3	- 0,8	- 0,3	+ 2,1	- 0,5	- 0,6	- 0,7	+ 0,8	- 0,0	- 0,4
	30.09. ....	+ 1,1	- 1,0	- 0,1	+ 0,6	+ 2,3	+ 1,3	+ 0,8	+ 1,3	+ 1,9	+ 1,6	+ 0,0
	31.12. ....	- 1,3	- 13,0	- 1,4	- 1,6	- 5,3	- 0,6	- 1,2	- 0,7	- 0,3	+ 1,1	- 0,8
1996	31.03. ....	- 1,2	+ 2,3	- 0,9	- 1,4	- 7,0	- 1,0	- 1,4	- 0,9	+ 0,0	+ 0,1	- 0,0
	30.06. ....	+ 0,3	+ 8,5	- 1,1	- 0,6	+ 5,4	- 0,7	+ 0,1	- 0,8	+ 1,1	+ 0,3	+ 0,0
	30.09. ....											
	31.12. ....											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %

1993	31.03. ....	- 1,3	- 3,4	- 2,5	- 5,3	+ 0,8	+ 0,1	- 0,8	+ 2,4	+ 2,8	+ 2,9	- 0,9
	30.06. ....	- 1,7	- 1,4	- 2,2	- 6,2	+ 1,7	- 0,3	- 1,6	+ 1,8	+ 2,4	+ 2,5	- 1,2
	30.09. ....	- 2,0	- 0,9	- 3,0	- 6,7	+ 2,1	- 0,7	- 1,8	+ 1,2	+ 2,4	+ 2,2	- 1,2
	31.12. ....	- 1,8	- 3,0	- 3,1	- 6,5	+ 1,8	- 0,7	- 1,8	+ 1,2	+ 2,6	+ 2,7	- 0,8
1994	31.03. ....	- 1,9	- 1,3	- 3,3	- 6,2	+ 1,3	- 1,2	- 2,0	+ 0,7	+ 2,4	+ 2,3	- 0,9
	30.06. ....	- 1,6	- 1,5	- 3,6	- 5,4	+ 1,0	- 1,2	- 2,1	+ 0,4	+ 2,4	+ 2,7	- 0,8
	30.09. ....	- 1,1	- 1,3	- 3,3	- 4,4	+ 1,5	- 1,2	- 2,3	+ 0,3	+ 2,7	+ 3,5	- 0,7
	31.12. ....	- 0,9	+ 0,8	- 3,0	- 3,5	+ 2,3	- 1,4	- 2,2	- 0,4	+ 2,4	+ 3,2	- 1,9
1995	31.03. ....	- 0,7	- 1,9	- 3,4	- 2,5	+ 0,6	- 1,4	- 2,8	- 0,9	+ 2,5	+ 3,2	- 2,0
	30.06. ....	- 0,7	- 3,0	- 3,3	- 2,1	- 0,9	- 1,3	- 2,0	- 1,0	+ 2,4	+ 2,7	- 2,4
	30.09. ....	- 0,8	- 4,7	- 3,2	- 1,9	- 2,2	- 1,1	- 1,9	- 1,4	+ 2,3	+ 2,7	- 2,7
	31.12. ....	- 0,7	- 6,6	- 3,6	- 2,1	- 4,0	- 0,5	- 1,4	- 1,2	+ 2,8	+ 2,8	- 2,0
1996	31.03. ....	- 1,2	- 8,1	- 3,2	- 2,7	- 8,1	- 0,7	- 1,3	- 1,0	+ 2,4	+ 2,8	- 1,1
	30.06. ....	- 1,1	- 4,4	- 3,5	- 3,0	- 5,1	- 1,0	- 1,8	- 1,0	+ 2,4	+ 3,2	- 0,7
	30.09. ....											
	31.12. ....											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort**

**Neue Länder und Berlin-Ost**

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
nach Wirtschaftsabteilungen\*)**

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) 1)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Kredit- institute und Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung
----------	-----------	--	---	--	-----------------	--------	--	---	--	--	--

Insgesamt  
1 000

1993	31.03. ....	5 464,5	196,8	172,7	1 128,1	664,7	552,7	429,5	102,5	1 200,7	157,3	859,5
	30.06. ....	5 473,6	196,4	161,9	1 110,7	693,4	561,7	426,2	102,7	1 231,3	157,7	831,6
	30.09. ....	5 521,0	193,9	152,4	1 106,8	743,3	576,2	424,4	104,9	1 261,0	157,8	800,4
	31.12. ....	5 494,7	181,0	148,3	1 078,8	741,4	579,5	425,0	103,2	1 287,2	169,3	781,0
1994	31.03. ....	5 405,8	178,9	140,7	1 050,7	749,6	576,4	397,3	102,6	1 282,2	171,5	755,9
	30.06. ....	5 482,9	187,2	138,0	1 046,6	782,4	581,0	393,8	102,7	1 315,9	185,3	750,5
	30.09. ....	5 613,5	190,6	131,8	1 065,0	827,7	596,9	388,8	104,5	1 370,3	198,4	739,6
	31.12. ....	5 581,7	181,7	128,0	1 059,1	827,7	596,6	389,5	104,1	1 387,5	212,2	695,4
1995	31.03. ....	5 506,0	180,3	121,2	1 043,2	818,7	592,6	380,9	103,2	1 387,0	209,4	669,5
	30.06. ....	5 520,8	183,9	119,2	1 040,6	832,5	591,2	378,5	102,7	1 400,4	209,3	662,5
	30.09. ....	5 592,8	178,9	118,2	1 057,4	859,6	607,3	378,6	104,6	1 427,8	206,4	653,9
	31.12. ....	5 509,3	164,2	116,6	1 042,5	828,0	605,5	371,7	104,5	1 429,2	208,7	638,5
1996	31.03. ....	5 308,8	160,6	109,4	1 008,1	746,4	593,5	352,5	102,2	1 409,4	205,2	621,6
	30.06. ....	5 394,9	172,5	105,0	1 010,6	795,9	592,0	356,9	101,2	1 429,1	207,9	623,8
	30.09. ....											
	31.12. ....											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %

1993	31.03. ....	- 2,4	- 5,6	- 7,6	- 5,0	+ 1,4	- 1,0	- 1,9	+ 1,9	- 0,2	+ 1,0	- 5,0
	30.06. ....	+ 0,2	- 0,2	- 6,3	- 1,5	+ 4,3	+ 1,6	- 0,8	+ 0,2	+ 2,5	+ 0,3	- 3,2
	30.09. ....	+ 0,9	- 1,3	- 5,9	- 0,4	+ 7,2	+ 2,6	- 0,4	+ 2,1	+ 2,4	+ 0,1	- 3,8
	31.12. ....	- 0,5	- 6,7	- 2,7	- 2,5	- 0,3	+ 0,6	+ 0,1	- 1,6	+ 2,1	+ 7,3	- 2,4
1994	31.03. ....	- 1,6	- 1,2	- 5,1	- 2,6	+ 1,1	- 0,5	- 6,5	- 0,6	- 0,4	+ 1,3	- 3,2
	30.06. ....	+ 1,4	+ 4,6	- 1,9	- 0,4	+ 4,4	+ 0,8	- 0,9	- 0,4	+ 2,6	+ 8,0	- 0,7
	30.09. ....	+ 2,4	+ 1,8	- 4,5	+ 1,8	+ 5,8	+ 2,7	- 1,3	+ 2,3	+ 4,1	+ 7,1	- 1,5
	31.12. ....	- 0,6	- 4,7	- 2,9	- 0,6	- 0,0	- 0,1	+ 0,2	- 0,4	+ 1,3	+ 7,0	- 6,0
1995	31.03. ....	- 1,4	- 0,8	- 5,3	- 1,5	- 1,1	- 0,7	- 2,2	- 0,9	- 0,0	- 1,3	- 3,7
	30.06. ....	+ 0,3	+ 2,0	- 1,7	- 0,2	+ 1,7	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 1,0	- 0,0	- 1,0
	30.09. ....	+ 1,3	- 2,7	- 0,8	+ 1,6	+ 3,3	+ 2,7	+ 0,0	+ 1,9	+ 2,0	- 1,4	- 1,3
	31.12. ....	- 1,5	- 8,2	- 1,4	- 1,4	- 3,7	- 0,3	- 1,8	- 0,1	+ 0,1	+ 1,1	- 2,4
1996	31.03. ....	- 3,6	- 2,2	- 6,2	- 3,3	- 9,9	- 2,0	- 5,2	- 2,2	- 1,4	- 1,7	- 2,6
	30.06. ....	+ 1,6	+ 7,4	- 4,0	+ 0,2	+ 6,6	- 0,3	+ 1,2	- 1,0	+ 1,4	+ 1,3	+ 0,4
	30.09. ....											
	31.12. ....											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %

1993	31.03. ....	- 6,4	- 25,6	- 16,5	- 17,5	+ 11,0	- 1,8	- 7,5	+ 3,7	+ 3,3	+ 8,6	- 11,3
	30.06. ....	- 5,5	- 21,6	- 18,4	- 15,1	+ 11,1	+ 1,5	- 7,0	+ 3,4	+ 3,3	+ 4,6	- 13,3
	30.09. ....	- 3,2	- 15,3	- 19,1	- 10,6	+ 12,9	+ 3,3	- 5,1	+ 2,9	+ 5,0	+ 3,6	- 14,0
	31.12. ....	- 1,9	- 13,2	- 20,7	- 9,2	+ 13,1	+ 3,8	- 2,9	+ 2,6	+ 6,9	+ 8,7	- 13,7
1994	31.03. ....	- 1,1	- 9,1	- 18,5	- 6,9	+ 12,8	+ 4,3	- 7,5	+ 0,1	+ 6,8	+ 9,0	- 12,1
	30.06. ....	+ 0,2	- 4,7	- 14,8	- 5,8	+ 12,8	+ 3,4	- 7,6	- 0,5	+ 6,9	+ 17,5	- 9,8
	30.09. ....	+ 1,7	- 1,7	- 13,5	- 3,8	+ 11,4	+ 3,6	- 8,4	- 0,4	+ 8,7	+ 25,7	- 7,6
	31.12. ....	+ 1,6	+ 0,4	- 13,7	- 1,8	+ 11,6	+ 3,0	- 8,4	+ 0,9	+ 7,8	+ 25,3	- 11,0
1995	31.03. ....	+ 1,9	+ 0,8	- 13,9	- 0,7	+ 9,2	+ 2,8	- 4,1	+ 0,6	+ 8,2	+ 22,1	- 11,4
	30.06. ....	+ 0,7	- 1,8	- 13,6	- 0,6	+ 6,4	+ 1,8	- 3,9	+ 0,5	+ 6,4	+ 13,0	- 11,7
	30.09. ....	- 0,4	- 6,1	- 10,3	- 0,7	+ 3,9	+ 1,7	- 2,6	+ 0,1	+ 4,2	+ 4,0	- 11,6
	31.12. ....	- 1,3	- 9,6	- 8,9	- 1,6	+ 0,0	+ 1,5	- 4,6	+ 0,4	+ 3,0	- 1,6	- 8,2
1996	31.03. ....	- 3,6	- 10,9	- 9,7	- 3,4	- 8,8	+ 0,2	- 7,5	- 1,0	+ 1,6	- 2,0	- 7,2
	30.06. ....	- 2,3	- 6,2	- 11,9	- 2,9	- 4,4	+ 0,1	- 5,7	- 1,5	+ 2,0	- 0,7	- 5,8
	30.09. ....											
	31.12. ....											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

4 Sozialversicherungspflichtig

Stichtag		Deutsch- land	Baden- Würt- temberg	Bayern	Berlin			Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern									
					zusammen	davon															
						West	Ost														
In-																					
in																					
1993	31.03. ....	28 626,5	3 873,0	4 287,5	1 335,1	874,4	460,6	888,5	309,2	787,6	2 214,8	620,1									
	30.06. ....	28 596,0	3 848,3	4 315,6	1 337,4	880,4	457,0	885,4	306,3	783,0	2 207,4	628,7									
	30.09. ....	28 809,4	3 863,7	4 350,9	1 340,7	885,2	455,5	900,8	308,1	789,9	2 220,2	638,4									
	31.12. ....	28 404,8	3 810,8	4 254,8	1 325,5	873,1	452,4	905,3	304,9	783,1	2 191,2	630,1									
1994	31.03. ....	28 127,9	3 774,0	4 228,8	1 303,2	863,8	439,5	891,3	301,0	776,5	2 171,0	621,2									
	30.06. ....	28 238,2	3 761,7	4 268,7	1 290,4	858,6	431,9	902,6	299,0	771,1	2 168,6	635,9									
	30.09. ....	28 643,9	3 799,4	4 325,6	1 294,4	860,6	433,8	924,4	302,1	776,2	2 188,9	654,4									
	31.12. ....	28 286,9	3 755,9	4 241,7	1 284,8	852,4	432,4	918,1	297,4	765,7	2 159,4	648,9									
1995	31.03. ....	28 062,5	3 735,0	4 214,0	1 265,2	841,2	424,0	911,2	294,5	760,0	2 143,4	642,0									
	30.06. ....	28 118,1	3 737,7	4 253,3	1 254,0	833,9	420,1	911,4	293,5	754,5	2 140,4	645,7									
	30.09. ....	28 445,3	3 771,9	4 300,2	1 258,6	836,0	422,7	923,7	296,3	760,0	2 163,3	653,7									
	31.12. ....	28 057,1	3 735,5	4 210,2	1 244,1	826,6	417,4	907,8	292,8	753,9	2 148,7	643,5									
1996	31.03. ....	27 594,6	3 701,8	4 141,1	1 218,6	813,6	405,0	876,0	289,8	748,1	2 127,3	620,1									
	30.06. ....	27 739,0	3 697,3	4 206,2	1 210,4	807,6	402,8	890,3	287,6	742,8	2 124,9	636,8									
	30.09. ....																				
	31.12. ....																				
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)																					
1993	31.03. ....	- 1,1	- 1,0	- 0,7	- 0,9	- 0,3	- 2,1	- 2,1	- 1,2	- 0,5	- 0,7	- 2,0									
	30.06. ....	- 0,1	- 0,6	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,7	- 0,8	- 0,3	- 0,9	- 0,6	- 0,3	+ 1,4									
	30.09. ....	+ 0,7	- 0,4	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,5	- 0,3	+ 1,7	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,6	+ 1,5									
	31.12. ....	- 1,4	- 1,4	- 2,2	- 1,1	- 1,4	- 0,7	+ 0,5	- 1,0	- 0,9	- 1,3	- 1,3									
1994	31.03. ....	- 1,0	- 1,0	- 0,6	- 1,7	- 1,1	- 2,9	- 1,5	- 1,3	- 0,8	- 0,9	- 1,4									
	30.06. ....	+ 0,4	- 0,3	+ 0,9	- 1,0	- 0,6	- 1,7	+ 1,3	- 0,7	- 0,7	- 0,1	+ 2,4									
	30.09. ....	+ 1,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,4	+ 2,4	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,9	+ 2,9									
	31.12. ....	- 1,2	- 1,1	- 1,9	- 0,7	- 1,0	- 0,3	- 0,7	- 1,6	- 1,4	- 1,3	- 0,8									
1995	31.03. ....	- 0,8	- 0,6	- 0,7	- 1,5	- 1,3	- 1,9	- 0,8	- 1,0	- 0,7	- 0,7	- 1,1									
	30.06. ....	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,9	- 0,9	- 0,9	- 0,9	+ 0,0	- 0,3	- 0,7	- 0,1	+ 0,6									
	30.09. ....	+ 1,2	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,6	+ 1,3	+ 1,0	+ 0,7	+ 1,1	+ 1,2									
	31.12. ....	- 1,4	- 1,0	- 2,1	- 1,2	- 1,1	- 1,3	- 1,7	- 1,2	- 0,8	- 0,7	- 1,6									
1996	31.03. ....	- 1,6	- 0,9	- 1,6	- 2,0	- 1,6	- 3,0	- 3,5	- 1,0	- 0,8	- 1,0	- 3,6									
	30.06. ....	+ 0,5	- 0,1	+ 1,6	- 0,7	- 0,7	- 0,5	+ 1,6	- 0,8	- 0,7	- 0,1	+ 2,7									
	30.09. ....																				
	31.12. ....																				
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)																					
1993	31.03. ....	- 2,3	- 2,0	- 1,2	- 3,0	- 0,8	- 7,1	- 5,5	- 2,1	- 0,7	- 1,1	- 7,2									
	30.06. ....	- 2,5	- 2,7	- 1,4	- 2,6	- 0,5	- 6,6	- 5,2	- 2,6	- 1,1	- 1,5	- 5,1									
	30.09. ....	- 2,2	- 2,9	- 1,7	- 2,3	- 0,7	- 5,3	- 2,4	- 2,9	- 1,1	- 1,9	- 1,8									
	31.12. ....	- 1,9	- 2,6	- 1,5	- 1,6	- 0,4	- 3,8	- 0,2	- 2,6	- 1,1	- 1,8	- 0,4									
1994	31.03. ....	- 1,7	- 2,6	- 1,4	- 2,4	- 1,2	- 4,6	+ 0,3	- 2,7	- 1,4	- 2,0	+ 0,2									
	30.06. ....	- 1,3	- 2,3	- 1,1	- 3,5	- 2,5	- 5,5	+ 1,9	- 2,4	- 1,5	- 1,8	+ 1,1									
	30.09. ....	- 0,6	- 1,7	- 0,6	- 3,5	- 2,8	- 4,8	+ 2,6	- 1,9	- 1,7	- 1,4	+ 2,5									
	31.12. ....	- 0,4	- 1,4	- 0,3	- 3,1	- 2,4	- 4,4	+ 1,4	- 2,5	- 2,2	- 1,5	+ 3,0									
1995	31.03. ....	- 0,2	- 1,0	- 0,3	- 2,9	- 2,6	- 3,5	+ 2,2	- 2,2	- 2,1	- 1,3	+ 3,3									
	30.06. ....	- 0,4	- 0,6	- 0,4	- 2,8	- 2,9	- 2,7	+ 1,0	- 1,8	- 2,2	- 1,3	+ 1,5									
	30.09. ....	- 0,7	- 0,7	- 0,6	- 2,8	- 2,9	- 2,6	- 0,1	- 1,9	- 2,1	- 1,2	- 0,1									
	31.12. ....	- 0,8	- 0,5	- 0,7	- 3,2	- 3,0	- 3,5	- 1,1	- 1,5	- 1,5	- 0,5	- 0,8									
1996	31.03. ....	- 1,7	- 0,9	- 1,7	- 3,7	- 3,3	- 4,5	- 3,9	- 1,6	- 1,6	- 0,8	- 3,4									
	30.06. ....	- 1,3	- 1,1	- 1,1	- 3,5	- 3,2	- 4,1	- 2,3	- 2,0	- 1,6	- 0,7	- 1,4									
	30.09. ....																				
	31.12. ....																				

Beschäftigte am Arbeitsort

Beschäftigte nach Ländern

Nieder- Sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Rheinland Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Stichtag
								früheres Bundes- gebiet	neue Länder u. Berlin-Ost	
gesamt										
1 000										
2 411,4	6 040,3	1 191,9	352,0	1 650,5	983,5	819,8	861,2	23 162,0	5 464,5	1993 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
2 412,9	6 002,3	1 191,5	349,6	1 659,0	977,3	825,1	866,2	23 122,5	5 473,6	
2 444,3	6 039,9	1 202,4	350,8	1 670,5	979,0	833,0	876,8	23 288,4	5 521,0	
2 395,4	5 957,9	1 181,0	346,4	1 654,6	981,5	811,6	870,9	22 910,1	5 494,7	
2 379,8	5 900,7	1 174,5	343,5	1 635,7	955,6	808,5	862,6	22 722,1	5 405,8	1994 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
2 399,9	5 886,8	1 178,3	344,1	1 660,8	967,5	818,3	884,3	22 755,3	5 482,9	
2 438,2	5 958,8	1 198,6	350,2	1 701,1	992,3	831,8	907,4	23 030,3	5 613,5	
2 402,3	5 890,7	1 178,4	346,9	1 699,2	985,7	814,2	897,5	22 705,2	5 581,7	
2 388,0	5 852,3	1 171,9	345,5	1 674,9	970,2	810,6	883,8	22 556,4	5 506,0	1995 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
2 397,0	5 845,7	1 175,6	346,6	1 686,1	967,1	819,1	890,3	22 597,3	5 520,8	
2 432,9	5 915,0	1 192,4	352,2	1 703,5	983,5	832,4	905,7	22 852,5	5 592,8	
2 386,1	5 859,2	1 173,6	348,2	1 682,5	968,8	812,9	889,3	22 547,7	5 509,2	
2 349,8	5 806,3	1 161,8	343,7	1 624,3	932,1	802,4	851,3	22 285,8	5 308,8	1996 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
2 366,6	5 789,3	1 164,7	343,7	1 654,5	942,2	813,3	868,3	22 344,1	5 394,9	
gegenüber Vorquartal in %										
- 0,5	- 0,8	- 0,7	- 1,5	- 2,9	- 2,7	- 0,4	- 1,9	- 0,8	- 2,4	1993 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
+ 0,1	- 0,6	- 0,0	- 0,7	+ 0,5	- 0,6	+ 0,6	+ 0,6	- 0,2	+ 0,2	
+ 1,3	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,2	+ 1,0	+ 1,2	+ 0,7	+ 0,9	
- 2,0	- 1,4	- 1,8	- 1,3	- 1,0	+ 0,3	- 2,6	- 0,7	- 1,6	- 0,5	
- 0,7	- 1,0	- 0,6	- 0,8	- 1,1	- 2,6	- 0,4	- 1,0	- 0,8	- 1,6	1994 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
+ 0,8	- 0,2	+ 0,3	+ 0,2	+ 1,5	+ 1,2	+ 1,2	+ 2,5	- 0,1	+ 1,4	
+ 1,6	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,8	+ 2,4	+ 2,6	+ 1,6	+ 2,6	+ 1,2	+ 2,4	
- 1,5	- 1,1	- 1,7	- 0,9	- 0,1	- 0,7	- 0,1	- 1,1	- 1,4	- 0,6	
- 0,6	- 0,7	- 0,6	- 0,4	- 1,4	- 1,6	- 0,4	- 1,5	- 0,7	- 1,4	1995 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
+ 0,4	- 0,1	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,7	- 0,3	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,3	
+ 1,5	+ 1,2	+ 1,4	+ 1,6	+ 1,0	+ 1,7	+ 1,6	+ 1,7	+ 1,1	+ 1,3	
- 1,9	- 0,9	- 1,6	- 1,1	- 1,2	- 1,5	- 2,3	- 1,8	- 1,3	- 1,5	
- 1,5	- 0,9	- 1,0	- 1,3	- 3,5	- 3,8	- 1,3	- 4,3	- 1,2	- 3,6	1996 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
+ 0,7	- 0,3	+ 0,2	+ 0,0	+ 1,9	+ 1,1	+ 1,4	+ 2,0	+ 0,3	+ 1,6	
gegenüber Vorjahresquartal in %										
- 0,5	- 1,5	- 1,5	- 1,9	- 6,4	- 6,5	- 0,4	- 6,4	- 1,3	- 6,4	1993 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
- 1,0	- 2,0	- 1,8	- 2,5	- 5,4	- 6,0	- 0,9	- 5,5	- 1,7	- 5,5	
- 1,2	- 2,3	- 1,8	- 3,2	- 2,9	- 4,8	- 1,5	- 2,7	- 2,0	- 3,2	
- 1,1	- 2,2	- 1,6	- 3,1	- 2,7	- 2,9	- 1,4	- 0,8	- 1,8	- 1,9	
- 1,3	- 2,3	- 1,5	- 2,4	- 0,9	- 2,8	- 1,4	+ 0,2	- 1,9	- 1,1	1994 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
- 0,5	- 1,9	- 1,1	- 1,6	+ 0,1	- 1,0	- 0,8	+ 2,1	- 1,6	+ 0,2	
- 0,2	- 1,3	- 0,3	- 0,2	+ 1,8	+ 1,4	- 0,1	+ 3,5	- 1,1	+ 1,7	
+ 0,3	- 1,1	- 0,2	- 0,1	+ 2,7	+ 0,4	+ 0,3	+ 3,1	- 0,9	+ 1,6	
+ 0,3	- 0,8	- 0,2	+ 0,6	+ 2,4	+ 1,5	+ 0,3	+ 2,5	- 0,7	+ 1,9	1995 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
- 0,1	- 0,7	- 0,2	+ 0,7	+ 1,5	- 0,0	+ 0,1	+ 0,7	- 0,7	+ 0,7	
- 0,2	- 0,7	- 0,5	+ 0,6	+ 0,1	- 0,9	+ 0,1	- 0,2	- 0,8	- 0,4	
- 0,7	- 0,5	- 0,4	+ 0,4	- 1,0	- 1,7	- 0,2	- 0,9	- 0,7	- 1,3	
- 1,6	- 0,8	- 0,9	- 0,5	- 3,0	- 3,9	- 1,0	- 3,7	- 1,2	- 3,6	1996 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.
- 1,3	- 1,0	- 0,9	- 0,8	- 1,9	- 2,6	- 0,7	- 2,5	- 1,1	- 2,3	
StBA, FS 1, R 4.2.1, 2. Vj/1996										



NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCH- LAND	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG
					ZU- SAMMEN	DAVON				
						WEST	OST			
										INS-
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	372,5	29,3	37,6	7,5	4,9	2,5	40,8	0,9	3,0
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	11075,6	1763,3	1830,5	322,3	225,2	97,2	312,8	91,7	183,0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	480,6	34,8	41,2	20,3	12,8	7,5	25,4	4,2	8,3
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	8288,4	1487,3	1480,9	193,2	146,1	47,1	151,3	73,1	136,9
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	582,0	65,7	71,3	13,6	12,1	1,6	7,5	1,2	18,7
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	401,4	67,2	68,0	5,9	4,7	1,2	5,5	0,6	6,1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	371,9	43,0	88,9	4,5	3,4	1,2	12,3	1,4	2,1
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	583,5	83,1	61,0	6,6	4,7	2,0	14,6	6,5	7,0
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2625,8	518,5	455,0	53,4	38,0	15,4	48,3	31,7	53,6
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1683,9	388,4	345,8	60,8	45,6	15,2	23,5	12,8	23,5
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	871,2	153,5	163,8	20,6	16,5	4,0	15,9	3,3	9,3
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	361,3	70,3	80,7	5,0	3,8	1,2	4,4	2,2	2,0
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	807,5	97,6	146,4	22,8	17,4	5,4	19,4	13,4	14,5
3	BAUGEWERBE .....	2306,6	241,2	308,4	108,8	66,3	42,5	136,1	14,5	37,9
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	1564,6	156,5	211,6	68,4	41,3	27,1	96,8	9,9	21,8
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	742,0	84,8	96,8	40,4	25,0	15,4	39,3	4,6	16,1
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	5255,3	615,9	769,6	228,1	153,2	74,9	157,7	78,0	201,7
4	HANDEL .....	3786,3	472,9	582,1	140,2	101,9	38,4	97,8	45,1	127,4
40 - 1	GROSSHANDEL .....	1214,6	153,6	183,1	30,2	22,2	8,0	20,4	17,8	59,6
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	322,7	63,0	41,5	11,6	5,8	5,8	11,3	2,4	7,0
43	EINZELHANDEL .....	2249,0	256,4	357,5	98,4	73,9	24,5	66,1	24,9	60,8
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG .....	1469,0	143,0	187,5	87,9	51,4	36,6	59,9	32,8	74,3
50 0	EISENBAHNEN .....	206,3	13,1	19,5	18,3	1,8	16,5	17,5	2,8	5,7
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	281,8	31,3	35,2	18,3	12,0	6,3	14,1	5,4	10,9
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	980,9	98,5	132,8	51,3	37,5	13,8	28,3	24,7	57,7
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	11032,9	1288,7	1568,3	652,1	423,9	228,1	378,8	117,0	355,1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	1050,3	148,2	186,5	41,4	31,8	9,6	13,2	11,6	51,8
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	755,7	111,0	133,2	28,9	22,9	6,0	11,2	8,2	25,3
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	294,5	37,2	53,4	12,5	8,9	3,6	1,9	3,4	26,6
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	7126,4	853,6	1042,6	421,7	283,8	138,0	217,5	79,4	240,3
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	1156,9	145,0	198,1	50,2	35,5	14,7	29,2	9,5	29,4
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	521,3	52,3	66,9	37,9	24,1	13,7	21,4	4,3	16,9
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	1428,7	161,5	185,9	87,8	53,6	34,1	60,3	19,0	57,9
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1929,9	252,8	287,7	103,5	72,6	31,0	48,7	20,7	47,0
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	1425,9	178,6	222,6	98,1	66,9	31,3	34,8	14,2	59,2
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	663,7	63,5	81,4	44,3	31,1	13,1	23,1	11,8	30,0
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	825,2	79,8	101,4	51,2	35,5	15,7	39,4	11,0	20,7
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	191,6	23,9	29,7	10,9	8,9	2,1	3,6	1,4	4,1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	600,1	50,8	63,7	39,4	25,9	13,5	35,6	9,5	15,9
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2031,1	207,1	237,7	137,8	72,8	64,9	108,7	14,9	42,2
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1731,4	176,1	203,0	108,5	51,2	57,3	98,1	12,0	29,4
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	299,7	31,0	34,7	29,2	21,6	7,6	10,6	2,9	12,9
-	OHNE ANGABE .....	2,7	0,1	0,2	0,4	0,3	0,1	0,2	-	0,0
	INSGESAMT ...	27739,0	3697,3	4206,2	1210,4	807,6	402,8	890,3	287,6	742,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA, FS1, R4.2.1, 2.VJ/1996

BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT  
WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND LÄNDERN

1000

HESSEN	MECKLEN- BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	RHEIN- LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	NACHRICHTLICH		NR. DER SYST. 1)
										FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	
GESAMT												
14,1	26,9	35,1	44,2	13,2	1,4	43,1	29,1	16,3	30,0	200,0	172,5	0
776,9	195,8	954,3	2416,1	493,2	153,1	630,6	346,3	278,6	326,9	9166,0	1909,6	1 - 3
22,9	8,4	35,5	172,1	13,7	20,0	32,5	18,9	10,2	12,2	375,6	105,0	1
626,0	94,1	731,0	1889,1	394,7	111,7	349,0	173,9	203,2	193,3	7279,7	1008,7	2
88,0	0,7	34,8	167,1	66,2	3,2	10,3	16,0	14,1	3,6	542,3	39,6	20
38,9	3,0	45,4	96,3	23,3	6,7	10,1	5,2	9,4	9,8	366,5	34,8	21
22,0	5,3	31,5	62,2	28,9	5,4	24,2	13,3	8,6	18,4	297,3	74,6	22
33,8	3,5	37,1	235,5	19,8	21,4	22,1	13,3	6,9	11,2	516,8	66,8	23
194,8	39,9	269,6	513,0	108,1	42,9	116,6	63,2	63,7	53,6	2288,9	336,9	24, 07 1
113,7	11,7	106,4	369,1	49,6	14,1	62,5	20,6	40,0	41,3	1509,0	174,9	25, (OHNE 25 07 1)
60,2	10,6	78,2	206,2	44,5	7,1	34,2	14,5	27,0	22,4	769,6	101,6	26
21,0	1,8	25,0	87,4	17,2	1,4	26,8	2,9	3,6	9,6	314,5	46,8	27
53,6	17,7	103,0	152,4	36,9	9,6	42,2	24,9	29,9	23,3	674,8	132,7	28 - 9
128,1	93,3	187,9	354,9	84,9	21,4	249,0	153,5	65,2	121,5	1510,7	795,9	3
82,7	66,7	128,7	230,3	57,5	14,9	175,0	117,8	42,3	83,8	997,5	567,2	30
45,4	26,6	59,1	124,6	27,4	6,6	74,0	35,7	22,9	37,7	513,2	228,7	31
448,5	116,6	447,5	1149,2	205,5	62,1	288,4	166,8	175,2	144,6	4306,3	948,9	4 - 5
310,0	70,3	343,0	871,1	158,2	47,9	185,1	104,5	134,7	95,9	3194,3	592,0	4
106,2	17,5	115,0	309,9	48,9	12,7	52,1	21,9	44,7	21,0	1073,6	141,0	40 - 1
33,5	4,2	18,2	71,4	13,6	3,6	15,0	10,9	7,1	8,5	267,0	55,7	42
170,3	48,6	209,9	489,8	95,6	31,6	118,1	71,7	82,9	66,4	1853,6	395,3	43
138,5	46,3	104,5	278,1	47,3	14,2	103,3	62,3	40,5	48,7	1112,1	356,9	5
12,2	12,7	9,6	23,6	3,8	2,3	28,6	20,9	3,0	12,8	97,4	109,0	50 0
21,1	11,4	16,3	45,8	12,2	2,4	24,8	12,7	7,3	12,6	199,9	81,9	50 7
105,3	22,2	78,5	208,8	31,2	9,6	49,9	28,7	30,2	23,3	814,8	166,1	50, (OHNE 50 0,7)
885,4	297,4	929,6	2179,8	452,8	127,1	691,6	399,5	343,2	366,6	8670,9	2362,0	6 - 9
132,6	11,4	87,0	219,3	40,1	12,6	35,7	15,3	27,4	16,1	949,1	101,2	6
102,8	8,8	64,2	146,9	32,9	8,8	27,0	12,0	21,7	12,8	677,9	77,8	60
29,8	2,6	22,8	72,4	7,2	3,8	8,7	3,3	5,8	3,3	271,1	23,4	61
549,5	182,9	611,0	1444,2	289,0	84,0	451,7	209,5	219,8	229,5	5697,3	1429,1	7
87,7	29,6	119,5	221,6	53,4	12,5	59,7	28,3	52,3	31,1	964,5	192,4	70 0
34,2	15,2	46,0	103,5	19,9	5,7	39,7	22,8	17,4	17,4	391,1	130,2	70 1 - 2
87,4	58,1	110,8	253,8	60,8	13,1	132,5	37,9	29,1	73,0	1032,8	395,9	70 6 - 8
145,3	37,0	183,5	427,7	87,2	29,1	90,8	53,9	64,3	50,7	1617,9	312,0	71 0 - 1
141,0	26,5	102,4	291,7	44,7	14,5	85,3	37,6	38,9	35,8	1174,6	251,2	71 2 - 7
54,0	16,6	48,8	145,9	23,1	9,1	43,8	29,2	17,7	21,5	516,5	147,3	71 8
64,4	37,3	57,0	184,6	29,5	9,3	52,3	30,6	24,2	32,6	617,3	207,9	8
14,7	4,7	16,5	46,3	9,3	1,5	8,1	4,4	6,8	5,7	163,0	28,6	80 0
47,5	32,5	37,0	129,7	18,4	7,3	43,9	25,9	16,2	26,7	421,9	178,2	80 1 - 7
138,9	65,8	174,6	331,8	94,2	21,2	152,0	144,1	71,8	88,5	1407,3	623,8	9
120,4	57,2	150,7	275,1	83,4	17,9	127,2	130,9	64,2	77,4	1183,4	548,0	90
18,4	8,6	23,9	56,7	10,8	3,3	24,8	13,2	7,5	11,1	223,9	75,8	96
0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,8	0,5	0,0	0,2	0,8	1,9	-
2124,9	636,8	2366,6	5789,3	1164,7	343,7	1654,5	942,2	813,3	868,3	22344,1	5394,9	

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCH- LAND	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG
					ZU- SAMMEN	DAVON				
						WEST	OST			
DARUNTER:										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	119,6	8,7	12,4	1,9	1,0	0,9	14,9	0,2	0,7
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	2566,9	467,1	483,2	73,7	54,1	19,6	63,9	17,9	39,9
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	81,9	6,8	7,8	5,3	2,9	2,4	7,8	0,7	1,8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	2236,9	432,2	441,2	56,3	43,7	12,6	42,6	15,8	33,6
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	168,4	25,1	23,3	6,3	5,6	0,7	2,4	0,5	6,3
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	116,1	23,0	23,6	1,3	0,9	0,4	1,7	0,2	1,6
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	75,2	8,4	23,0	1,1	0,9	0,2	2,2	0,3	0,6
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	87,0	18,3	11,0	1,1	0,8	0,3	2,5	0,5	0,7
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	401,3	83,9	74,5	8,7	6,3	2,3	7,4	3,8	7,4
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	555,4	137,9	119,0	18,8	14,5	4,3	8,4	3,3	7,1
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	219,4	42,3	44,7	6,2	5,2	1,0	3,9	0,8	2,9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	217,0	43,4	53,3	2,8	2,0	0,7	2,8	1,1	1,2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	397,0	49,8	69,0	10,2	7,6	2,6	11,3	5,4	6,0
3	BAUGEWERBE .....	248,1	28,1	34,3	12,1	7,5	4,6	13,5	1,5	4,5
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	145,4	14,0	18,6	7,3	4,5	2,8	8,7	0,9	2,2
31	AUSBAU- U. BAUHLFSGEW. ....	102,6	14,1	15,7	4,8	3,0	1,8	4,8	0,6	2,3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	2504,7	306,2	376,1	107,4	72,7	34,7	75,1	32,4	87,8
4	HANDEL .....	2063,0	261,3	322,0	79,9	56,8	23,1	56,0	23,3	66,1
40 - 1	GROSSHANDEL .....	431,7	56,7	69,6	10,9	7,5	3,4	7,6	6,2	23,3
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	126,3	24,4	17,6	4,5	2,2	2,3	4,4	1,0	2,7
43	EINZELHANDEL .....	1505,0	180,2	234,9	64,5	47,0	17,5	44,0	16,1	40,1
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG .....	441,7	44,9	54,1	27,5	16,0	11,6	19,1	9,2	21,7
50 0	EISENBAHNEN .....	44,6	1,8	2,4	5,8	0,5	5,3	5,9	0,2	0,8
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	155,7	18,0	17,7	10,4	6,9	3,5	7,4	2,4	5,4
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	241,4	25,2	34,0	11,3	8,6	2,8	5,8	6,5	15,5
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	6954,9	820,6	974,3	407,7	263,5	144,2	254,5	69,1	204,4
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	581,4	82,2	101,5	25,2	18,8	6,4	10,0	6,3	26,7
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	435,9	64,6	75,4	18,0	13,9	4,1	8,8	4,6	13,4
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	145,5	17,6	26,1	7,2	4,9	2,3	1,1	1,7	13,3
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	4624,0	562,9	681,1	254,2	174,0	80,2	142,7	47,7	141,3
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	790,5	99,2	132,3	29,0	20,1	8,8	21,4	6,5	17,8
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	395,2	39,1	49,6	26,3	17,8	8,5	16,5	3,0	10,4
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	899,8	102,4	120,1	49,9	31,6	18,3	38,1	11,0	34,3
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1590,0	208,0	237,9	83,2	57,8	25,4	42,0	17,0	37,8
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	755,5	93,7	115,3	53,7	37,7	16,0	18,6	7,7	31,8
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	193,1	20,4	25,8	12,2	9,0	3,2	6,1	2,5	9,2
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	550,5	52,5	67,4	35,3	24,9	10,3	25,9	7,2	13,4
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	136,5	17,3	19,9	8,1	6,8	1,3	2,5	1,0	3,1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	384,3	30,6	40,4	26,5	17,5	9,0	23,3	6,1	9,7
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	1199,0	123,0	124,3	93,0	45,7	47,3	76,0	7,9	23,0
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	989,4	101,5	100,7	70,4	29,3	41,1	67,3	5,9	15,3
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	209,6	21,5	23,6	22,6	16,3	6,2	8,7	2,0	7,7
-	OHNE ANGABE .....	1,6	0,0	0,1	0,3	0,3	0,0	0,1	-	0,0
	INSGESAMT ...	12147,6	1602,7	1846,2	591,0	391,6	199,5	408,4	119,6	332,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA,FS1,R4.2.1,2.VJ/1996

BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT  
WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND LÄNDERN  
1000

HESSEN	MECKLEN- BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	RHEIN- LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	NACHRICHTLICH		NR. DER SYST. 1)
										FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	
WEIBLICH												
3,8	8,1	10,3	11,5	3,6	0,4	16,9	10,9	4,0	11,2	56,7	62,9	0
177,8	36,1	207,1	499,4	107,5	27,1	147,8	74,9	64,6	78,9	2145,7	421,2	1 - 3
3,4	2,5	5,9	16,9	2,8	1,4	8,9	4,7	2,0	3,2	52,4	29,5	1
160,8	25,2	182,6	446,9	95,9	23,7	112,6	47,5	55,9	64,1	1932,3	304,6	2
26,5	0,2	9,0	36,9	13,2	1,3	4,8	5,8	5,0	1,6	152,8	15,7	20
9,1	0,7	11,7	25,4	4,8	1,9	3,4	1,6	2,5	3,6	104,8	11,3	21
4,3	0,9	5,0	8,3	5,1	1,5	5,5	2,4	1,4	5,1	58,8	16,4	22
5,6	0,5	4,3	29,5	2,8	1,5	3,6	2,1	0,9	2,3	75,8	11,2	23
28,8	5,1	37,7	72,5	16,3	6,0	20,5	9,5	10,6	8,7	347,8	53,5	24, 25 07 1
35,0	4,1	32,9	113,4	16,1	4,0	20,4	5,9	13,0	16,1	496,2	59,2	25, (OHNE 25 07 1)
15,0	2,3	18,8	44,7	10,5	1,8	9,9	3,5	6,1	5,9	192,8	26,5	26
12,0	1,1	14,5	45,2	10,0	1,0	18,3	1,8	2,1	6,6	185,7	31,3	27
24,3	10,2	48,6	71,0	17,1	4,7	26,1	15,0	14,3	14,2	317,6	79,5	28 - 9
13,6	8,4	18,6	35,6	8,7	2,0	26,4	22,6	6,6	11,6	161,0	87,1	3
7,2	5,6	10,3	18,6	4,8	1,1	17,7	18,2	3,3	7,1	85,4	60,0	30
6,4	2,8	8,3	17,0	3,9	0,9	8,7	4,4	3,3	4,5	75,6	27,1	31
206,1	55,2	217,7	532,9	101,1	31,5	138,2	82,5	84,7	69,6	2049,3	455,3	4 - 5
159,2	40,4	189,9	454,6	87,3	27,3	105,9	62,0	73,7	54,1	1721,5	341,5	4
37,3	5,7	35,7	106,0	17,0	4,4	19,7	8,6	15,6	7,5	379,2	52,6	40 - 1
12,4	1,7	7,2	28,1	5,4	1,3	5,4	4,1	3,0	3,0	105,4	20,9	42
109,6	32,9	146,9	320,6	64,9	21,6	80,7	49,4	55,1	43,6	1236,9	268,1	43
46,9	14,9	27,8	78,3	13,8	4,2	32,3	20,5	11,0	15,5	327,9	113,8	5
1,6	4,2	1,0	2,2	0,5	0,3	7,3	6,7	0,3	3,7	11,6	33,0	50 0
11,9	6,6	9,1	23,9	6,3	1,7	15,2	8,2	4,0	7,2	107,4	48,2	50 7
33,3	4,0	17,7	52,2	7,0	2,2	9,9	5,6	6,7	4,6	208,9	32,5	50, (OHNE 50 0,7)
522,0	199,2	590,0	1344,6	289,2	78,0	459,1	276,2	217,0	249,2	5372,6	1582,3	6 - 9
65,5	8,1	47,3	116,1	22,2	6,8	25,6	11,1	15,6	11,4	508,9	72,5	6
51,0	6,7	36,1	81,9	18,7	4,9	20,3	9,3	12,5	9,6	377,0	58,9	60
14,5	1,4	11,2	34,2	3,4	1,9	5,3	1,8	3,0	1,8	131,9	13,6	61
339,3	122,8	416,5	924,7	199,4	55,2	293,5	138,1	149,1	155,6	3691,1	932,9	7
56,4	22,0	84,8	149,7	37,1	8,8	44,9	21,2	36,1	23,4	648,8	141,8	70 0
24,9	12,1	35,9	79,8	16,0	4,6	30,8	18,4	13,6	14,1	294,8	100,4	70 1 - 2
55,5	36,8	71,4	157,5	41,7	8,3	83,7	22,0	18,3	48,6	652,3	247,5	70 6 - 8
117,2	31,8	151,6	346,6	72,0	23,2	78,5	46,9	52,4	43,7	1321,6	268,4	71 0 - 1
68,2	15,3	58,0	150,4	26,2	7,7	44,7	20,7	23,2	20,1	620,0	135,5	71 2 - 7
17,1	4,8	14,7	40,7	6,5	2,5	10,9	8,9	5,4	5,6	153,6	39,4	71 8
39,6	24,5	38,1	125,0	19,8	5,9	35,3	21,3	17,2	22,1	411,1	139,4	8
9,8	3,1	12,0	34,8	6,8	1,3	4,8	3,1	5,2	3,8	118,0	18,6	80 0
27,8	21,3	23,1	82,7	11,3	4,2	30,2	18,0	10,9	18,1	264,3	120,0	80 1 - 7
77,5	43,7	88,1	178,7	47,9	10,2	104,7	105,7	35,2	60,1	761,5	437,5	9
65,3	36,7	72,6	142,6	40,6	8,2	85,7	95,3	30,1	51,2	612,1	377,3	90
12,3	7,0	15,6	36,1	7,4	2,0	19,0	10,4	5,0	9,0	149,4	60,2	96
0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,5	0,3	0,0	0,1	0,5	1,0	-
909,7	298,6	1025,2	2388,4	501,5	137,0	762,5	444,8	370,3	409,0	9624,8	2522,8	

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.6.1996 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND							INS- GESAMT	ARBEITER/ ZUSAMMEN
		INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE				
			ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		
										INS-
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	372,5	313,5	299,3	14,2	59,0	52,0	6,9	200,0	171,5
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	11075,6	7526,4	7337,7	188,7	3549,2	3289,0	260,3	9166,0	6088,4
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	480,6	266,0	259,5	6,6	214,6	205,5	9,1	375,6	212,4
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	8288,4	5374,5	5209,9	164,6	2913,9	2707,7	206,2	7279,7	4661,2
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	582,0	273,3	262,8	10,5	308,7	290,7	18,0	542,3	252,9
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	401,4	287,7	279,7	8,0	113,7	107,0	6,7	366,5	260,9
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	371,9	267,3	261,5	5,8	104,5	97,6	7,0	297,3	211,1
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	583,5	442,2	436,6	5,6	141,3	132,1	9,3	516,8	389,3
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2625,8	1708,8	1685,5	23,3	917,0	867,4	49,6	2288,9	1470,2
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1683,9	1022,1	980,1	42,0	661,8	622,9	38,9	1509,0	907,0
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	871,2	636,0	616,1	19,9	235,2	211,9	23,2	769,6	555,1
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	361,3	251,2	226,8	24,4	110,1	99,7	10,4	314,5	214,6
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	807,5	485,8	460,8	25,1	321,7	278,5	43,2	674,8	400,1
3	BAUGEWERBE .....	2306,6	1885,8	1868,4	17,5	420,8	375,7	45,0	1510,7	1214,9
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	1564,6	1272,5	1262,5	10,0	292,1	267,4	24,7	997,5	797,8
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	742,0	613,3	605,8	7,5	128,6	108,3	20,3	513,2	417,1
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	5255,3	1913,0	1657,5	255,4	3342,3	2657,9	684,4	4306,3	1520,6
4	HANDEL .....	3786,3	996,6	883,8	112,8	2789,6	2162,5	627,1	3194,3	812,6
40 - 1	GROSSHANDEL .....	1214,6	413,7	385,0	28,7	800,9	736,4	64,5	1073,6	357,0
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	322,7	93,6	84,5	9,1	229,1	206,7	22,4	267,0	71,6
43	EINZELHANDEL .....	2249,0	489,4	414,3	75,0	1759,6	1219,4	540,2	1853,6	383,9
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG .....	1469,0	916,3	773,7	142,6	552,7	495,4	57,3	1112,1	708,0
50 0	EISENBAHNEN .....	206,3	108,4	107,2	1,2	97,9	94,7	3,2	97,4	73,3
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	281,8	204,2	90,1	114,2	77,5	55,8	21,7	199,9	155,6
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	980,9	603,7	576,5	27,2	377,2	344,9	32,4	814,8	479,1
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	11032,9	3104,0	2386,6	717,4	7929,0	6483,2	1445,8	8670,9	2386,5
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	1050,3	34,9	17,4	17,5	1015,4	903,5	111,9	949,1	33,0
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	755,7	27,4	12,5	14,9	728,3	643,7	84,6	677,9	25,8
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	294,5	7,5	4,9	2,5	287,1	259,8	27,2	271,1	7,3
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	7126,4	2318,2	1814,0	504,2	4808,2	3926,8	881,3	5697,3	1811,3
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	1156,9	686,7	561,0	125,7	470,2	376,9	93,3	964,5	570,6
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE .....	521,3	470,2	325,2	145,0	51,1	41,9	9,2	391,1	351,8
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	1428,7	289,7	192,4	97,3	1139,0	847,6	291,4	1032,8	200,6
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1929,9	261,3	177,6	83,7	1668,6	1329,1	339,5	1617,9	227,2
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	1425,9	166,8	146,4	20,4	1259,0	1130,2	128,8	1174,6	126,1
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	663,7	443,5	411,5	32,0	220,2	201,1	19,1	516,5	335,1
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	825,2	187,9	120,0	67,9	637,3	461,8	175,4	617,3	127,7
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	191,6	38,8	15,0	23,8	152,8	94,1	58,7	163,0	33,0
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	600,1	128,0	92,3	35,7	472,1	358,9	113,2	421,9	74,2
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2031,1	563,0	435,2	127,8	1468,1	1191,0	277,2	1407,3	414,4
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1731,4	544,8	424,4	120,4	1186,7	943,7	243,0	1183,4	400,9
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	299,7	18,2	10,8	7,5	281,4	247,3	34,2	223,9	13,5
-	OHNE ANGABE .....	2,7	1,1	1,0	0,2	1,6	1,3	0,3	0,8	0,4
	INSGESAMT ...	27739,0	12858,0	11682,1	1175,9	14881,0	12483,3	2397,7	22344,1	10167,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT  
AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN  
1000

FRÜHERES BUNDESGBIET					NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							NR. DER SYST. 1)
INNEN		ANGESTELLTE			INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE			
VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	
GESAMT												
163,7	7,9	28,4	23,5	5,0	172,5	142,0	135,7	6,3	30,5	28,6	1,9	0
5923,8	164,6	3077,6	2843,9	233,7	1909,6	1437,9	1413,9	24,1	471,7	445,0	26,6	1 - 3
206,5	5,9	163,2	155,8	7,4	105,0	53,7	53,0	0,7	51,3	49,7	1,6	1
4512,8	148,4	2618,5	2429,7	188,9	1008,7	713,3	697,1	16,2	295,4	278,1	17,3	2
242,9	10,1	289,4	272,0	17,4	39,6	20,4	20,0	0,4	19,3	18,7	0,6	20
253,3	7,6	105,6	99,2	6,4	34,8	26,8	26,3	0,4	8,1	7,7	0,3	21
206,2	4,9	86,2	79,9	6,3	74,6	56,2	55,3	0,9	18,3	17,7	0,7	22
384,1	5,1	127,5	118,9	8,6	66,8	52,9	52,5	0,5	13,8	13,2	0,7	23
1449,7	20,5	818,7	773,5	45,2	336,9	238,6	235,8	2,8	98,3	93,9	4,3	24, 25 07 1
868,7	38,3	602,0	565,5	36,5	174,9	115,1	111,4	3,7	59,8	57,4	2,4	25, (OHNE 25 07 1)
536,6	18,4	214,5	192,5	22,0	101,6	81,0	79,5	1,5	20,7	19,4	1,2	26
192,6	22,1	99,9	90,1	9,8	46,8	36,6	34,2	2,3	10,2	9,6	0,6	27
378,7	21,4	274,7	238,1	36,6	132,7	85,7	82,1	3,7	47,0	40,5	6,5	28 - 9
1204,5	10,3	295,8	258,4	37,4	795,9	671,0	663,8	7,1	124,9	117,3	7,6	3
792,9	4,9	199,7	180,0	19,7	567,2	474,7	469,7	5,1	92,4	87,3	5,1	30
411,7	5,4	96,1	78,4	17,7	228,7	196,2	194,2	2,1	32,5	29,9	2,6	31
1310,7	209,9	2785,7	2210,1	575,6	948,9	392,4	346,8	45,5	556,6	447,8	108,8	4 - 5
716,9	95,7	2381,7	1855,3	526,4	592,0	184,1	166,9	17,1	407,9	307,2	100,7	4
331,1	25,9	716,6	658,0	58,6	141,0	56,6	53,9	2,7	84,4	78,4	6,0	40 - 1
64,2	7,4	195,4	174,7	20,7	55,7	22,0	20,3	1,7	33,7	32,0	1,7	42
321,6	62,3	1469,7	1022,6	447,1	395,3	105,5	92,7	12,7	289,9	196,8	93,0	43
593,8	114,2	404,0	354,8	49,2	356,9	208,3	179,9	28,4	148,6	140,6	8,1	5
72,7	0,6	24,1	22,9	1,2	109,0	35,1	34,5	0,6	73,9	71,8	2,0	50 0
66,7	88,9	44,3	26,4	17,9	81,9	48,6	23,3	25,3	33,3	29,4	3,8	50 7
454,4	24,7	335,7	305,5	30,2	166,1	124,6	122,1	2,6	41,5	39,3	2,2	50, (OHNE 50 0,7)
1799,6	586,9	6284,4	5068,6	1215,8	2362,0	717,5	587,0	130,5	1644,5	1414,6	229,9	6 - 9
16,1	16,9	916,0	809,0	107,0	101,2	1,8	1,3	0,5	99,4	94,5	4,9	6
11,3	14,5	652,2	571,3	80,8	77,8	1,6	1,2	0,5	76,2	72,4	3,8	60
4,8	2,5	263,8	237,7	26,1	23,4	0,2	0,2	0,0	23,2	22,1	1,1	61
1391,1	420,2	3885,9	3128,8	757,2	1429,1	506,9	422,9	83,9	922,2	798,1	124,1	7
459,6	111,0	393,9	311,4	82,5	192,4	116,1	101,4	14,7	76,4	65,5	10,8	70 0
245,9	105,9	39,3	31,5	7,8	130,2	118,4	79,2	39,2	11,8	10,4	1,4	70 1 - 2
116,1	84,6	832,2	604,7	227,4	395,9	89,1	76,3	12,8	306,8	242,8	64,0	70 6 - 8
150,3	76,8	1390,7	1085,4	305,3	312,0	34,1	27,2	6,9	277,9	243,7	34,2	71 0 - 1
107,9	18,2	1048,6	931,1	117,4	251,2	40,8	38,5	2,3	210,4	199,0	11,4	71 2 - 7
311,2	23,8	181,4	164,6	16,8	147,3	108,4	100,3	8,2	38,8	36,5	2,3	71 8
75,5	52,2	489,6	350,3	139,3	207,9	60,2	44,4	15,8	147,7	111,5	36,1	8
11,7	21,3	130,0	78,7	51,2	28,6	5,8	3,3	2,6	22,8	15,4	7,5	80 0
51,6	22,7	347,7	263,0	84,6	178,2	53,8	40,8	13,0	124,4	95,9	28,5	80 1 - 7
316,8	97,6	992,9	780,5	212,4	623,8	148,6	118,3	30,3	475,2	410,4	64,8	9
310,5	90,4	782,5	600,6	181,9	548,0	143,8	113,9	30,0	404,2	343,1	61,1	90
6,3	7,2	210,4	179,9	30,5	75,8	4,8	4,5	0,3	71,1	67,4	3,7	96
0,3	0,1	0,5	0,4	0,0	1,9	0,7	0,7	0,1	1,1	0,9	0,2	-
9198,0	969,4	12176,7	10146,5	2030,2	5394,9	2690,6	2484,1	206,5	2704,4	2336,9	367,5	

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.6.1996 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,  
IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND							INS- GESAMT	ARBEITER/ ZUSAMMEN
		INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE				
			ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		
DARUNTER:										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	119,6	87,7	77,8	9,9	31,9	25,7	6,2	56,7	40,8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	2566,9	1143,4	986,7	156,6	1423,5	1177,6	245,8	2145,7	959,6
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	81,9	14,7	9,5	5,2	67,2	58,7	8,5	52,4	9,4
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	2236,9	1083,4	942,1	141,2	1153,5	958,2	195,3	1932,3	929,2
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	168,4	53,0	43,9	9,1	115,5	98,4	17,1	152,8	46,7
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	116,1	74,0	66,6	7,4	42,0	35,6	6,4	104,8	66,5
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKERZ., GLAS ..	75,2	34,3	29,2	5,1	40,9	34,2	6,6	58,8	26,6
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	87,0	36,8	32,1	4,7	50,2	41,3	8,9	75,8	32,0
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	401,3	115,2	99,1	16,1	286,1	239,9	46,2	347,8	102,3
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	555,4	335,7	298,3	37,4	219,7	184,1	35,6	496,2	301,2
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	219,4	113,4	96,8	16,6	106,0	83,8	22,1	192,8	98,4
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	217,0	154,2	130,8	23,4	62,8	52,8	10,0	185,7	129,8
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	397,0	166,8	145,2	21,5	230,3	188,0	42,2	317,6	125,7
3	BAUGEWERBE .....	248,1	45,3	35,1	10,3	202,8	160,7	42,0	161,0	21,0
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	145,4	23,9	19,0	4,8	121,6	98,9	22,6	85,4	6,6
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	102,6	21,4	16,0	5,4	81,2	61,8	19,4	75,6	14,4
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	2504,7	437,9	245,7	192,2	2066,8	1406,1	660,7	2049,3	341,8
4	HANDEL .....	2063,0	283,1	186,9	96,2	1779,9	1172,7	607,2	1721,5	226,5
40 - 1	GROSSHANDEL .....	431,7	79,3	55,3	24,0	352,5	291,7	60,8	379,2	68,8
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	126,3	23,5	16,7	6,8	102,8	82,9	19,9	105,4	17,4
43	EINZELHANDEL .....	1505,0	180,3	114,9	65,4	1324,7	798,1	526,6	1236,9	140,4
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG .....	441,7	154,8	58,8	95,9	286,9	233,5	53,5	327,9	115,3
50 0	EISENBAHNEN .....	44,6	7,8	6,9	0,9	36,8	33,8	3,0	11,6	2,7
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	155,7	100,9	19,2	81,7	54,8	34,1	20,7	107,4	74,9
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	241,4	46,1	32,7	13,4	195,3	165,6	29,8	208,9	37,7
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	6954,9	1592,6	963,5	629,1	5362,3	4041,3	1321,0	5372,6	1227,3
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	581,4	21,0	4,3	16,7	560,4	452,1	108,3	508,9	20,2
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	435,9	17,0	2,7	14,3	418,9	336,7	82,2	377,0	16,3
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	145,5	3,9	1,6	2,3	141,6	115,4	26,1	131,9	3,9
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	4624,0	1268,4	826,9	441,5	3355,6	2559,3	796,3	3691,1	1003,6
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	790,5	433,3	329,3	104,0	357,2	271,4	85,8	648,8	352,0
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	395,2	360,6	226,3	134,4	34,5	26,0	8,5	294,8	268,2
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	899,8	156,3	69,5	86,7	743,5	502,3	241,2	652,3	114,3
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRMESSEN .....	1590,0	193,3	113,9	79,4	1396,7	1070,3	326,4	1321,6	170,2
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	755,5	44,9	28,7	16,2	710,6	592,8	117,7	620,0	36,8
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	193,1	80,0	59,2	20,8	113,1	96,5	16,6	153,6	62,0
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	550,5	111,3	54,3	57,0	439,2	282,5	156,7	411,1	78,9
DARUNTER:										
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	136,5	27,7	6,4	21,3	108,9	55,2	53,7	118,0	24,5
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	384,3	65,2	37,5	27,7	319,1	219,4	99,7	264,3	36,4
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	1199,0	191,9	78,0	113,9	1007,1	747,5	259,7	761,5	124,6
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	989,4	181,7	75,0	106,7	807,7	581,3	226,4	612,1	116,1
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	209,6	10,2	3,0	7,2	199,5	166,2	33,3	149,4	8,5
-	OHNE ANGABE .....	1,6	0,5	0,3	0,1	1,1	0,9	0,3	0,5	0,2
	INSGESAMT ...	12147,6	3262,0	2274,0	988,0	8885,6	6651,6	2234,0	9624,8	2569,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA,FS1,R4.2.1,2.VJ/1996

BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT  
AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

FRÜHERES BUNDESGBEIT					NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							NR. DER SYST. 1)
-INNEN		ANGESTELLTE			INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE			
VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	
WEIBLICH												
35,2	5,6	15,8	11,2	4,6	62,9	46,9	42,6	4,3	16,1	14,5	1,6	0
821,0	138,7	1186,0	964,9	221,2	421,2	183,7	165,8	18,0	237,4	212,8	24,7	1 - 3
4,7	4,8	43,0	35,9	7,1	29,5	5,3	4,9	0,4	24,2	22,8	1,4	1
801,1	128,2	1003,1	824,1	178,9	304,6	154,1	141,1	13,0	150,4	134,1	16,4	2
38,0	8,7	106,0	89,6	16,5	15,7	6,2	5,9	0,4	9,4	8,9	0,6	20
59,4	7,1	38,3	32,2	6,1	11,3	7,5	7,2	0,4	3,7	3,5	0,3	21
22,2	4,3	32,2	26,2	6,0	16,4	7,7	7,0	0,8	8,6	8,0	0,6	22
27,7	4,3	43,9	35,6	8,3	11,2	4,8	4,5	0,4	6,4	5,7	0,6	23
88,0	14,4	245,4	203,1	42,3	53,5	12,9	11,2	1,7	40,6	36,7	3,9	24, 25, 07 1
266,6	34,6	195,0	181,6	33,4	59,2	34,5	31,7	2,8	24,7	22,5	2,2	25, (OHNE 25 07 1)
83,0	15,4	94,4	73,4	21,0	26,5	15,0	13,8	1,2	11,5	10,4	1,1	26
108,5	21,2	55,9	46,4	9,5	31,3	24,4	22,3	2,1	6,9	6,4	0,6	27
107,6	18,1	191,9	156,1	35,8	79,5	41,0	37,6	3,4	38,4	32,0	6,5	28 - 9
15,3	5,7	140,0	104,8	35,1	87,1	24,3	19,8	4,5	62,8	55,9	6,9	3
4,6	2,0	78,8	60,7	18,1	60,0	17,3	14,5	2,9	42,7	38,3	4,5	30
10,7	3,7	61,1	44,2	17,0	27,1	7,0	5,3	1,7	20,1	17,6	2,5	31
185,4	156,3	1707,6	1153,1	554,5	455,3	96,1	60,2	35,9	359,2	253,1	106,2	4 - 5
145,1	81,4	1495,0	986,3	508,6	341,5	56,6	41,7	14,9	285,0	186,4	98,6	4
47,0	21,7	310,4	255,3	55,1	52,6	10,5	8,2	2,2	42,1	36,4	5,7	40 - 1
11,8	5,6	88,0	69,8	18,3	20,9	6,1	4,9	1,3	14,7	13,2	1,6	42
86,3	54,1	1096,5	661,2	435,3	268,1	40,0	28,6	11,4	228,1	136,8	91,3	43
40,3	74,9	212,6	166,7	45,9	113,8	39,5	18,5	21,0	74,3	66,7	7,6	5
2,4	0,3	8,9	7,8	1,0	33,0	5,1	4,6	0,5	27,9	25,9	2,0	50 0
12,2	62,7	32,6	15,5	17,1	48,2	26,0	7,0	19,0	22,2	18,6	3,6	50 7
25,8	11,9	171,1	143,4	27,8	32,5	8,4	6,9	1,5	24,2	22,2	2,0	50, (OHNE 50 0,7)
703,3	524,0	4145,3	3032,6	1112,7	1582,3	365,3	260,2	105,1	1217,0	1008,7	208,3	6 - 9
4,0	16,2	488,7	385,2	103,6	72,5	0,8	0,3	0,5	71,7	67,0	4,7	6
2,4	13,9	360,7	282,2	78,5	58,9	0,7	0,3	0,5	58,1	54,5	3,7	60
1,6	2,3	128,0	102,9	25,1	13,6	0,1	0,0	0,0	13,6	12,5	1,0	61
633,0	370,5	2687,5	2002,6	684,9	932,9	264,9	193,9	71,0	668,1	556,7	111,4	7
260,8	91,2	296,8	221,2	75,6	141,8	81,3	68,5	12,8	60,4	50,2	10,2	70 0
170,7	97,5	26,6	19,4	7,2	100,4	92,4	55,6	36,8	8,0	6,6	1,4	70 1 - 2
36,4	77,9	538,0	351,4	186,6	247,5	42,0	33,2	8,8	205,5	150,9	54,6	70 6 - 8
97,1	73,1	1151,4	858,2	293,2	268,4	23,1	16,8	6,3	245,2	212,0	33,2	71 0 - 1
22,2	14,6	583,1	475,5	107,6	135,5	8,0	6,5	1,6	127,5	117,3	10,1	71 2 - 7
45,9	16,1	91,6	76,9	14,7	39,4	17,9	13,3	4,7	21,5	19,5	1,9	71 8
32,8	46,1	332,2	207,1	125,1	139,4	32,4	21,5	10,9	107,0	75,4	31,6	8
4,9	19,6	93,5	46,6	46,8	18,6	3,2	1,5	1,7	15,4	8,6	6,8	80 0
17,7	18,7	227,9	152,8	75,0	120,0	28,8	19,8	9,0	91,2	66,6	24,6	80 1 - 7
33,5	91,1	636,8	437,8	199,1	437,5	67,2	44,5	22,8	370,3	309,7	60,6	9
31,9	84,2	495,9	326,6	169,3	377,3	65,6	43,1	22,5	311,7	254,7	57,1	90
1,6	6,9	140,9	111,1	29,8	60,2	1,7	1,4	0,3	58,5	55,1	3,5	96
0,1	0,1	0,3	0,3	0,0	1,0	0,3	0,2	0,1	0,8	0,6	0,2	-
1745,0	824,7	7055,1	5162,1	1893,0	2522,8	692,3	529,0	163,3	1830,5	1489,6	340,9	



**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort**

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996  
nach Ländern und Altersgruppen  
1 000**

Gebietseinheit	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Insgesamt												
Deutschland .....	27 739,0	1 042,9	2 461,3	3 868,9	4 436,6	3 899,6	3 459,2	3 029,6	2 602,9	2 385,4	476,0	76,6
Baden-Württemberg .....	3 697,3	128,0	344,3	532,7	590,8	507,2	437,5	395,9	338,9	331,9	78,1	11,9
Bayern .....	4 206,2	214,7	410,1	622,6	670,9	575,1	484,5	445,7	367,8	335,8	67,2	11,8
Berlin .....	1 210,4	33,2	84,7	146,7	201,3	169,4	151,8	138,2	137,9	120,0	23,4	3,8
davon: West .....	807,6	22,0	59,8	101,2	133,5	110,0	98,2	95,0	92,1	76,9	16,0	2,7
Ost .....	402,8	11,2	24,9	45,5	67,8	59,4	53,7	43,2	45,8	43,0	7,4	1,1
Brandenburg .....	890,3	40,0	66,1	100,4	142,6	139,1	130,2	92,7	89,1	80,1	8,4	1,5
Bremen .....	287,6	6,4	23,4	39,5	44,6	39,7	35,5	34,3	30,6	27,1	5,7	0,8
Hamburg .....	742,8	14,0	56,2	105,3	121,7	97,5	82,6	84,6	82,8	76,8	18,4	2,9
Hessen .....	2 124,9	65,7	182,6	304,4	351,5	298,6	258,2	241,8	196,9	179,1	40,2	6,0
Mecklenburg-Vorpommern .....	636,8	39,0	48,3	69,9	99,8	100,7	96,5	67,3	57,0	52,3	5,0	0,9
Niedersachsen .....	2 366,6	82,7	232,1	357,1	376,6	325,3	284,4	254,7	209,0	195,4	42,7	6,6
Nordrhein-Westfalen .....	5 789,3	162,3	522,4	853,1	947,5	820,3	710,5	629,2	521,3	490,6	114,6	17,6
Rheinland-Pfalz .....	1 164,7	50,2	108,9	165,9	187,2	168,2	148,0	124,2	94,6	92,6	21,4	3,5
Saarland .....	343,7	12,6	29,9	49,5	58,8	54,5	47,6	39,3	25,7	21,2	4,0	0,7
Sachsen .....	1 654,5	76,7	136,2	194,1	245,8	232,1	235,8	187,6	180,6	147,0	15,5	3,2
Sachsen-Anhalt .....	942,2	44,6	70,8	108,8	142,5	138,4	137,1	106,9	102,4	82,1	7,1	1,4
Schleswig-Holstein .....	813,3	29,7	77,6	120,7	125,1	104,6	91,4	88,0	78,5	77,5	17,9	2,4
Thüringen .....	868,3	43,1	67,7	98,2	129,9	129,0	127,6	99,3	89,7	75,9	6,6	1,3
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet .....	22 344,1	788,3	2 047,2	3 252,0	3 608,3	3 100,9	2 678,3	2 432,6	2 038,2	1 904,9	426,2	67,1
Neue Länder und Berlin-Ost .....	5 394,9	254,6	414,1	616,9	828,4	798,7	780,9	597,0	564,7	480,5	49,8	9,4
darunter: weiblich												
Deutschland .....	12 147,6	440,7	1 227,5	1 805,5	1 857,9	1 648,5	1 544,7	1 359,2	1 130,1	989,0	117,2	27,3
Baden-Württemberg .....	1 602,7	57,3	173,7	247,8	236,6	206,3	193,8	178,3	146,4	139,3	18,6	4,6
Bayern .....	1 846,2	97,8	210,2	291,4	274,5	236,4	214,1	200,8	159,1	140,0	17,0	4,9
Berlin .....	591,0	14,9	45,1	73,7	96,4	81,2	76,2	70,3	68,0	57,2	6,5	1,4
davon: West .....	391,6	10,1	33,0	50,9	61,8	51,3	48,7	48,5	44,9	36,4	4,8	1,1
Ost .....	199,5	4,8	12,1	22,8	34,6	29,9	27,5	21,9	23,1	20,8	1,7	0,3
Brandenburg .....	408,4	14,7	28,4	45,4	66,5	66,3	62,3	44,6	42,7	35,7	1,4	0,5
Bremen .....	119,6	2,8	12,1	18,5	17,2	15,2	14,7	14,3	12,3	10,8	1,4	0,2
Hamburg .....	332,7	6,4	30,5	53,9	53,7	40,7	35,8	37,8	35,8	32,7	4,5	1,0
Hessen .....	909,7	28,8	92,6	142,4	144,2	121,5	110,9	105,3	80,7	70,8	10,4	2,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	298,6	15,0	21,4	32,3	47,5	48,9	47,5	33,0	28,0	23,8	0,9	0,3
Niedersachsen .....	1 025,2	35,8	119,5	166,2	151,6	133,4	123,9	112,3	88,3	80,7	11,2	2,3
Nordrhein-Westfalen .....	2 388,4	66,4	259,0	391,8	371,4	319,8	294,3	259,9	205,5	186,0	28,7	5,6
Rheinland-Pfalz .....	501,5	21,2	54,4	77,3	77,9	71,0	65,5	54,0	38,4	35,0	5,6	1,2
Saarland .....	137,0	5,2	14,9	22,1	23,2	20,9	18,1	14,2	9,0	7,8	1,4	0,3
Sachsen .....	762,5	28,6	61,3	87,8	113,4	110,3	114,5	90,9	87,3	64,9	2,5	1,1
Sachsen-Anhalt .....	444,8	17,0	32,5	51,0	68,6	68,0	67,5	52,9	48,9	36,6	1,3	0,4
Schleswig-Holstein .....	370,3	13,3	41,6	58,0	52,6	45,0	42,2	41,8	36,7	33,7	4,5	0,8
Thüringen .....	409,0	15,7	30,4	45,8	62,8	63,7	63,4	48,8	43,1	33,8	1,1	0,4
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet .....	9 624,8	345,0	1 041,4	1 520,4	1 464,6	1 261,4	1 162,0	1 067,2	857,0	773,3	108,1	24,3
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 522,8	95,7	186,1	285,1	393,3	387,1	382,7	292,0	273,1	215,6	9,0	3,0

## SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

 8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.6.1996 NACH LÄNDERN,  
 ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

REGIONALE GLIEDERUNG	INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE		
		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE
INSGESAMT							
DEUTSCHLAND	27739,0	12858,0	11682,1	1175,9	14881,0	12483,3	2397,7
BADEN-WÜRTTEMBERG	3697,3	1723,1	1556,7	166,4	1974,2	1642,2	332,0
BAYERN	4206,2	1985,9	1800,1	185,8	2220,3	1836,1	384,2
BERLIN	1210,4	483,5	427,6	55,9	726,9	615,5	111,4
DAVON: WEST	807,6	330,0	287,8	42,2	477,6	392,7	84,9
OST	402,8	153,5	139,8	13,7	249,3	222,8	26,5
BRANDENBURG	890,3	454,2	426,3	27,8	436,1	377,1	59,0
BREMEN	287,6	126,5	111,5	15,0	161,1	134,0	27,1
HAMBURG	742,8	254,3	221,3	32,9	488,6	417,6	70,9
HESSEN	2124,9	856,0	769,8	86,2	1268,9	1064,1	204,8
MECKLENBURG-VORPOMMERN	636,8	319,5	293,6	25,9	317,3	275,7	41,6
NIEDERSACHSEN	2366,6	1152,6	1040,0	112,6	1214,0	980,6	233,4
NORDRHEIN-WESTFALEN	5789,3	2631,8	2407,9	223,8	3157,6	2687,6	470,0
RHEINLAND-PFALZ	1164,7	549,0	498,4	50,6	615,7	504,5	111,3
SAARLAND	343,7	173,9	160,5	13,5	169,7	144,3	25,5
SACHSEN	1654,5	836,6	772,1	64,5	817,9	700,0	117,9
SACHSEN-ANHALT	942,2	479,0	439,7	39,3	463,3	400,4	62,9
SCHLESWIG-HOLSTEIN	813,3	384,4	344,1	40,3	428,9	342,8	86,2
THÜRINGEN	868,3	447,8	412,6	35,2	420,5	360,9	59,6
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET	22344,1	10167,4	9198,0	969,4	12176,7	10146,5	2030,2
NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	5394,9	2690,6	2484,1	206,5	2704,4	2336,9	367,5
MÄNNLICH							
DEUTSCHLAND	15591,4	9595,9	9408,1	187,9	5995,4	5831,7	163,7
BADEN-WÜRTTEMBERG	2094,6	1250,0	1227,7	22,3	844,6	821,3	23,3
BAYERN	2360,0	1440,3	1410,7	29,6	919,7	893,9	25,8
BERLIN	619,4	353,0	338,2	14,8	266,4	252,9	13,5
DAVON: WEST	416,0	236,8	226,3	10,5	179,2	169,7	9,6
OST	203,3	116,2	111,9	4,3	87,2	83,2	4,0
BRANDENBURG	481,8	343,9	338,4	5,5	137,9	133,6	4,3
BREMEN	167,9	96,7	94,1	2,5	71,3	69,2	2,1
HAMBURG	410,1	190,2	183,0	7,2	220,0	213,6	6,4
HESSEN	1215,2	645,7	632,0	13,7	569,5	555,8	13,7
MECKLENBURG-VORPOMMERN	338,1	239,6	232,6	7,0	98,6	95,4	3,2
NIEDERSACHSEN	1341,5	864,1	850,1	14,0	477,3	464,4	13,0
NORDRHEIN-WESTFALEN	3400,9	2037,2	2005,8	31,3	1363,8	1333,4	30,3
RHEINLAND-PFALZ	663,2	418,3	411,8	6,5	244,9	238,7	6,2
SAARLAND	206,7	137,0	135,3	1,7	69,7	67,9	1,8
SACHSEN	892,0	618,3	606,0	12,3	273,7	265,6	8,1
SACHSEN-ANHALT	497,4	356,0	349,0	7,0	141,4	137,8	3,6
SCHLESWIG-HOLSTEIN	443,0	281,5	276,2	5,3	161,5	156,6	4,9
THÜRINGEN	459,4	324,3	317,1	7,2	135,1	131,6	3,4
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET	12719,3	7597,7	7453,0	144,7	5121,5	4984,4	137,1
NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	2872,1	1998,2	1955,0	43,2	873,9	847,3	26,6
WEIBLICH							
DEUTSCHLAND	12147,6	3262,0	2274,0	988,0	8885,6	6651,6	2234,0
BADEN-WÜRTTEMBERG	1602,7	473,0	328,9	144,1	1129,6	821,0	308,6
BAYERN	1846,2	545,7	389,5	156,2	1300,5	942,1	358,4
BERLIN	591,0	130,6	89,4	41,2	460,5	362,6	97,8
DAVON: WEST	391,6	93,2	61,5	31,7	298,4	223,1	75,3
OST	199,5	37,4	27,9	9,5	162,1	139,6	22,5
BRANDENBURG	408,4	110,3	87,9	22,3	298,2	243,5	54,7
BREMEN	119,6	29,8	17,3	12,5	89,9	64,9	25,0
HAMBURG	332,7	64,1	38,3	25,7	268,6	204,1	64,6
HESSEN	909,7	210,3	137,8	72,5	699,4	508,3	191,1
MECKLENBURG-VORPOMMERN	298,6	79,9	61,0	18,9	218,7	180,3	38,4
NIEDERSACHSEN	1025,2	288,5	189,9	98,6	736,7	516,3	220,4
NORDRHEIN-WESTFALEN	2388,4	594,6	402,1	192,5	1793,8	1354,1	439,7
RHEINLAND-PFALZ	501,5	130,7	86,6	44,1	370,8	265,7	105,0
SAARLAND	137,0	36,9	25,1	11,8	100,1	76,4	23,7
SACHSEN	762,5	218,3	166,0	52,3	544,2	434,4	109,8
SACHSEN-ANHALT	444,8	122,9	90,7	32,3	321,9	262,6	59,3
SCHLESWIG-HOLSTEIN	370,3	102,9	67,9	35,0	267,4	186,2	81,2
THÜRINGEN	409,0	123,6	95,5	28,1	285,4	229,3	56,2
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET	9624,8	2569,7	1745,0	824,7	7055,1	5162,1	1893,0
NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	2522,8	692,3	529,0	163,3	1830,5	1489,6	340,9

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort  
**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996 in den kreisfreien Städten  
mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern**

Schlüssel- nummer	Kreisfreie Stadt 1)	Insgesamt		Und zwar						
				männlich	weiblich	Land- und Forstwirt- schaft, Tierhaltung und Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe 2)	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschafte- bereiche (Dienst- leistungen)	Ausländer/ -innen
		1 000	% 3)							
Früheres Bundesgebiet										
05 313	Aachen .....	104,1	- 1,0	55,1	44,9	0,3	30,3	17,0	52,3	12,5
09 761	Augsburg .....	124,0	- 2,2	54,2	45,8	0,3	38,4	19,3	42,0	11,5
11 100	Berlin-West .....	807,6	- 3,2	51,5	48,5	0,6	27,9	19,0	52,5	10,0
05 711	Bielefeld .....	128,3	- 1,7	55,5	44,5	0,4	37,5	21,2	40,9	9,1
05 911	Bochum .....	134,4	- 0,7	59,6	40,4	0,3	40,3	19,2	40,1	7,5
05 314	Bonn .....	141,8	+ 0,7	48,7	51,3	0,3	16,1	15,1	68,5	8,4
05 512	Bottrop .....	31,8	+ 2,0	63,1	36,9	0,9	42,9	20,4	35,8	8,6
03 101	Braunschweig .....	109,2	- 1,9	53,4	46,6	0,2	30,9	21,4	47,5	4,4
04 011	Bremen .....	240,5	- 1,7	59,0	41,0	0,3	33,2	26,9	39,7	6,1
04 012	Brernerhaven .....	47,1	- 3,6	55,4	44,6	0,5	25,4	28,3	45,8	7,5
06 411	Darmstadt .....	86,6	- 3,4	55,6	44,4	0,2	31,7	18,8	49,3	9,4
05 913	Dortmund .....	199,5	- 1,7	58,2	41,8	0,5	32,9	22,6	44,0	8,7
05 112	Duisburg .....	161,6	- 1,7	63,2	36,8	0,4	41,0	22,9	35,7	11,4
05 111	Düsseldorf .....	336,2	- 0,4	55,7	44,3	0,2	23,7	26,8	49,3	11,6
09 562	Erlangen .....	68,6	- 1,7	58,2	41,8	0,2	47,3	9,0	43,5	7,8
05 113	Essen .....	221,5	+ 0,4	58,1	41,9	0,5	31,1	23,5	44,9	7,6
06 412	Frankfurt am Main .....	458,5	+ 0,0	58,1	41,9	0,2	22,5	25,7	51,6	16,6
06 311	Freiburg im Breisgau .....	91,0	+ 0,7	50,4	49,6	0,3	23,6	20,6	55,5	9,2
09 563	Fürth .....	41,2	- 1,8	51,6	48,4	0,7	37,1	29,4	32,8	10,5
05 513	Geleenkirchen .....	83,9	- 2,8	60,6	39,4	0,5	48,5	15,6	35,4	9,7
05 914	Hagen .....	72,3	- 3,5	57,2	42,8	0,4	39,9	23,3	36,4	11,4
02 000	Hamburg .....	742,8	- 1,5	55,2	44,8	0,4	24,6	27,2	47,8	8,9
05 915	Hamm .....	53,7	- 3,2	57,7	42,3	1,1	41,8	20,0	37,1	7,4
03 201	Hannover .....	285,9	- 1,2	55,1	44,9	0,2	27,4	20,8	51,7	8,0
08 221	Heidelberg .....	71,1	- 2,3	48,1	51,9	0,3	24,5	14,6	60,6	10,0
08 121	Heilbronn .....	62,9	- 0,3	54,8	45,2	0,7	37,5	26,1	35,8	11,0
05 916	Herrne .....	43,1	- 3,3	59,9	40,1	0,3	43,1	19,6	36,9	10,3
09 161	Ingoletadt .....	63,1	+ 0,3	63,2	36,8	0,6	56,0	14,4	29,1	8,0
05 315	Köln .....	428,2	+ 0,3	57,8	42,2	0,3	27,3	23,1	49,3	12,6
07 312	Kaieserslautern .....	50,0	- 1,1	59,4	40,6	0,2	33,3	19,1	47,4	5,5
08 212	Karlsruhe .....	145,9	- 1,0	54,6	45,4	0,2	27,9	22,1	49,8	10,6
06 611	Kassel .....	94,2	- 2,4	53,6	46,4	0,4	27,9	22,9	48,7	6,0
01 002	Kiel .....	104,9	- 1,0	53,4	46,6	0,2	25,3	19,9	54,6	4,3
07 111	Koblenz .....	62,4	- 0,7	53,5	46,5	0,4	24,1	22,4	53,1	5,0
05 114	Krefeld .....	89,8	- 1,6	61,3	38,7	0,6	45,9	21,2	32,3	10,0
05 316	Leverkuseen .....	69,3	- 0,9	66,0	34,0	0,2	61,9	14,1	23,7	10,2
07 314	Ludwigshafen am Rhein .....	97,0	- 0,6	66,3	33,7	0,5	62,8	11,5	25,2	9,8
01 003	Lübeck .....	82,9	- 1,8	52,0	48,0	0,6	32,5	23,8	43,1	5,2
05 116	Mönchengladbach .....	85,7	- 2,3	56,3	43,7	0,5	40,0	23,4	36,0	9,8
07 315	Mainz .....	94,8	- 0,3	51,9	48,1	0,3	24,4	17,5	57,7	9,8
08 222	Mannheim .....	164,5	- 2,4	60,5	39,5	0,3	39,8	21,5	38,4	12,4
05 117	Mülheim an der Ruhr .....	59,5	- 1,5	60,1	39,9	0,7	41,6	25,7	32,0	10,0
09 162	München .....	639,8	- 1,7	54,0	46,0	0,3	26,3	19,0	54,4	17,2
05 515	Münster .....	117,2	+ 0,2	53,4	46,6	1,1	21,9	17,4	59,5	4,6
09 564	Nürnberg .....	264,6	- 1,6	56,2	43,8	0,4	32,9	25,6	41,1	12,0
05 119	Oberhausen .....	58,9	- 3,1	56,4	43,6	0,6	36,4	19,3	43,7	8,6
06 413	Offenbach am Main .....	47,7	+ 0,3	56,7	43,3	0,3	36,0	18,8	44,9	17,3
03 403	Oldenburg (Oldenburg) .....	64,0	+ 1,6	51,1	48,9	0,5	23,2	24,0	52,4	3,0
03 404	Osnabrück .....	78,7	- 1,1	55,8	44,2	0,3	30,8	26,8	42,0	5,8
08 231	Pforzheim .....	54,6	- 4,5	48,9	51,1	0,5	44,6	23,6	31,3	12,8
09 362	Regensburg .....	83,8	- 0,8	55,7	44,3	0,1	37,8	19,8	42,3	5,5
05 120	Remscheid .....	49,6	- 4,2	62,0	38,0	0,6	59,3	14,1	26,0	14,9
10 041	Saarbrücken 5) .....	146,2	- 0,2	60,4	39,6	0,2	37,7	19,2	42,8	10,7
03 102	Salzgitter .....	47,5	- 4,8	69,5	30,5	0,3	65,2	12,3	22,1	7,5
05 122	Solingen .....	50,6	- 0,6	56,0	44,0	0,4	50,4	18,7	30,5	15,6
08 111	Stuttgart .....	341,4	- 0,8	57,1	42,9	0,4	33,3	18,1	48,2	16,6
08 421	Ulm .....	73,2	- 0,9	55,4	44,6	0,4	37,1	22,0	40,6	11,6
06 414	Wiesbaden .....	116,8	- 0,8	52,5	47,5	0,5	23,4	20,6	55,4	11,4
03 103	Wolfsburg .....	73,2	- 3,5	70,1	29,9	0,4	73,0	8,1	18,5	5,0
05 124	Wuppertal .....	131,2	- 1,8	55,7	44,3	0,5	44,1	18,9	36,6	10,4
09 663	Würzburg .....	78,2	- 1,2	51,6	48,4	0,4	23,6	24,1	51,9	4,2
Zusammen .....		9 158,8	- 1,4	56,1	43,9	0,4	31,8	21,4	46,4	10,5
Übrige Städte und Gemeinden .....		13 185,3	- 0,9	57,5	42,5	1,2	47,4	17,8	33,5	8,4
Früheres Bundesgebiet .....		22 344,1	- 1,1	56,9	43,1	0,9	41,0	19,3	38,8	9,3
Neue Länder und Berlin-Ost										
11 200	Berlin-Ost .....	402,8	- 4,1	50,5	49,5	0,6	24,1	18,6	56,6	2,0
14 161	Chemnitz .....	124,5	- 3,4	52,7	47,3	0,2	29,4	19,9	50,4	1,1
12 052	Cottbus .....	59,6	- 3,7	47,6	52,4	0,7	22,9	24,9	51,5	0,8
14 262	Dresden .....	220,3	- 3,9	51,7	48,3	1,3	25,7	19,5	53,5	1,0
16 051	Erfurt .....	114,0	- 2,1	52,9	47,1	1,4	28,4	21,6	48,6	0,8
16 052	Gera .....	47,8	- 6,2	47,1	52,9	0,7	26,9	20,2	52,2	0,6
15 202	Halle/Saale .....	125,4	- 3,4	48,3	51,7	0,5	26,2	20,4	52,8	0,7
16 053	Jena .....	45,2	- 2,1	47,5	52,5	0,4	27,7	14,4	57,6	0,8
14 365	Leipzig .....	198,9	- 4,4	49,2	50,8	0,3	26,1	17,7	55,9	1,0
15 303	Magdeburg .....	124,9	- 2,4	51,0	49,0	0,2	28,8	19,9	51,1	0,6
12 054	Podesdam .....	76,7	- 4,1	47,7	52,3	0,5	16,7	17,3	65,6	0,9
13 003	Rostock .....	97,2	- 1,8	52,7	47,3	0,9	23,6	24,6	50,9	1,1
13 004	Schwerin .....	61,9	- 3,1	49,1	50,9	0,2	25,8	20,5	53,5	0,9
14 167	Zwickau .....	47,6	+ 1,6	51,7	48,3	1,2	29,8	23,5	45,5	0,8
Zusammen .....		1 746,9	- 3,5	50,4	49,6	0,7	25,7	19,8	53,9	1,1
Übrige Städte und Gemeinden .....		3 648,0	- 1,7	54,6	45,4	4,4	40,1	16,6	38,9	0,6
Neue Länder und Berlin-Ost .....		5 394,9	- 2,3	53,2	46,8	3,2	35,4	17,6	43,8	0,8
Deutschland .....		27 739,0	- 1,3	56,2	43,8	1,3	39,9	18,9	39,8	7,6

1) Gebietsstand: 30.06.1996.

2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Wirtschaftsbereiches.

3) Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

4) Anteil an den Beschäftigten insgesamt.

5) Stadtverband.

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT

FRUEHERES BUNDESGBIET

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 30.06.1996 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN\*)

1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- RUNGS GEWERBE	DIENTST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
INSGESAMT											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	813,3	16,3	10,2	203,3	65,2	134,7	40,5	27,4	219,8	24,2	71,8
HAMBURG	742,8	3,0	8,3	136,9	37,9	127,4	74,3	51,8	240,3	20,7	42,2
NIEDERSACHSEN	2 366,6	35,1	35,5	731,1	187,9	343,0	104,5	87,0	611,0	57,0	174,6
BRAUNSCHWEIG	546,6	5,6	7,7	207,9	35,1	65,6	20,7	16,8	144,9	10,5	31,7
HANNOVER	718,8	6,3	12,4	197,2	48,9	109,7	39,5	37,6	197,2	19,0	51,0
LUENEBURG	404,4	9,6	5,7	107,3	42,4	63,9	15,6	12,2	101,8	8,6	37,3
WESER-EMS	696,8	13,6	9,6	218,7	61,5	103,8	28,6	20,4	167,0	18,8	54,7
BREMEN	287,6	0,9	4,2	73,1	14,5	45,1	32,8	11,6	79,4	11,0	14,9
NORDRHEIN-WESTFALEN	5 789,3	44,2	172,1	1 889,1	354,9	871,1	278,1	219,3	1 444,2	184,6	331,8
DUESSELDORF	1 803,2	12,5	53,8	543,2	103,4	310,0	101,3	72,1	454,7	52,4	99,9
KOELN	1 352,2	8,7	28,1	384,2	80,4	195,3	68,2	66,5	373,0	56,0	91,8
MUENSTER	748,3	9,1	47,8	231,1	53,8	104,1	26,9	26,0	179,7	24,4	45,4
DETMOLD	694,3	5,9	6,6	285,1	44,2	98,6	27,0	19,6	160,8	16,6	29,9
ARNSBERG	1 191,3	7,9	35,8	445,5	73,1	163,1	54,7	35,0	276,0	35,2	64,8
HESSEN	2 124,9	14,1	22,9	626,0	128,1	310,0	138,5	132,6	549,5	64,4	138,9
DARMSTADT	1 412,6	7,8	12,3	382,3	74,8	213,1	107,6	109,2	371,0	45,1	89,5
GIESSEN	312,6	2,3	1,9	114,4	22,6	42,7	10,6	9,4	78,3	9,3	21,2
KASSEL	399,7	3,9	8,7	129,3	30,7	54,2	20,4	14,0	100,3	10,0	28,2
RHEINLAND-PFALZ	1 164,7	13,2	13,7	394,7	84,9	158,2	47,3	40,1	289,0	29,5	94,2
KOBLENZ	426,4	4,4	5,0	142,7	34,7	58,9	16,2	14,4	104,7	8,7	36,6
TRIER	140,7	1,9	1,2	43,8	11,8	20,1	5,8	4,4	35,2	5,1	11,2
RHEINHESSEN-PFALZ	597,6	6,8	7,4	208,2	38,3	79,2	25,3	21,3	149,1	15,6	46,4
BADEN-WUERTTEMBERG	3 697,3	29,3	34,8	1 487,3	241,2	472,9	143,0	148,2	853,6	79,8	207,1
STUTTGART	1 467,2	11,7	13,9	617,2	90,8	190,3	57,8	70,0	299,8	35,3	80,2
KARLSRUHE	952,1	6,0	11,5	343,9	59,7	126,3	39,6	40,1	250,8	18,8	55,5
FREIBURG	694,4	5,8	5,0	278,5	49,2	85,7	26,5	20,5	168,9	15,1	39,1
TUEBINGEN	583,6	5,8	4,4	247,7	41,5	70,6	19,1	17,5	134,2	10,5	32,3
BAYERN	4 206,2	37,6	41,2	1 481,1	308,4	582,1	187,5	186,5	1 042,6	101,4	237,7
OBERBAYERN	1 478,6	11,9	14,2	417,1	94,0	209,3	75,1	89,1	443,4	43,0	81,5
NIEDERBAYERN	361,9	4,4	4,1	149,5	34,2	42,6	11,8	11,7	77,3	6,3	20,0
OBERPFALZ	344,3	3,3	3,0	134,0	34,6	45,1	13,8	11,7	69,7	5,7	23,4
OBERFRANKEN	394,1	3,0	3,9	173,2	30,5	50,1	15,8	15,0	74,3	8,7	19,6
MITTELFRANKEN	630,2	4,5	5,3	226,3	37,4	95,0	31,4	26,7	150,5	16,6	36,5
UNTERFRANKEN	431,9	4,5	4,7	162,6	32,9	60,9	17,4	13,5	99,1	9,1	27,1
SCHWABEN	565,2	6,0	6,0	218,4	44,8	79,1	22,1	18,8	128,4	12,0	29,6
SAARLAND	343,7	1,4	20,0	111,7	21,4	47,9	14,2	12,6	84,0	9,3	21,2
BERLIN - WEST	807,6	4,9	12,8	146,4	66,3	101,9	51,4	31,8	283,8	35,5	72,8
FRUEHERES BUNDESGBIET	22 344,1	200,0	375,6	7 280,5	1 510,7	3 194,3	1 112,1	949,1	5 697,3	617,3	1 407,3

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 30.6.1996 -2) EINSCHL. DER PERSONEN OHNE ANGABE DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.V/1996

## SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

## 10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 30.06.1996 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN\*)

1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
MAENNLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	443,0	12,3	8,2	147,3	58,6	61,0	29,5	11,9	70,7	7,0	36,6
HAMBURG	410,1	2,4	6,5	103,2	33,4	61,3	52,6	25,2	99,0	7,3	19,2
NIEDERSACHSEN	1 341,5	24,8	29,6	548,5	169,3	153,1	76,6	39,7	194,5	18,9	86,5
BRAUNSCHWEIG	314,1	3,7	6,4	160,5	31,4	25,4	15,0	7,4	47,1	3,1	14,0
HANNOVER	398,5	4,2	10,2	145,6	43,7	51,7	27,8	17,7	67,5	6,6	23,5
LUENEBURG	219,0	7,0	4,8	75,5	37,8	28,0	12,0	4,9	27,7	2,7	18,6
WESER-EMS	409,9	9,8	8,3	166,9	56,4	48,1	21,7	9,6	52,2	6,6	30,4
BREMEN	167,9	0,7	3,5	57,3	13,1	21,8	23,7	5,4	31,8	3,8	7,0
NORDRHEIN-WESTFALEN	3 400,9	32,7	155,2	1 442,3	319,3	416,4	199,8	103,1	519,5	59,6	153,0
DUESSELDORF	1 058,7	9,2	47,1	416,8	92,9	154,8	70,9	33,8	172,7	16,1	44,5
KOELN	784,6	6,6	24,9	298,4	72,3	93,3	49,0	31,6	146,6	20,5	41,5
MUENSTER	447,3	6,7	45,8	177,2	49,0	47,7	20,9	12,7	57,2	7,4	22,6
DETMOLD	404,2	4,2	5,4	210,5	39,4	46,6	18,6	9,2	50,1	5,2	15,2
ARNSBERG	706,1	6,0	32,0	339,3	65,8	74,1	40,4	15,9	92,9	10,4	29,2
HESSEN	1 215,2	10,3	19,5	465,2	114,5	150,7	91,7	67,0	210,2	24,8	61,3
DARMSTADT	810,3	5,8	10,3	284,6	66,4	106,0	68,7	56,0	155,6	18,3	38,7
GIESSEN	175,3	1,6	1,6	82,8	20,3	19,8	7,6	4,3	24,4	3,1	9,7
KASSEL	229,6	2,9	7,6	97,8	27,8	24,9	15,4	6,7	30,2	3,5	12,9
RHEINLAND-PFALZ	663,2	9,6	10,9	298,7	76,1	70,8	33,5	17,9	89,6	9,7	46,3
KOBLENZ	244,0	3,3	4,1	107,1	31,2	27,0	11,9	6,5	31,5	2,7	18,8
TRIER	81,4	1,5	1,1	33,7	10,8	9,6	4,3	2,2	9,8	1,9	6,4
RHEINHESSEN-PFALZ	337,8	4,7	5,7	158,0	34,1	34,3	17,3	9,2	48,3	5,1	21,1
BADEN-WUERTTEMBERG	2 094,6	20,5	28,0	1 055,1	213,1	211,6	98,1	66,0	290,7	27,2	84,2
STUTTGART	853,6	7,9	11,1	448,7	79,9	89,0	38,9	31,5	105,9	11,8	28,9
KARLSRUHE	534,9	4,3	9,4	243,6	52,7	56,1	27,8	17,8	91,4	6,9	24,9
FREIBURG	381,9	4,1	4,0	192,1	43,7	36,8	18,3	9,0	52,0	5,1	16,8
TUEBINGEN	324,2	4,3	3,5	170,7	36,9	29,8	13,1	7,8	41,3	3,3	13,6
BAYERN	2 360,0	25,2	33,5	1 039,8	274,1	260,1	133,3	85,0	361,5	34,0	113,5
OBERBAYERN	819,2	8,0	11,5	303,1	82,2	95,3	51,0	41,3	173,5	15,9	37,3
NIEDERBAYERN	207,6	3,0	3,3	106,2	31,0	17,6	8,4	5,5	20,6	2,1	9,9
OBERPFALZ	198,5	2,1	2,4	91,7	31,0	19,8	10,3	5,6	20,9	1,7	13,0
OBERFRANKEN	218,5	2,0	3,3	109,5	27,7	22,5	11,8	7,0	21,8	2,7	10,0
MITTELFANKEN	351,3	2,9	4,2	155,0	33,1	43,7	23,1	11,6	57,1	4,9	15,7
UNTERFRANKEN	247,7	3,0	3,9	118,2	29,6	27,4	13,0	6,0	29,5	3,0	14,1
SCHWABEN	317,2	4,1	4,9	156,2	39,4	33,8	15,7	7,9	38,1	3,6	13,6
SAARLAND	206,7	1,0	18,6	88,0	19,5	20,6	10,0	5,9	28,8	3,4	11,0
BERLIN - WEST	416,0	3,9	9,9	102,4	58,8	45,1	35,4	13,0	109,8	10,6	27,1
FRUEHERES BUNDESGBEIT	12 719,3	143,3	323,2	5 347,7	1 349,7	1 472,8	784,2	440,2	2 006,2	206,2	645,8

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 30.6.1996 .-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

SIBA, FS 1, R 4.2.1.2.Vj/1996

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT

FRUEHERES BUNDESGBEIT

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 30.06.1996 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN\*)  
1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS GEWERBE	DIENTST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
WEIBLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	370,3	4,0	2,0	56,0	6,6	73,7	11,0	15,6	149,1	17,2	35,2
HAMBURG	332,7	0,7	1,8	33,6	4,5	66,1	21,7	26,7	141,3	13,4	23,0
NIEDERSACHSEN	1 025,2	10,3	5,9	182,6	18,6	189,9	27,8	47,3	416,5	38,1	88,1
BRAUNSCHWEIG	232,5	1,9	1,4	47,3	3,7	40,2	5,7	9,4	97,8	7,4	17,7
HANNOVER	320,3	2,1	2,3	51,6	5,2	58,0	11,7	19,8	129,7	12,4	27,4
LUENEBURG	185,4	2,5	0,9	31,8	4,6	35,9	3,5	7,3	74,1	6,0	18,7
WESER-EMS	287,0	3,8	1,4	51,9	5,1	55,8	6,9	10,8	114,8	12,3	24,3
BREMEN	119,6	0,2	0,7	15,8	1,5	23,3	9,2	6,3	47,7	7,2	7,9
NORDRHEIN-WESTFALEN	2 388,4	11,5	16,9	446,9	35,6	454,6	78,3	116,1	924,7	125,0	178,7
DUESSELDORF	744,5	3,3	6,7	126,4	10,5	155,2	30,4	38,3	282,0	36,3	55,4
KOELN	567,5	2,1	3,2	85,7	8,2	101,9	19,2	35,0	226,4	35,5	50,3
MUENSTER	301,0	2,4	2,0	53,9	4,8	56,4	6,0	13,3	122,5	17,0	22,8
DETMOLD	290,1	1,8	1,2	74,6	4,8	52,0	8,4	10,4	110,7	11,4	14,7
ARNSBERG	485,3	1,9	3,8	106,2	7,4	89,0	14,3	19,1	183,2	24,9	35,6
HESSEN	909,7	3,8	3,4	160,8	13,6	159,2	46,9	65,5	339,3	39,6	77,5
DARMSTADT	602,3	2,0	2,0	97,7	8,5	107,0	38,9	53,1	215,3	26,9	50,8
GIESSEN	137,2	0,7	0,3	31,5	2,2	22,9	3,0	5,1	53,9	6,2	11,4
KASSEL	170,1	1,1	1,1	31,6	2,9	29,3	5,0	7,3	70,1	6,5	15,3
RHEINLAND-PFALZ	501,5	3,6	2,8	95,9	8,7	87,3	13,8	22,2	199,4	19,8	47,9
KOBLENZ	182,4	1,1	0,9	35,6	3,5	31,9	4,3	7,9	73,2	6,1	17,8
TRIER	59,3	0,4	0,2	10,1	1,1	10,5	1,6	2,2	25,4	3,2	4,7
RHEINHESSEN-PFALZ	259,8	2,1	1,7	50,2	4,2	44,9	7,9	12,1	100,8	10,5	25,4
BADEN-WUERTTEMBERG	1 602,7	8,7	6,8	432,2	28,1	261,3	44,9	82,2	562,9	52,5	123,0
STUTTGART	613,6	3,8	2,9	168,4	11,0	101,4	18,9	38,6	193,9	23,5	51,3
KARLSRUHE	417,2	1,6	2,1	100,3	7,0	70,2	11,8	22,3	159,3	11,9	30,6
FREIBURG	312,4	1,7	1,0	86,5	5,5	48,9	8,2	11,5	116,8	10,0	22,3
TUEBINGEN	259,5	1,6	0,9	77,0	4,6	40,9	6,0	9,8	92,9	7,2	18,7
BAYERN	1 846,2	12,4	7,8	441,3	34,3	322,0	54,1	101,5	681,1	67,4	124,3
OBERBAYERN	659,4	3,9	2,7	114,0	11,8	114,0	24,1	47,8	269,9	27,1	44,2
NIEDERBAYERN	154,3	1,4	0,8	43,4	3,2	25,0	3,5	6,2	56,6	4,2	10,1
OBERPFALZ	145,7	1,2	0,6	42,3	3,5	25,4	3,5	6,0	48,8	4,0	10,5
OBERFRANKEN	175,7	1,0	0,6	63,7	2,8	27,5	4,0	8,0	52,5	6,0	9,7
MITTELFRANKEN	278,9	1,6	1,2	71,3	4,3	51,3	8,3	15,1	93,4	11,7	20,8
UNTERFRANKEN	184,2	1,5	0,8	44,4	3,3	33,6	4,4	7,4	69,6	6,2	13,0
SCHWABEN	248,0	1,9	1,1	62,2	5,4	45,3	6,4	10,9	90,3	8,4	16,1
SAARLAND	137,0	0,4	1,4	23,7	2,0	27,3	4,2	6,8	55,2	5,9	10,2
BERLIN - WEST	391,6	1,0	2,9	44,0	7,5	56,8	16,0	18,8	174,0	24,9	45,7
FRUEHERES BUNDESGBEIT	9 624,8	56,7	52,4	1 932,8	161,0	1 721,5	327,9	508,9	3 691,1	411,1	761,5

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 30.6.1996 .-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

SBA, FS 1, R 4.21.2.V/1996

**11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in beruflicher Ausbildung am 30.06.1996 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie Arbeitern/Angestellten**

Nr. der Klassifikation1)	Wirtschaftsgliederung	Deutschland			Früheres Bundesgebiet			Neue Länder und Berlin-Ost		
		insgesamt	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte
insgesamt										
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierh. und Fischerei .....	23 967	23 043	924	18 788	18 147	641	5 179	4 896	283
1 - 3	Produzierendes Gewerbe .....	626 399	509 562	116 837	491 697	388 067	103 630	134 702	121 495	13 207
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau .....	16 922	12 587	4 335	13 021	9 526	3 495	3 901	3 061	840
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	406 737	306 231	100 506	344 596	253 706	90 890	62 141	52 525	9 616
20	Chemische Industrie u. Mineralölverarbeitung .....	17 422	9 054	8 368	16 311	8 312	7 999	1 111	742	369
21	Kunststoff-, Gummi- u. Asbestverarbeitung .....	9 076	5 235	3 841	8 350	4 700	3 650	726	535	191
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinker., Glas .....	10 307	6 774	3 533	7 978	4 902	3 076	2 329	1 872	457
23	Eisen-, Metallerg. Gießerei u. Stahlverf. ....	21 842	17 752	4 090	19 092	15 321	3 771	2 750	2 431	319
24, 25 07 1, 25 (ohne 25 08 1), 26	Stahl-, Maschinen u. Fahrzeugbau u. ADV, Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmech., EBM-W., Holz-, Papier- und Druckgewerbe .....	166 501	135 245	31 256	140 809	112 327	28 482	25 692	22 918	2 774
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs-gewerbe .....	66 668	50 377	16 291	58 250	43 378	14 872	8 418	6 999	1 419
28 - 9	Nahrungs- u. Genußmittel-gewerbe .....	53 691	45 165	8 526	45 660	37 733	7 927	8 031	7 432	599
3	Baugewerbe .....	12 363	7 758	4 605	10 931	6 559	4 372	1 432	1 199	233
30	Bauhauptgewerbe .....	48 867	28 871	19 996	37 215	20 474	16 741	11 652	8 397	3 255
31	Ausbau- u. Bauhilfsgew. ....	202 740	190 744	11 996	134 080	124 835	9 245	68 660	65 909	2 751
4 - 5	Handel und Verkehr .....	101 787	94 134	7 653	60 962	55 236	5 726	40 825	38 898	1 927
4	Handel .....	100 953	96 610	4 343	73 118	69 599	3 519	27 835	27 011	824
40 - 1	Großhandel .....	237 486	71 441	166 045	194 643	53 548	141 095	42 843	17 893	24 950
42	Handelsvermittlung .....	187 745	47 715	140 030	156 250	37 794	118 456	31 495	9 921	21 574
43	Einzelhandel .....	47 096	6 202	40 894	40 715	5 043	35 672	6 381	1 159	5 222
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	8 053	3 465	4 588	6 649	2 809	3 840	1 404	656	748
50 0	Eisenbahnen .....	132 596	38 048	94 548	108 886	29 942	78 944	23 710	8 106	15 604
50 7	Deutsche Bundespost .....	49 741	23 726	26 015	38 393	15 754	22 639	11 348	7 972	3 376
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (oh. Eisenbahnen u. Bundespost) .....	14 413	11 941	2 472	9 397	7 666	1 731	5 016	4 275	741
6 - 9	Sonst. Wirtschaftsbereiche .....	9 906	7 098	2 808	6 674	4 620	2 054	3 232	2 478	754
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe .....	25 422	4 687	20 735	22 322	3 468	18 854	3 100	1 219	1 881
60	Kredit- u. Finanzierungs-institute .....	648 329	171 153	477 176	519 982	119 418	400 564	128 347	51 735	76 612
61	Versicherungsgewerbe .....	57 484	84	57 400	51 267	76	51 191	6 217	8	6 209
7	Dienstleistungen, a.n.g. ....	46 631	50	46 581	41 332	49	41 283	5 299	1	5 298
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	10 853	34	10 819	9 935	27	9 908	918	7	911
70 1 - 2	Reinigung, Körperpflege .....	493 766	148 270	345 496	393 941	104 119	289 822	99 825	44 151	55 674
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik .....	74 424	49 306	25 118	62 529	39 472	23 057	11 895	9 834	2 061
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen .....	41 049	40 102	947	33 130	32 338	792	7 919	7 764	155
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw. ....	99 235	37 661	61 574	56 986	14 680	42 306	42 249	22 981	19 268
71 8	Sonst. Dienstleistungen .....	184 963	12 102	172 861	162 262	10 859	151 403	22 701	1 243	21 458
8	Org. oh. Erwerbscharakter und Private Haushalte .....	86 538	5 966	80 572	72 713	4 176	68 537	13 825	1 790	12 035
80 0	Kirchen, Rel. u. Weltansch. Vereinigungen .....	7 557	3 133	4 424	6 321	2 594	3 727	1 236	539	697
80 1 - 7	Organisationen d. Wirtschaftsebene u. Übr. ....	37 839	13 215	24 624	27 980	7 735	20 245	9 859	5 480	4 379
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung .....	6 601	698	5 903	6 061	559	5 502	540	139	401
90	Gebietskörperschaften .....	30 543	12 251	18 292	21 239	6 919	14 320	9 304	5 332	3 972
96	Sozialversicherung .....	59 240	9 584	49 656	46 794	7 488	39 306	12 446	2 096	10 350
	Ohne Angabe .....	44 770	9 448	35 322	35 526	7 371	28 155	9 244	2 077	7 167
	Zusammen .....	14 470	136	14 334	11 268	117	11 151	3 202	19	3 183
		266	156	110	148	106	42	118	50	68
		1 536 447	775 355	761 092	1 225 258	579 286	645 972	311 189	196 069	115 120

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen.

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort**

**11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in beruflicher Ausbildung am 30.06.1996 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen sowie Arbeitern/Angestellten**

Nr. der Klassifikation1)	Wirtschaftsgliederung	Deutschland			Früheres Bundesgebiet			Neue Länder und Berlin-Ost		
		insgesamt	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte
Darunter: Weiblich										
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierh. und Fischerei .....	8 850	8 247	603	6 496	6 095	401	2 354	2 152	202
1 - 3	Produzierendes Gewerbe .....	113 149	38 411	74 738	94 463	30 102	64 361	18 686	8 309	10 377
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau .....	3 085	404	2 681	2 230	243	1 987	855	161	694
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	97 599	33 312	64 287	82 831	26 155	56 676	14 768	7 157	7 611
20	Chemische Industrie u. Mineralölverarb. ....	5 750	957	4 793	5 292	797	4 495	458	160	298
21	Kunststoff-, Gummi- u. Asbestverarbeitung .....	2 601	304	2 297	2 390	236	2 154	211	68	143
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinker., Glas .....	3 046	1 040	2 006	2 409	728	1 681	637	312	325
23	Eisen-, Metallverz. Gießerei u. Stahlverf. ....	2 709	396	2 313	2 420	338	2 082	289	58	231
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen u. Fahrzeugbau u. ADV .....	21 093	3 432	17 661	18 680	3 004	15 676	2 413	428	1 985
25, (ohne 25 08 1)	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmech., EBM-W. ....	19 086	9 672	9 414	16 483	8 047	8 436	2 603	1 625	978
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe .....	9 529	4 550	4 979	8 674	4 094	4 580	855	456	399
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungsgewerbe .....	7 295	4 294	3 001	6 552	3 745	2 807	743	549	194
28 - 9	Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe .....	26 490	8 667	17 823	19 931	5 166	14 765	6 559	3 501	3 058
3	Baugewerbe .....	12 465	4 695	7 770	9 402	3 704	5 698	3 063	991	2 072
30	Bauhauptgewerbe .....	5 905	1 214	4 691	4 124	864	3 260	1 781	350	1 431
31	Ausbau- u. Bauhilfsgew. ....	6 560	3 481	3 079	5 278	2 840	2 438	1 282	641	641
4 - 5	Handel und Verkehr .....	115 061	14 415	100 646	94 449	10 634	83 815	20 612	3 781	16 831
4	Handel .....	95 631	11 036	84 595	78 978	8 698	70 280	16 653	2 338	14 315
40 - 1	Großhandel .....	18 660	629	18 031	15 867	378	15 489	2 793	251	2 542
42	Handelsvermittlung .....	2 718	312	2 406	2 160	207	1 953	558	105	453
43	Einzelhandel .....	74 253	10 095	64 158	60 951	8 113	52 838	13 302	1 982	11 320
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	19 430	3 379	16 051	15 471	1 936	13 535	3 959	1 443	2 516
50 0	Eisenbahnen .....	3 129	1 659	1 470	1 725	782	943	1 404	877	527
50 7	Deutsche Bundespost .....	3 566	1 396	2 170	2 423	899	1 524	1 143	497	646
50, (ohne 50 0, 7)	Verkehr (oh. Eisenbahnen u. Bundespost) .....	12 735	324	12 411	11 323	255	11 068	1 412	69	1 343
6 - 9	Sonst. Wirtschaftsbereiche .....	466 327	91 915	374 412	378 930	67 151	311 779	87 397	24 764	62 633
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe .....	30 281	16	30 265	26 895	15	26 880	3 386	1	3 385
60	Kredit- u. Finanzierungsinstitute .....	25 026	9	25 017	22 088	8	22 080	2 938	1	2 937
61	Versicherungsgewerbe .....	5 255	7	5 248	4 807	7	4 800	488	-	448
7	Dienstleistungen, a.n.g. ....	372 191	85 079	287 112	302 161	62 685	239 476	70 030	22 394	47 636
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	49 199	29 121	20 078	41 044	22 695	18 349	8 155	6 426	1 729
70 1 - 2	Reinigung, Körperpflege .....	35 242	34 474	768	28 363	27 728	635	6 879	6 746	133
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik .....	62 895	12 666	50 229	38 882	4 722	34 160	24 013	7 944	16 069
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen .....	159 018	6 348	152 670	138 897	5 602	133 295	20 121	746	19 375
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw. ....	61 986	1 450	60 536	51 817	1 077	50 740	10 169	373	9 796
71 8	Sonst. Dienstleistungen .....	3 851	1 020	2 831	3 158	861	2 297	693	159	534
8	Org. oh. Erwerbscharakter und Private Haushalte .....	25 261	4 957	20 304	19 607	3 127	16 480	5 654	1 830	3 824
	darunter:									
80 0	Kirchen, Rel. u. Weltansch. Vereinigungen .....	5 274	418	4 856	4 873	334	4 539	401	84	317
80 1 - 7	Organisationen d. Wirtschaftslebens u. Übr. ....	19 396	4 343	15 053	14 151	2 600	11 551	5 245	1 743	3 502
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung .....	38 594	1 863	36 731	30 267	1 324	28 943	8 327	539	7 788
90	Gebietskörperschaften .....	29 184	1 818	27 366	23 061	1 281	21 780	6 123	537	5 586
96	Sozialversicherung .....	9 410	45	9 365	7 206	43	7 163	2 204	2	2 202
	Ohne Angabe .....	173	80	93	99	62	37	74	18	56
	Zusammen .....	703 560	153 068	550 492	574 437	114 044	460 393	129 123	39 024	90 099

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen.



**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort**

**Früheres Bundesgebiet**

**12 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
12.1 Nach Wirtschaftsabteilungen\*)**

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) 1)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich- ten- übermittlung	Kredit- institute un Versi- cherungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisatio- nen ohne Erwerbs- charakter und Private Haushalte	Gebiete- körper- schaften und Sozialver- sicherung
Ausländer/-innen 1 000											
1993											
31.03. ....	2 131,6	24,0	28,6	953,1	188,9	211,4	99,1	21,0	521,1	29,7	54,8
30.06. ....	2 183,6	28,0	28,2	945,2	211,5	214,9	101,3	21,5	547,3	30,2	55,3
30.09. ....	2 226,9	28,1	27,8	941,3	224,7	225,0	104,0	22,8	565,7	31,6	55,8
31.12. ....	2 150,1	20,7	26,8	908,3	205,4	222,8	103,2	22,9	553,0	32,3	54,7
1994											
31.03. ....	2 127,1	24,7	26,3	885,1	202,5	220,2	101,8	22,8	557,5	32,2	54,0
30.06. ....	2 140,5	28,1	25,7	879,4	214,3	217,2	101,2	22,6	566,3	31,9	53,7
30.09. ....	2 168,0	28,0	25,4	884,2	225,0	221,5	101,8	23,1	572,8	32,9	53,2
31.12. ....	2 109,7	21,0	24,5	870,3	211,3	217,4	101,4	23,1	557,5	33,5	49,7
1995											
31.03. ....	2 099,3	25,3	24,0	863,6	203,9	215,1	100,2	22,7	562,3	33,2	49,0
30.06. ....	2 128,7	28,4	23,7	867,4	211,5	214,9	101,6	22,5	577,1	33,1	48,7
30.09. ....	2 155,9	28,3	23,6	872,3	216,6	220,0	104,0	22,9	585,8	34,2	48,2
31.12. ....	2 094,0	20,6	22,8	852,3	198,4	218,8	104,0	22,8	572,1	34,7	47,5
1996											
31.03. ....	2 057,0	23,6	22,6	834,2	181,9	215,7	101,3	22,3	572,9	34,4	48,1
30.06. ....	2 077,7	27,3	22,2	826,8	194,0	214,4	102,1	22,2	585,5	34,5	48,6
30.09. ....											
31.12. ....											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %											
1993											
31.03. ....	+ 0,6	+ 24,4	- 0,7	- 2,0	+ 2,1	+ 1,9	+ 0,5	+ 2,9	+ 3,5	+ 2,1	- 0,7
30.06. ....	+ 2,4	+ 16,7	- 1,4	- 0,8	+ 12,0	+ 1,7	+ 2,2	+ 2,4	+ 5,0	+ 1,7	+ 0,9
30.09. ....	+ 2,0	+ 0,4	- 1,4	- 0,4	+ 6,2	+ 4,7	+ 2,7	+ 6,0	+ 3,4	+ 4,6	+ 0,9
31.12. ....	- 3,4	- 26,3	- 3,6	- 3,5	- 8,6	- 1,0	- 0,8	+ 0,4	- 2,2	+ 2,2	- 2,0
1994											
31.03. ....	- 1,1	+ 19,3	- 1,9	- 2,6	- 1,4	- 1,2	- 1,4	- 0,4	+ 0,8	- 0,3	- 1,3
30.06. ....	+ 0,6	+ 13,8	- 2,3	- 0,6	+ 5,8	- 1,4	- 0,6	- 0,9	+ 1,6	- 0,9	- 0,6
30.09. ....	+ 1,3	- 0,4	- 1,2	+ 0,5	+ 5,0	+ 2,0	+ 0,6	+ 2,2	+ 1,1	+ 3,1	- 0,9
31.12. ....	- 2,7	- 25,0	- 3,5	- 1,6	- 6,1	- 1,9	- 0,4	- 0,4	- 2,7	+ 1,8	- 6,6
1995											
31.03. ....	- 0,5	+ 20,5	- 2,0	- 0,8	- 3,5	- 1,1	- 1,2	- 1,7	+ 0,9	- 0,9	- 1,4
30.06. ....	+ 1,4	+ 12,3	- 1,3	+ 0,4	+ 3,7	- 0,1	+ 1,4	- 0,9	+ 2,6	- 0,3	- 0,6
30.09. ....	+ 1,3	- 0,4	- 0,4	+ 0,6	+ 2,4	+ 2,4	+ 2,4	+ 1,8	+ 1,5	+ 3,3	- 1,0
31.12. ....	- 2,9	- 27,2	- 3,4	- 2,3	- 8,4	- 0,5	+ 0,1	- 0,4	- 2,3	+ 1,5	- 1,5
1996											
31.03. ....	- 1,8	+ 14,6	- 0,9	- 2,1	- 8,3	- 1,4	- 2,6	- 2,2	+ 0,1	- 0,9	+ 1,3
30.06. ....	+ 1,0	+ 15,7	+ 1,8	- 0,9	+ 6,7	- 0,6	+ 0,8	- 0,4	+ 2,2	+ 0,3	+ 1,0
30.09. ....											
31.12. ....											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %											
1993											
31.03. ....	+ 8,4	+ 21,8	- 2,7	- 0,4	+ 16,6	+ 18,2	+ 11,2	+ 21,4	+ 19,1	+ 20,7	+ 7,5
30.06. ....	+ 7,2	+ 19,7	- 4,1	- 2,4	+ 17,0	+ 16,7	+ 9,8	+ 20,8	+ 18,3	+ 19,8	+ 5,9
30.09. ....	+ 5,8	+ 15,6	- 5,4	- 4,0	+ 16,2	+ 14,2	+ 8,3	+ 19,4	+ 16,7	+ 17,9	+ 5,3
31.12. ....	+ 1,4	+ 7,3	- 6,9	- 6,6	+ 11,0	- 7,4	+ 4,7	+ 12,3	+ 9,9	+ 11,0	- 0,9
1994											
31.03. ....	- 0,2	+ 2,9	- 8,0	- 7,1	+ 7,2	+ 4,2	+ 2,7	+ 8,6	+ 7,0	+ 8,4	- 1,5
30.06. ....	- 2,0	+ 0,4	- 8,9	- 7,0	+ 1,3	+ 1,1	- 0,1	+ 5,1	+ 3,5	+ 5,6	- 2,9
30.09. ....	- 2,6	- 0,4	- 8,6	- 6,1	+ 0,1	- 1,6	- 2,1	+ 1,3	+ 1,3	+ 4,1	- 4,7
31.12. ....	- 1,9	+ 1,4	- 8,6	- 4,2	+ 2,9	- 2,4	- 1,7	+ 0,9	+ 0,8	+ 3,7	- 9,1
1995											
31.03. ....	- 1,3	+ 2,4	- 8,7	- 2,4	+ 0,7	- 2,3	- 1,6	- 0,4	+ 0,9	+ 3,1	- 9,3
30.06. ....	- 0,6	+ 1,1	- 7,8	- 1,4	- 1,3	- 1,1	+ 0,4	- 0,4	+ 1,9	+ 3,8	- 9,3
30.09. ....	- 0,6	+ 1,1	- 7,1	- 1,3	- 3,7	- 0,7	+ 2,2	- 0,9	+ 2,3	+ 4,0	- 9,4
31.12. ....	- 0,7	- 1,9	- 6,9	- 2,1	- 6,1	+ 0,6	+ 2,6	- 1,3	+ 2,6	+ 3,8	- 4,4
1996											
31.03. ....	- 2,0	- 6,7	- 5,8	- 3,4	- 10,8	+ 0,3	+ 1,1	- 1,8	+ 1,9	+ 3,6	- 1,8
30.06. ....	- 2,4	- 3,9	- 6,3	- 4,7	- 8,3	- 0,2	+ 0,5	- 1,3	+ 1,5	+ 4,2	- 0,2
30.09. ....											
31.12. ....											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

## SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

## FRÜHERES BUNDESGBEIT

 12 AUSLÄNDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE  
 12.2 AM 30.6.1996 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND ARBEITERN/ANGESTELLTEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT			ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	ZUS.	MÄNNL.	WEIBL.	ZUS.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	27.3	23.4	3.9	26.6	23.0	3.6	0.7	0.4	0.3
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	1043.0	834.7	208.3	952.7	778.3	174.4	90.3	56.4	33.9
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	22.2	20.9	1.3	19.9	19.2	0.7	2.3	1.7	0.6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	826.8	625.9	200.9	747.8	576.8	171.0	79.0	49.2	29.9
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	44.3	34.0	10.3	34.4	27.7	6.7	9.9	6.3	3.6
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	58.8	44.0	14.8	55.5	41.8	13.7	3.2	2.1	1.1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	35.7	31.1	4.6	33.7	29.9	3.9	2.0	1.3	0.7
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERIE U. STAHLVERF. ....	86.7	77.7	8.9	83.7	75.7	8.0	2.9	2.0	1.0
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	233.0	207.7	25.3	209.6	191.3	18.3	23.4	16.4	6.9
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	176.0	107.0	69.0	154.4	92.4	62.0	21.6	14.6	7.0
26	HÖLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	72.9	58.3	14.7	68.6	55.8	12.8	4.3	2.5	1.8
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	43.8	22.6	21.2	40.4	20.9	19.5	3.4	1.7	1.7
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	75.6	43.5	32.1	67.3	41.3	26.0	8.3	2.2	6.0
3	BAUGEWERBE .....	194.0	187.8	6.2	185.1	182.3	2.7	9.0	5.5	3.5
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	146.8	143.5	3.4	139.9	138.8	1.1	6.9	4.7	2.2
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	47.2	44.4	2.8	45.1	43.5	1.6	2.1	0.8	1.2
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	316.5	202.9	113.6	186.4	149.9	36.5	130.1	53.0	77.1
4	HANDEL .....	214.4	121.4	93.0	107.2	79.7	27.4	107.3	41.7	65.6
40 - 1	GROSSHANDEL .....	81.1	58.9	22.2	51.9	41.9	10.0	29.2	17.1	12.2
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	18.1	12.6	5.5	9.2	7.3	1.9	9.0	5.3	3.7
43	EINZELHANDEL .....	115.2	49.9	65.3	46.1	30.6	15.6	69.0	19.3	49.7
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG .....	102.1	81.5	20.6	79.2	70.2	9.1	22.8	11.3	11.5
50 0	EISENBAHNEN .....	10.3	9.7	0.6	9.5	9.2	0.3	0.8	0.5	0.3
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	13.4	7.8	5.6	12.5	7.5	4.9	0.9	0.3	0.6
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	78.4	63.9	14.5	57.2	53.4	3.8	21.2	10.5	10.7
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	690.8	307.5	383.3	443.5	218.7	224.8	247.3	88.7	158.6
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	22.2	8.9	13.4	2.6	0.6	1.9	19.7	8.3	11.4
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	16.0	6.3	9.7	1.7	0.4	1.3	14.2	5.9	8.4
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	6.3	2.6	3.7	0.8	0.2	0.6	5.4	2.4	3.0
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	585.5	260.3	325.2	398.0	195.7	202.3	187.5	64.6	122.9
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	200.2	104.9	95.2	173.7	95.7	78.0	26.5	9.2	17.2
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	95.3	28.9	66.4	93.4	28.1	65.3	1.9	0.8	1.1
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	61.5	26.9	34.6	22.5	9.3	13.1	39.0	17.6	21.4
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRMESSEN .....	110.7	19.9	90.8	36.2	6.1	30.1	74.5	13.8	60.7
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	54.2	30.4	23.8	17.2	11.5	5.7	37.0	18.9	18.1
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	63.6	49.2	14.4	55.0	44.9	10.1	8.6	4.3	4.4
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	34.5	14.3	20.2	16.1	7.1	9.0	18.3	7.2	11.2
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	6.8	2.5	4.2	2.6	0.6	2.0	4.2	1.9	2.3
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	24.9	11.3	13.5	11.3	6.1	5.2	13.5	5.2	8.3
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	48.6	24.0	24.6	26.8	15.3	11.5	21.8	8.7	13.1
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	44.4	23.0	21.4	25.9	15.1	10.8	18.5	7.9	10.6
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	4.2	1.0	3.2	0.9	0.2	0.7	3.3	0.8	2.5
-	OHNE ANGABE .....	0.1	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
	INSGESAMT ...	2077.7	1368.4	709.2	1609.3	1169.9	439.3	468.4	198.5	269.9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA, FS1, R4.2.1, 2.VJ/1996

## SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

 12 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE  
 12.3 AM 30.06.1996 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN\*)  
 1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
AUSLAENDER/-INNEN											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	36,9	1,5	0,1	13,9	2,3	3,6	1,7	0,2	12,0	0,6	1,0
HAMBURG	66,0	0,5	0,3	13,3	3,8	9,0	7,4	1,0	26,7	2,1	1,9
NIEDERSACHSEN	114,2	2,8	1,0	44,3	9,1	10,5	6,0	0,7	35,5	1,5	2,8
BRAUNSCHWEIG	24,7	0,3	0,1	11,9	1,6	1,8	0,7	0,1	7,4	0,3	0,5
HANNOVER	46,3	0,6	0,3	16,4	4,0	4,8	2,4	0,5	15,7	0,6	1,0
LUENEBURG	16,8	0,8	0,2	5,8	1,3	1,6	1,6	0,1	4,8	0,2	0,6
WESER-EMS	26,3	1,1	0,4	10,1	2,2	2,4	1,3	0,1	7,7	0,4	0,7
BREMEN	18,2	0,1	0,1	6,1	1,0	2,2	1,6	0,1	6,0	0,7	0,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	535,5	6,6	16,4	221,6	42,0	56,0	24,1	3,9	142,2	10,0	12,7
DUESSELDORF	191,3	2,3	5,1	74,4	14,2	23,6	9,8	1,6	52,0	3,3	4,9
KOELN	143,3	1,6	1,4	52,2	12,1	15,2	7,7	1,5	44,5	3,4	3,7
MUENSTER	48,5	0,9	5,9	16,8	4,3	4,7	1,2	0,2	12,5	1,0	0,9
DETMOLD	48,5	0,7	0,1	26,1	3,5	4,1	1,6	0,2	10,3	0,6	1,2
ARNSBERG	104,0	1,1	4,0	52,1	7,9	8,4	3,8	0,4	22,9	1,7	1,9
HESSEN	239,4	2,5	0,6	78,6	22,3	27,2	18,8	6,3	72,0	4,9	6,2
DARMSTADT	199,4	2,0	0,5	60,4	18,1	23,9	17,6	6,1	61,4	4,1	5,4
GIESSEN	21,4	0,3	0,0	10,2	2,5	1,8	0,5	0,1	5,2	0,4	0,5
KASSEL	18,6	0,2	0,1	8,0	1,7	1,5	0,8	0,1	5,5	0,4	0,3
RHEINLAND-PFALZ	80,2	1,8	0,2	32,4	9,0	6,9	2,8	0,4	23,3	1,2	2,3
KOBLENZ	25,2	0,5	0,0	10,7	3,2	2,1	0,6	0,1	7,3	0,3	0,4
TRIER	5,3	0,1	0,0	1,8	0,5	0,5	0,1	0,0	1,9	0,2	0,2
RHEINHESSEN-PFALZ	49,7	1,2	0,2	19,9	5,3	4,3	2,0	0,3	14,1	0,8	1,6
BADEN-WUERTTEMBERG	472,6	5,5	1,2	228,7	51,5	44,5	18,1	4,1	102,8	4,9	11,4
STUTTGART	216,4	2,6	0,7	106,8	23,2	20,7	10,2	2,6	41,2	2,6	5,8
KARLSRUHE	115,1	1,3	0,3	49,7	13,3	11,1	4,0	0,9	30,3	1,2	3,1
FREIBURG	76,2	0,8	0,1	37,7	7,6	7,1	2,3	0,4	18,0	0,6	1,5
TUEBINGEN	65,0	0,8	0,2	34,4	7,3	5,5	1,7	0,3	13,2	0,5	1,0
BAYERN	404,1	5,0	1,3	154,8	40,6	45,0	17,7	4,7	123,0	5,2	6,8
OBERBAYERN	207,9	2,3	0,9	61,2	21,5	25,5	11,1	3,7	75,1	3,0	3,6
NIEDERBAYERN	23,5	0,4	0,1	11,2	2,9	1,9	0,6	0,1	6,0	0,2	0,2
OBERPFALZ	16,5	0,3	0,0	7,1	2,4	1,4	0,5	0,1	4,2	0,2	0,3
OBERFRANKEN	16,8	0,2	0,0	9,5	1,2	1,2	0,5	0,1	3,7	0,3	0,2
MITTELFRANKEN	59,8	0,7	0,1	27,4	4,1	7,3	2,6	0,4	14,9	0,8	1,4
UNTERFRANKEN	23,5	0,4	0,1	11,7	2,2	2,3	0,7	0,1	5,5	0,3	0,5
SCHWABEN	56,2	0,7	0,1	26,7	6,2	5,5	1,8	0,3	13,6	0,5	0,7
SAARLAND	29,6	0,1	0,8	12,5	3,1	2,9	0,9	0,2	8,4	0,5	0,3
BERLIN - WEST	80,8	1,0	0,2	20,6	9,3	6,7	2,9	0,6	33,5	2,9	3,1
FRUEHERES BUNDESGBEIT	2 077,7	27,3	22,2	826,8	194,0	214,4	102,1	22,2	585,5	34,5	48,6

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 30.6.1996 -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

SIBA, FS 1, R 421, 2.V/1996

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM ARBEITSORT

FRUEHERES BUNDESGBEIT  
12 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE  
12.4 AM 30.06.1996 NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND LAENDERN

LAND DER STAATSANGEHOERIGKEIT	FRUEHERES BUNDES- GEBIET 1)	SCHLESW.- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WESTF.	HESSEN	RHEINL.- PFALZ	BADEN- WUERTTBG.	BAYERN	SAARLAND	BERLIN- WEST
EUROPA	1 822 384	30 795	51 102	96 561	14 996	469 392	196 442	68 581	436 580	362 578	27 578	67 779
EU-LAENDER	666 351	9 365	16 466	35 102	3 999	171 554	75 235	27 075	174 027	119 113	21 933	12 482
BELGIEN	9 211	68	141	268	33	6 120	742	342	593	711	60	133
DAENEMARK	4 640	1 269	708	331	80	595	465	82	371	543	20	176
FINNLAND	4 308	326	392	337	58	788	740	101	580	719	13	254
FRANKREICH	68 715	380	1 033	1 027	161	4 668	3 863	6 611	30 332	4 344	14 809	1 487
GRIECHENLAND	113 107	1 201	2 087	5 282	348	33 017	12 124	2 373	31 564	22 406	198	2 507
GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND	36 867	855	1 913	4 528	407	12 508	4 653	1 037	3 949	5 467	132	1 418
IRLAND	3 841	71	139	171	26	785	602	145	617	1 106	15	164
ITALIEN	203 204	1 543	2 183	8 786	502	46 696	26 412	9 069	69 091	30 725	5 675	2 522
LUXEMBURG	1 289	22	32	48	10	317	156	202	168	177	112	45
NIEDERLANDE	38 536	446	885	4 386	456	23 639	2 341	1 029	2 226	2 333	183	612
OESTERREICH	79 372	802	1 700	2 021	367	8 981	6 394	1 756	12 456	42 705	297	1 893
PORTUGAL	51 356	1 252	3 600	3 063	1 149	16 614	6 970	2 744	12 101	3 115	260	488
SCHWEDEN	3 914	262	352	281	65	707	616	114	566	720	22	209
SPANIEN	47 991	868	1 301	4 573	337	16 119	9 157	1 470	9 413	4 042	137	574
UEBRIGE EUROPAEISCHE LAENDER	1 156 033	21 430	34 636	61 459	10 997	297 838	121 207	41 506	262 553	243 465	5 645	55 297
BULGARIEN	3 445	81	124	261	29	563	424	179	476	1 012	58	238
ISLAND	835	46	55	82	15	184	107	22	170	124	4	26
JUGOSLAWIEN 2)	408 218	3 991	10 858	15 454	1 729	78 527	46 513	12 894	122 457	100 645	1 218	13 932
NORWEGEN	1 457	107	136	118	54	258	213	44	191	256	6	74
POLEN	63 844	2 907	3 067	6 628	886	18 275	5 951	3 540	7 849	10 427	636	3 678
RUMAENIEN	24 142	236	230	740	75	2 667	2 086	842	6 666	10 148	181	271
SCHWEIZ	8 466	227	337	565	84	1 450	1 044	336	2 369	1 606	64	384
EHEMALIGE SOWJETUNION	23 307	691	516	2 454	286	4 511	2 118	1 822	4 089	5 524	276	1 020
EHEMALIGE TSCHECHOSLOWAKEI	23 793	142	246	466	76	1 862	1 773	482	2 623	15 705	72	346
TUERKEI	578 203	12 611	18 617	33 542	7 644	185 688	59 178	20 416	111 067	91 878	2 947	34 615
UNGARN	12 489	152	247	516	60	1 971	1 165	525	2 807	4 406	110	530
SONSTIGE	7 834	239	203	633	59	1 882	635	404	1 789	1 734	73	183
AFRIKA	66 918	1 725	3 460	3 416	829	21 885	13 994	2 771	7 741	8 150	511	2 436
AEGYPTEN	2 589	68	176	171	35	548	411	97	430	364	17	272
ALGERIEN	2 957	104	108	159	57	665	385	270	551	388	118	152
GHANA	7 128	343	1 604	537	198	1 588	769	197	656	547	102	587
MAROKKO	22 148	61	196	368	92	10 950	7 925	709	814	757	79	197
NIGERIA	3 286	112	142	187	83	1 046	348	174	511	510	28	145
SUEDAFRIKA	978	27	65	86	10	190	143	29	191	199	3	35
SONSTIGE	27 832	1 010	1 169	1 908	354	6 898	4 013	1 295	4 588	5 385	164	1 048
AMERIKA	40 426	693	1 826	1 786	504	5 294	8 359	2 428	7 361	9 818	289	2 068
ARGENTINIEN	1 125	38	74	61	13	254	148	40	212	214	10	61
BRASILIEN	3 194	74	201	205	41	614	420	227	630	618	34	130
CHILE	1 659	50	266	121	47	347	264	52	201	178	11	122
KANADA	2 350	70	115	118	26	433	299	74	655	455	20	85
MEXIKO	694	15	40	60	8	144	93	32	115	156	1	30
PERU	1 291	31	90	64	21	240	194	45	190	296	6	114
VEREINIGTE STAATEN	25 640	299	630	835	287	2 370	6 306	1 780	4 637	7 124	176	1 196
SONSTIGE	4 473	116	410	322	61	892	635	178	721	777	31	330
ASIEN	126 203	3 207	8 226	10 662	1 608	33 979	18 436	5 743	18 002	18 032	1 109	7 199
BANGLADESCH	1 773	31	50	62	7	238	647	74	241	281	9	133
CHINA	5 579	247	318	342	119	1 365	575	227	952	1 008	58	368
INDIEN	8 643	195	552	398	85	2 810	1 629	314	1 231	1 044	79	306
INDONESIEN	1 907	84	276	146	60	476	320	44	183	166	12	140
IRAK	1 639	88	62	148	18	388	167	85	225	325	25	108
IRAN, ISLAMISCHE REPUBLIK	16 495	458	1 490	1 213	224	4 420	2 791	721	2 000	1 975	196	1 007
ISRAEL	1 720	24	51	88	15	300	402	54	213	276	10	287
JAPAN	5 337	99	483	122	53	2 378	964	48	389	643	23	135
JORDANIEN	2 403	24	100	111	22	709	408	74	466	275	25	189
PAKISTAN	6 629	255	327	368	50	1 381	1 749	379	1 124	759	46	191
TAIWAN	1 274	72	104	105	35	293	157	41	229	155	17	66
SONSTIGE	72 804	1 630	4 413	7 559	920	19 221	8 627	3 682	10 749	11 125	609	4 269
AUSTRALIEN UND OZEANIEN	2 670	91	637	272	27	467	242	68	332	427	8	99
STAATENLOS/UNGEKLAERTE STAATSANGEHOERIGKEIT	19 081	414	751	1 474	208	4 531	1 942	625	2 592	5 133	143	1 268
INSGESAMT	2 077 682	36 925	66 002	114 171	18 172	535 548	239 415	80 216	472 608	404 138	29 638	80 849

1) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE REGIONALANGABE".-2) EINSCHL. KROATIEN, SLOWENIEN UND BOSNIEN-HERZEGOWINA SOWIE MAZEDONIEN, DIE SEIT 1992 BZW. 1993 SELBSTAENDIGE STAATEN SIND.

StBA, FS 1, R 4.21, 2.V/1996

**13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1996 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern**

Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt <sup>1)</sup>	Insgesamt	Und zwar						
			männlich	weiblich	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe <sup>2)</sup>	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	Ausländer/-innen
		1 000				% <sup>3)</sup>			
Früheres Bundesgebiet									
05 313	Aachen .....	68,2	54,9	45,1	0,3	29,2	16,8	53,6	12,2
09 761	Augsburg .....	87,2	54,4	45,6	0,4	39,5	20,3	39,8	17,8
11 100	Berlin-West .....	661,1	51,8	48,2	0,6	27,5	17,5	54,3	12,6
05 711	Bielefeld .....	106,1	54,7	45,3	0,5	40,0	20,4	39,1	11,6
05 911	Bochum .....	119,0	58,1	41,9	0,4	37,9	19,7	42,0	7,1
05 314	Bonn .....	90,1	50,1	49,9	0,5	18,8	15,5	65,3	11,8
05 512	Bottrop .....	36,2	61,3	38,7	0,7	42,5	20,6	36,2	6,4
03 101	Braunschweig .....	80,9	54,7	45,3	0,3	34,6	19,0	46,1	6,0
04 011	Bremen .....	171,2	55,1	44,9	0,4	30,3	26,3	43,1	8,3
04 012	Bremerhaven .....	36,6	56,1	43,9	0,6	27,3	26,3	45,9	10,1
06 411	Darmstadt .....	44,7	53,8	46,2	0,4	30,3	19,9	49,4	15,1
05 913	Dortmund .....	175,9	57,8	42,2	0,7	34,3	22,6	42,4	10,3
05 112	Duisburg .....	159,3	61,6	38,4	0,5	40,3	22,7	36,6	14,4
05 111	Düsseldorf .....	197,4	53,5	46,5	0,3	26,0	26,0	47,6	15,4
09 562	Erlangen .....	37,1	56,1	43,9	0,3	41,2	13,3	45,3	12,7
05 113	Essen .....	188,7	57,5	42,5	0,6	32,1	23,8	43,4	7,7
06 412	Frankfurt am Main .....	220,7	53,3	46,7	0,4	22,4	22,8	54,3	26,6
08 311	Freiburg im Breisgau .....	54,8	49,3	50,7	0,4	23,2	18,4	58,1	11,2
09 563	Fürth .....	39,8	53,1	46,9	0,6	37,9	25,5	35,9	15,3
05 513	Gelsenkirchen .....	83,0	61,4	38,6	0,5	44,8	18,7	36,0	11,5
05 914	Hagen .....	67,7	58,0	42,0	0,5	43,4	21,6	34,5	13,1
02 000	Hamburg .....	555,7	52,7	47,3	0,5	24,6	26,2	48,7	11,7
05 915	Hamm .....	54,6	59,9	40,1	1,2	43,6	19,7	35,6	9,4
03 201	Hannover .....	168,5	51,7	48,3	0,4	26,2	21,0	52,5	12,2
08 221	Heidelberg .....	37,5	50,3	49,7	0,4	24,5	14,8	60,4	12,8
08 121	Heilbronn .....	41,0	56,2	43,8	0,9	43,6	22,6	32,9	18,1
05 916	Herne .....	50,1	61,0	39,0	0,5	42,8	19,8	36,8	10,6
09 161	Ingoistadt .....	39,2	58,7	41,3	0,6	48,3	17,6	33,5	13,6
05 315	Köln .....	311,8	55,7	44,3	0,4	29,4	21,7	48,6	16,3
07 312	Kaiserslautern .....	29,9	55,5	44,5	0,5	31,8	19,1	48,6	8,3
08 212	Karlsruhe .....	89,9	53,1	46,9	0,3	28,3	20,3	51,0	12,7
06 611	Kassel .....	55,3	53,3	46,7	0,6	29,9	21,3	48,2	11,9
01 002	Kiel .....	75,2	52,2	47,8	0,5	25,9	20,0	53,6	6,1
07 111	Koblenz .....	33,3	52,0	48,0	0,5	25,2	21,7	52,6	7,7
05 114	Krefeld .....	74,7	58,6	41,4	0,8	41,6	22,3	35,3	11,6
05 316	Leverkusen .....	56,3	60,3	39,7	0,4	50,9	17,7	31,0	11,4
07 314	Ludwigshafen am Rhein .....	56,0	59,6	40,4	1,0	48,9	16,8	33,3	17,4
01 003	Lübeck .....	68,3	53,0	47,0	0,7	32,4	23,0	43,9	6,5
05 116	Mönchengladbach .....	85,2	58,1	41,9	0,6	39,8	23,9	35,6	9,6
07 315	Mainz .....	61,7	53,5	46,5	0,5	27,4	18,4	53,7	15,6
08 222	Mannheim .....	100,2	56,4	43,6	0,4	38,3	20,8	40,5	17,7
05 117	Mülheim an der Ruhr .....	55,2	57,8	42,2	0,6	35,5	25,1	38,9	8,2
09 162	München .....	461,4	51,2	48,8	0,4	25,2	20,4	53,9	23,7
05 515	Münster .....	80,2	51,1	48,9	1,0	21,9	17,6	59,4	6,3
09 564	Nürnberg .....	171,2	52,9	47,1	0,6	34,6	24,2	40,6	16,9
05 119	Oberhausen .....	68,6	60,1	39,9	0,5	40,3	21,7	37,4	9,4
06 413	Offenbach am Main .....	40,8	54,9	45,1	0,4	33,3	23,9	42,5	27,1
03 403	Oldenburg (Oldenburg) .....	46,8	50,9	49,1	0,6	25,7	21,9	51,8	3,7
03 404	Osnabrück .....	50,2	54,2	45,8	0,6	32,7	24,4	42,3	9,1
08 231	Pforzheim .....	41,0	53,5	46,5	0,6	49,2	21,5	28,8	17,7
09 362	Regensburg .....	40,0	52,1	47,9	0,4	33,3	19,9	46,4	9,7
05 120	Remscheid .....	43,1	59,5	40,5	0,6	54,9	16,7	27,7	16,0
10 041	Saarbrücken <sup>4)</sup> .....	102,1	58,2	41,8	0,3	36,5	21,0	42,2	6,2
03 102	Salzgitter .....	37,6	61,4	38,6	0,4	53,6	16,1	29,9	8,4
05 122	Solingen .....	56,7	56,4	43,6	0,3	47,3	21,2	31,2	14,4
08 111	Stuttgart .....	201,3	54,3	45,7	0,6	33,1	19,5	46,8	25,1
08 421	Ulm .....	38,3	53,7	46,3	0,6	37,8	20,3	41,3	19,0
06 414	Wiesbaden .....	90,3	52,6	47,4	0,6	24,9	20,7	53,7	16,0
03 103	Wolfsburg .....	40,4	61,4	38,6	0,5	61,3	11,8	26,4	7,7
05 124	Wuppertal .....	124,6	56,3	43,7	0,5	44,8	19,3	35,3	12,4
09 663	Würzburg .....	39,0	49,9	50,1	0,4	22,7	22,9	54,0	7,2
	<b>Zusammen</b> .....	<b>6 598,9</b>	<b>54,6</b>	<b>45,4</b>	<b>0,5</b>	<b>32,0</b>	<b>21,2</b>	<b>46,3</b>	<b>13,8</b>
	<b>Übrige Städte und Gemeinden</b> .....	<b>15 320,6</b>	<b>57,7</b>	<b>42,3</b>	<b>1,1</b>	<b>44,8</b>	<b>18,3</b>	<b>35,8</b>	<b>7,2</b>
	<b>Früheres Bundesgebiet</b> .....	<b>21 919,5</b>	<b>56,8</b>	<b>43,2</b>	<b>0,9</b>	<b>41,0</b>	<b>19,2</b>	<b>38,9</b>	<b>9,1</b>
Neue Länder und Berlin-Ost									
11 200	Berlin-Ost .....	493,7	50,8	49,2	0,6	25,0	20,5	53,9	1,6
14 161	Chemnitz .....	97,5	52,4	47,6	0,4	30,9	21,6	47,1	1,4
12 052	Cottbus .....	48,7	51,1	48,9	1,4	29,2	21,5	47,9	1,0
14 262	Dresden .....	181,9	51,3	48,7	1,1	27,9	19,0	52,0	1,1
16 051	Erfurt .....	81,1	51,2	48,8	1,3	27,7	21,7	49,3	0,9
16 052	Gera .....	44,6	52,7	47,3	1,0	33,4	18,4	47,2	0,6
15 202	Halle (Saale) .....	106,9	50,8	49,2	0,7	30,5	19,5	49,3	1,0
16 053	Jena .....	38,5	49,9	50,1	0,7	29,6	14,9	54,7	0,8
14 365	Leipzig .....	170,1	51,1	48,9	0,4	29,7	20,1	49,9	1,1
15 303	Magdeburg .....	96,3	50,9	49,1	0,3	29,9	20,7	49,1	0,7
12 054	Potsdam .....	56,1	50,1	49,9	0,9	22,6	18,9	57,7	0,8
13 003	Rostock .....	86,9	52,3	47,7	0,9	26,0	23,1	50,0	0,7
13 004	Schwerin .....	44,5	50,6	49,4	0,4	27,6	20,5	51,4	1,0
14 167	Zwickau .....	36,6	54,3	45,7	1,4	36,7	20,9	40,9	0,8
	<b>Zusammen</b> .....	<b>1 583,4</b>	<b>51,2</b>	<b>48,8</b>	<b>0,7</b>	<b>27,8</b>	<b>20,3</b>	<b>51,2</b>	<b>1,2</b>
	<b>Übrige Städte und Gemeinden</b> .....	<b>4 131,3</b>	<b>54,8</b>	<b>45,2</b>	<b>4,0</b>	<b>38,7</b>	<b>17,1</b>	<b>40,2</b>	<b>0,5</b>
	<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b> .....	<b>5 714,7</b>	<b>53,8</b>	<b>46,2</b>	<b>3,1</b>	<b>35,7</b>	<b>18,0</b>	<b>43,3</b>	<b>0,7</b>
	<b>Deutschland</b> .....	<b>27 634,2</b>	<b>56,1</b>	<b>43,9</b>	<b>1,3</b>	<b>39,9</b>	<b>19,0</b>	<b>39,8</b>	<b>7,4</b>

1) Gebietsstand: 30.06.1996

2) Einschl. der Personen "Ohne Angaben" des Wirtschaftsbereiches.

3) Anteil an den Beschäftigten insgesamt.

4) Stadtverband.

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM WOHNORT

14 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE MIT WOHNORT IM AUSLAND AM 30.06.1996 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,  
AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN SOWIE NACH ANRAINERSTAATEN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	DARUNTER MIT WOHNORT IN									EHEM. TSCHE- CHOSLO- WAKEI
			BEL- GIEN	DÄNE- MARK	FRANK- REICH	LUXEM- BURG	NIEDER- LANDE	ÖSTER- REICH	POLEN	SCHWEIZ		
DEUTSCHLAND												
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	1090	28	6	268	.	314	74	155	6	197	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	58392	2066	199	32822	55	9134	7481	820	219	3940	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	752	22	3	414	-	252	40	-	9	-	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	45130	1756	159	27653	38	5554	5753	96	198	2479	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	3757	63	8	845	3	328	2114	.	33	14	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	3885	113	.	2905	4	359	314	.	10	146	
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	2838	82	.	1688	.	571	122	12	4	308	
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	3331	43	.	2633	3	259	233	.	16	114	
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	13785	399	45	9480	9	1628	1183	34	60	657	
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	7833	296	80	5029	10	977	706	5	47	118	
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	3803	136	13	2335	3	466	383	32	9	383	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	2097	133	.	951	.	390	386	3	12	177	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	3801	491	6	1787	4	576	312	6	7	562	
3	BAUGEWERBE .....	12510	288	37	4755	17	3328	1688	724	12	1461	
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	9988	229	26	3447	14	2918	1469	587	9	1122	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	2522	59	11	1308	3	410	219	137	3	339	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	17379	1103	144	7502	38	3618	1859	175	161	609	
4	HANDEL .....	11049	826	103	5645	19	2468	1302	52	66	408	
40 - 1	GROSSHANDEL .....	4408	280	17	2401	5	1084	354	14	19	147	
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	1084	66	5	617	.	245	90	4	7	32	
43	EINZELHANDEL .....	5557	480	81	2627	12	1139	858	34	40	229	
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG .....	6330	277	41	1857	19	1150	557	123	95	201	
50 0	EISENBAHNEN .....	157	8	-	33	-	34	18	.	56	5	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	162	36	-	54	.	50	5	-	8	-	
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	6011	233	41	1770	17	1066	534	122	31	196	
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	25488	2234	133	11108	91	5844	2765	144	368	1689	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	935	191	8	281	5	279	74	.	14	6	
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	665	112	8	202	5	191	64	.	12	6	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	270	79	-	79	-	88	10	-	.	-	
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	21426	1693	95	9583	73	4687	2525	127	292	1622	
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	4190	239	22	1329	4	618	710	20	21	1122	
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	2428	92	10	1544	3	241	292	19	4	209	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	2665	333	29	998	16	637	209	17	134	23	
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESSEN .....	4623	561	14	823	31	2018	907	12	61	148	
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	2830	323	17	1182	13	669	282	32	60	58	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	4690	145	3	3707	6	504	125	27	12	82	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	874	152	11	222	4	207	74	6	21	46	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	161	34	.	18	-	43	27	-	5	.	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	621	110	10	179	4	153	33	4	16	13	
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2253	198	19	1022	9	671	92	9	41	15	
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	2053	153	15	975	9	626	84	6	32	15	
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	200	45	4	47	-	45	8	3	9	-	
-	OHNE ANGABE .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INSGESAMT ...	102349	5431	482	51700	186	18910	12179	1294	754	6435	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

STBA,FS1,R4.2.1,2.VJ/1996

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**  
**15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Ein-\*)**

Lfd. Nr	Wohnort	Arbeits								
		Deutschland	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin		Branden- burg	Bremen	Hamburg	
					zusammen	davon				
				West		Ost				
1	Deutschland .....	27 738 996	3 697 295	4 206 219	1 210 386	807 595	402 791	890 285	287 596	742 822
2	Baden-Württemberg .....	3 579 660	3 452 298	47 424	2 025	1 647	378	698	609	2 832
3	Bayern .....	4 177 758	63 338	4 025 022	3 317	2 780	537	799	759	3 762
4	Berlin .....	1 154 845	4 123	5 054	1 066 739	727 681	339 058	47 804	558	2 421
5	West .....	661 140	2 543	3 300	620 477	587 819	32 658	18 609	360	1 568
6	Ost .....	493 705	1 580	1 754	446 262	139 862	306 400	29 195	198	853
7	Brandenburg .....	950 756	2 064	2 617	104 142	58 961	45 181	797 781	305	1 312
8	Bremen .....	207 748	659	578	214	170	44	110	179 193	2 581
9	Hamburg .....	555 675	1 761	2 345	1 004	802	202	211	1 105	491 300
10	Hessen .....	2 029 801	39 529	18 874	2 310	1 971	339	440	521	2 915
11	Mecklenburg-Vorpommern .....	669 397	676	786	4 598	1 268	3 330	6 215	752	8 013
12	Niedersachsen .....	2 500 814	7 935	7 104	3 760	3 152	608	1 416	99 479	78 446
13	Nordrhein-Westfalen .....	5 705 358	19 284	17 847	4 680	3 710	970	1 788	1 969	7 764
14	Rheinland-Pfalz .....	1 281 780	59 606	5 076	820	679	141	275	294	1 196
15	Saarland .....	320 011	2 622	1 205	202	173	29	70	46	299
16	Sachsen .....	1 677 874	6 346	17 603	7 017	1 506	5 511	19 759	195	864
17	Sachsen-Anhalt .....	989 703	2 486	3 638	4 943	1 213	3 730	9 031	331	1 001
18	Schleswig-Holstein .....	899 779	2 456	2 774	1 401	1 160	241	498	1 045	136 452
19	Thüringen .....	933 281	3 080	28 837	3 012	591	2 421	2 785	130	474
	nachrichtlich									
20	Früheres Bundesgebiet .....	21 919 524	3 652 031	4 131 549	640 210	604 063	36 147	24 914	285 380	729 115
21	Neue Länder und Berlin-Ost .....	5 714 716	16 232	55 235	569 974	203 401	366 573	864 766	1 911	12 517
22	Ausland .....	102 349	28 545	18 719	170	108	62	579	286	1 164
23	Ohne Angabe .....	2 407	487	716	32	23	9	26	19	26
24	"Einpendler" .....	102 349	244 997	181 197	143 647	219 776	96 391	92 504	108 403	251 522
25	"Pendlersaldo" .....	102 349	117 635	28 461	55 541	146 455	- 90 914	- 60 471	79 848	187 147

\*) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am inländischen  
Arbeitsort wohnen  
\*\*) Personen, die nicht am inländischen Wohnort sozialversicherungspflichtig  
beschäftigt sind

\*\*\*) Positiv = Überschuß der „Ei pendler“ über die „Auspendler“, negativ =  
Überschuß der „Auspendler“ über die „Ei pendler“

am Wohnort  
und Auspendler\*\*) sowie Pendlersaldo\*\*\*) am 30.6.1996 nach Ländern

ort												*Aus- pendler*	Lfd Nr.
Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sacheen	Sacheen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	nachrichtlich			
										Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder u. Berlin- Ost		
2 124 886	636 780	2 366 626	5 789 336	1 164 679	343 665	1 654 530	942 203	813 344	868 344	22 344 063	5 394 933	x	1
25 497	312	3 856	16 986	20 222	1 393	2 362	693	1 385	1 068	3 574 149	5 511	127 362	2
40 290	341	4 787	20 541	3 446	776	4 408	978	1 746	3 448	4 167 247	10 511	152 736	3
5 582	1 644	2 995	8 444	1 033	455	3 819	1 880	1 172	1 122	759 518	395 327	88 106	4
3 717	428	1 780	5 085	571	233	947	518	716	288	607 692	53 448	73 321	5
1 865	1 216	1 215	3 359	462	222	2 872	1 362	456	834	151 826	341 879	187 305	6
1 825	8 034	3 605	4 810	703	223	14 023	6 565	1 170	1 577	77 595	873 161	152 975	7
797	205	20 722	1 779	152	31	87	88	518	34	207 180	568	28 555	8
3 246	1 097	9 427	4 526	465	80	231	169	38 626	82	553 683	1 992	64 375	9
1 895 535	216	8 849	23 539	29 560	763	1 369	767	1 169	3 445	2 023 225	6 576	134 266	10
855	614 525	6 401	2 290	294	56	2 556	3 588	16 891	901	38 282	631 115	54 872	11
14 271	2 492	2 209 935	56 165	2 121	451	1 320	4 954	9 308	1 657	2 488 367	12 447	290 879	12
31 206	848	42 877	5 548 560	16 358	1 507	3 109	2 420	3 505	1 636	5 694 587	10 771	156 798	13
71 612	148	1 541	50 951	1 068 896	19 082	848	368	557	510	1 279 490	2 290	212 884	14
2 394	23	322	2 217	11 013	299 137	175	84	120	82	319 548	463	20 874	15
4 135	1 282	2 347	6 607	1 447	321	1 580 607	17 032	463	11 849	41 834	1 636 040	97 267	16
2 799	1 501	29 967	7 292	1 147	184	21 350	894 357	674	9 002	50 732	938 971	95 346	17
3 070	3 056	6 345	6 032	657	115	305	270	735 182	121	895 288	4 491	164 597	18
20 718	587	10 580	4 525	1 439	221	17 043	7 809	272	831 769	70 867	862 414	101 512	19
2 091 635	9 166	2 310 441	5 736 381	1 153 461	323 568	15 161	11 309	792 832	12 371	21 810 456	109 068	109 068	20
32 197	627 145	54 115	28 883	5 492	1 227	1 638 451	930 713	19 926	855 932	431 136	5 283 580	431 136	21
947	463	2 018	23 559	5 631	18 614	865	177	575	37	100 166	2 183	x	22
107	6	52	513	95	256	53	4	11	4	2 305	102	x	23
229 351	22 255	156 691	240 776	95 783	44 528	73 923	47 846	78 162	36 575	533 607	111 353	x	24
95 085	- 32 617	- 134 188	83 978	- 117 101	23 654	- 23 344	- 47 500	- 86 435	- 64 937	424 539	- 319 783	x	25



# Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem  
 "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",  
 Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei .....	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe .....	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau .....	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralöl- verarbeitung .....	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung .....	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe .....	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung .....	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau 1) .....	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik 2), Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren .....	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe .....	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe .....	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	54 - 58
3	Baugewerbe .....	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe .....	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	61
4 - 5	Handel und Verkehr .....	62 - 68
4	Handel .....	62
40 - 1	Großhandel .....	620
42	Handelsvermittlung .....	621
43	Einzelhandel .....	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	63 - 68
50 0	Eisenbahnen .....	63
50 7	Deutsche Bundespost .....	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost) .....	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen) .....	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe .....	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute .....	690
61	Versicherungsgewerbe .....	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt .....	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege .....	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik .....	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen .....	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen .....	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen .....	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte .....	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen .....	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter .....	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung .....	91 - 94
90	Gebietskörperschaften .....	91, 92, 94
96	Sozialversicherung .....	93
-	Ohne Angabe .....	-

1) Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die  
 automatische Datenverarbeitung.

2) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die  
 automatische Datenverarbeitung.

# Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

## Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Die *vierteljährlichen* Berichte (z.T. mit langen Reihen) enthalten aktuelle Angaben über die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen. Ferner werden die Wanderungen der Deutschen und Ausländer/-innen zwischen den Bundesländern und über die Grenzen des Bundesgebietes sowie fortgeschriebene Einwohnerzahlen (Bevölkerungsbilanz) nach Bundesländern dargestellt.

Im *jährlichen* Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer und Kinderzahl der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungsstatistische Zahlen für das *Ausland*. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellt.

### 1.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Als 1.S.2 liegt die Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland 1986/88 (Gebietsstand vor dem 3.10.1990) mit ausführlichen Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse vor.

## Reihe 2: Ausländische Bevölkerung

Die Ausländer/-innen im Bundesgebiet werden *jährlich* nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z.T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

(Dieser Bericht ist bis einschl. 1994 unter dem Titel „Ausländer“ erschienen).

## Reihe 3: Haushalte und Familien

In *jährlicher* Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln - z.T. in länderweise Gliederung - wichtige Strukturzahlen über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte.

## Reihe 4: Erwerbstätigkeit

### 4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

#### 4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese *Jahresreihe* enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u. a. in Bezug zur Bevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftlichen Merkmalen aufgegliedert. Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert.

#### 4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Diese Reihe erscheint in *zweijähriger* Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U. a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht.

### 4.2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

#### 4.2.1: Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

*Vierteljährlich* werden in dieser Reihe Ergebnisse über den bezeichneten Personenkreis in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke) veröffentlicht.

Zusätzlich erscheint *jährlich* - jeweils mit dem Stichtag 30. Juni - ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf. Außerdem werden Kreisergebnisse dargestellt.

#### 4.2.2: Entgelte und Beschäftigungsdauer der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

In *jährlicher* Folge werden in dieser Reihe Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Bruttoarbeitsentgelt, der Beschäftigungsdauer und weiteren demographischen und sozialen Merkmalen, wie z.B. Alter, Geschlecht, Wirtschaftszweig und Beruf dargestellt.

### 4.3: Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

In dieser Reihe werden *monatlich* die wichtigsten kurzfristigen Daten über Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt dargestellt, wie z.B. die Anzahl der Er-

werbstätigen, die der Beschäftigten in ausgewählten Wirtschaftszweigen sowie der Arbeitslosen, offene Stellen und Kurzarbeiter.

## Sonderbeiträge

### 4.S.1: Berufstätigenerhebung vom 30. November 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost - Methodik und Ergebnisse -

Diese Sonderveröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der ersten Totalerhebung auf dem Gebiet der fünf neuen Länder und des Ostteils von Berlin nach der Herstellung der Einheit Deutschlands. Vorgestellt werden zudem die zugrunde gelegten Methoden und Systematiken dieser Erhebung.

### 4.S.2: Erwerbstätigkeit in den neuen Ländern und Berlin-Ost Oktober 1991/Januar 1992

Diese Sonderveröffentlichung weist die Ergebnisse der durchgeführten Mikrozensus-Zusatzerhebungen aus und beleuchtet damit wie der jährlich für die gesamte Bundesrepublik erscheinende Band "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens.

## Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

### Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

### Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

### Sonderhefte

#### 40 Jahre Wahlen in der Bundesrepublik Deutschland

Dieses Heft enthält die Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Landtagswahlen seit 1946 und der Europawahlen seit 1979 nach Ländern. Außerdem beinhaltet es Daten über Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht.

#### Wahlen 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Dieses Heft enthält eine vergleichbare Darstellung der Ergebnisse der Volkskammerwahl, der Kommunalwahlen, der Landtagswahlen, der Wahl zum Gesamtberliner Abgeordnetenhaus und der Bundestagswahl nach Stadt- und Landkreisen und für Berlin-Ost nach Stadtbezirken.

#### Volkszählung vom 25. Mai 1987

Die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

### Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, Ausgabe 1987

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel - Alphabetisches und systematisches Verzeichnis -

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)



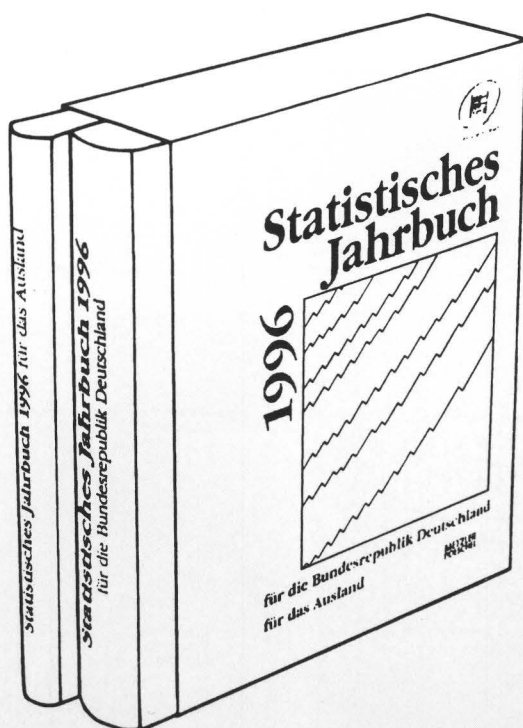
STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 4343, 72774 Reutlingen, erhältlich.

# Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

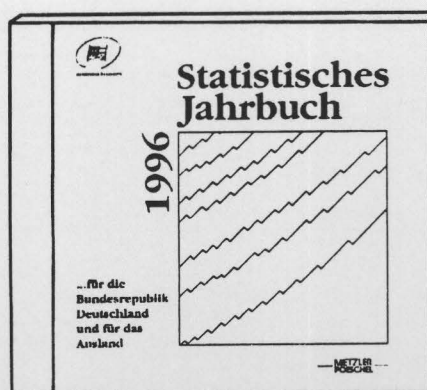
## Statistisches Jahrbuch 1996

- **für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland**

Beide Bände in einem Schuber  
zum Vorzugspreis: DM 158,-;  
ISBN 3-8246-0541-4

Als Einzelbände:

- **für die Bundesrepublik Deutschland**  
756 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0540-6
- **für das Ausland**  
399 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0542-2



- **auf CD-ROM:** DM 200,-;  
ISBN 3-8246-0543-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,  
Auslieferung SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,  
72774 Reutlingen, Telefon (07071) 93 53 50, Telefax (07071) 3 3653.

**METZLER  
POESCHEL**